BENUTZERHANDBUCH

FAX-2820
FAX-2920
MFC-7225N

Version B

Service-Information

Füllen Sie die folgenden Felder aus, damit Sie im Bedarfsfall (z.B. bei Hotline-Anfragen) jederzeit darauf zurückgreifen können:

Modell: FAX-2820, FAX-2920 und MFC-7225N
(Markieren Sie, welches Modell Sie besitzen)

Seriennummer:* _____

Gekauft am: _____

Gekauft bei: _____

* **Sie können die Seriennummer des FAX/MFC im Display anzeigen lassen (FAX-2820 und FAX-2920: Menü/Eing., 4, 1 bzw. MFC-7225N: Menü/Eing., 6, 1).**
Bewahren Sie das Benutzerhandbuch und den Kaufbeleg sorgfältig auf als Nachweis für den Kauf des Gerätes bei Diebstahl, Feuerschäden oder Garantieanspruch.

Registrieren Sie Ihr Gerät schnell und bequem online unter

http://www.brother.com/registration

Durch die Registrierung des FAX/MFC werden Sie als der Eigentümer des Gerätes eingetragen.

Die Registrierung bei Brother kann

- als Nachweis des Kaufdatums dienen, falls Sie den Kaufbeleg nicht mehr besitzen, und
- bei Diebstahl oder Verlust des Gerätes als Kaufbeleg für Versicherungsleistungen dienen.

©1996-2005 Brother Industries, Ltd.

Das Gerät wird mit einem N-kodierten TAE-Anschlusskabel geliefert. Das Gerät arbeitet auch an nachgeschalteten und zugelassenen Telekom-Endgeräten.

Wichtiger Hinweis

Brother macht darauf aufmerksam, dass dieses Gerät nur in dem Land, für das es geprüft wurde, richtig arbeitet. Brother übernimmt keine Garantie für den Anschluss des Gerätes an öffentliche Telefonnetze in anderen Ländern, für die das Gerät nicht zugelassen wurde.

Zu diesem Handbuch

Das Handbuch wurde unter der Aufsicht von Brother Industries Ltd. erstellt und veröffentlicht. Es enthält die technischen Angaben und Produktinformationen entsprechend dem aktuellen Stand vor der Veröffentlichung.

Der Inhalt des Handbuches und die technischen Daten des Produktes können ohne vorherige Ankündigung geändert werden.

Die Firma Brother behält sich das Recht vor, Änderungen bzgl. der technischen Daten und der hierin enthaltenen Materialien vorzunehmen. Brother übernimmt keine Haftung bei offensichtlichen Druck- und Satzfehlern.

Kundeninformation

Nur für Deutschland

Brother Hotline FAX/MFC/DCP und Drucker	: 0180 5002491 (EUR 0,12 / Min.)
Internet	: www.brother.de
E-Mail	: service@brother.de

Nur für Österreich

Support Drucker	: printer@brother.at
Support Fax	: fax@brother.at
Telefon	: 01/61007-0

Sicherheitshinweise

Die folgenden Symbole werden in diesem Benutzerhandbuch verwendet:

Gefahrensymbol: Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen.

Gefährliche elektrische Spannung: Warnt vor der Gefahr von Stromschlag.

Heiße Oberfläche: Weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.

Vorsicht: Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am FAX/MFC oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.

Nicht möglich: Einstellungen, Geräte und Funktionen, die nicht kompatibel mit dem FAX/MFC sind und daher nicht verwendet werden können.

Hinweis: Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Hinweise zur sicheren Verwendung des Gerätes

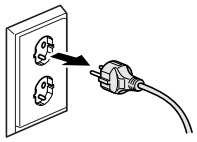
Bewahren Sie diese Hinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf. Beachten Sie diese Hinweise besonders, bevor Sie Wartungs- und Reinigungsarbeiten am FAX/MFC vornehmen.

Hinweis

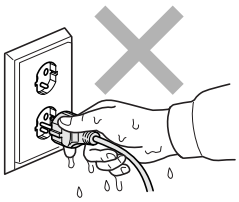
Nur FAX-2820: Wenn sich Faxe im Speicher des Faxgerätes befinden, müssen diese ausgedruckt oder gesichert werden, bevor Sie das Faxgerät auschalten und den Stecker ziehen, da sie sonst verloren gehen. (Zum Ausdrucken der beim Empfang gespeicherten Faxe lesen Sie *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 39. Zum Sichern der Faxe lesen Sie *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 82).

WARNUNG

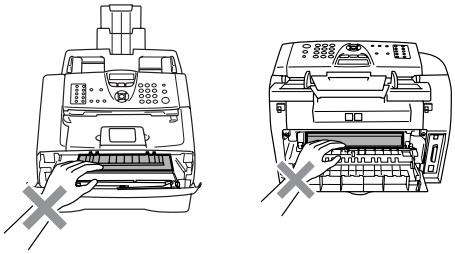
Im Innern des Gerätes befinden sich unter hoher Spannung stehende Elektroden. Ziehen Sie daher zuerst das Faxanschlusskabel und dann den Netzstecker aus der Steckdose, bevor Sie das Gerät reinigen.



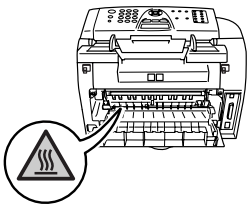
Fassen Sie den Netzstecker nicht mit nassen oder feuchten Händen an, um einen Stromschlag zu vermeiden.



Nach der Verwendung des Gerätes sind Teile im Innern extrem HEISS!
Berühren Sie daher nicht die in der Abbildung grau schattierten Stellen, um Verletzungen zu vermeiden.



An der Fixiereinheit befindet sich ein Warnaufkleber.
Ziehen Sie diesen Aufkleber nicht ab und beschädigen Sie ihn nicht.



- Berühren Sie keine Telefonleitungen oder Endgeräte, die nicht oder nicht richtig isoliert sind, solange sie noch an das Telefonnetz angeschlossen sind. Installieren Sie Telefondosen nicht bei Gewitter. Installieren Sie Telefondosen nicht in feuchter Umgebung, wenn die Dosen nicht speziell dafür entwickelt wurden.
- Das FAX/MFC muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden, damit es schnell vom Netz getrennt werden kann. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.

Verwenden Sie keinen Staubsauger, um verstreuten Toner zu beseitigen. Der Toner könnte sich im Staubsauger selbst entzünden und dadurch ein Feuer auslösen, Wischen Sie Tonerstaub nur mit einem trockenen, fusselfreien Tuch ab und entsorgen Sie das Tuch entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Verwenden Sie keine entzündbaren Substanzen in der Nähe des Gerätes. Andernfalls besteht Feuer- oder Stromschlaggefahr.

WARNUNG

Wichtige Sicherheitshinweise

Bei Verwendung von Geräten mit Telefonfunktionen sollten die folgenden grundlegenden Sicherheitshinweise beachtet werden, um Brandgefahr, elektrischen Schlag und eine Verletzung von Personen zu vermeiden:

1. Verwenden Sie dieses Gerät nicht in der Nähe von Wasserquellen, wie Handwaschbecken usw.
2. Verwenden Sie dieses Gerät nicht bei einem Gewitter, um die Gefahr von Blitzschlag zu vermeiden.
3. Verwenden Sie das Gerät nicht, um in der Nähe austretendes Gas zu melden.

BEWAHREN SIE DIESE SICHERHEITSHINWEISE SORGFÄLTIG AUF.

Kurzanleitung zum Faxen / Kopieren

Fax automatisch senden

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie die Faxnummer über Zielwahl, Kurzwahl, Tel-Index oder Zifferntasten ein.
4. Drücken Sie **Start**.

Rufnummern speichern

Zielwahl

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **3**, **1**.
2. Drücken Sie die Zielwahltaste, unter der Sie die Nummer speichern möchten.

Hinweis

Nur FAX-2820 und FAX-2920:
Zur Verwendung der Zielwahl 11 bis 20 drücken Sie die Zielwahltaste bei niedergedrückter **Code**-Taste.

3. Geben Sie die Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Geben Sie - falls gewünscht - über die Zifferntasten einen Namen ein (bis zu 15 Zeichen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp**.

Kurzwahl

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **3**, **2**.
2. Geben Sie die dreistellige Kurzwahl ein, unter der Sie die Nummer speichern möchten (001 - 200).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
3. Geben Sie die Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Geben Sie - falls gewünscht - über die Zifferntasten einen Namen ein (bis zu 15 Zeichen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie **Stopp**.

Gespeicherte Rufnummer wählen

Zielwahl

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie die Zielwahltaste, unter der die gewünschte Rufnummer gespeichert ist.

Hinweis

Nur FAX-2820 und FAX-2920:
Zur Verwendung der Zielwahl 11 bis 20 drücken Sie die Zielwahltaste bei niedergedrückter **Code**-Taste.

4. Drücken Sie **Start**.

Kurzwahl

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Tel-Index/Kurzwahl**, dann #. Geben Sie anschließend die dreistellige Kurzwahlnummer ein, unter der die Rufnummer gespeichert wurde (001 - 200).
4. Drücken Sie **Start**.

Tel-Index

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Tel-Index/Kurzwahl** und geben Sie dann über die Zifferntasten den ersten Buchstaben des Empfängernamens ein.
4. Drücken Sie ◄ oder ►, um den gewünschten Namen auszuwählen.
5. Drücken Sie **Start**.

Kopieren

Einzelne Kopie anfertigen

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Start**.

Mehrfach sortiert kopieren

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage in den Vorlageneinzug ein.
3. Geben Sie die gewünschte Anzahl Kopien mit den Zifferntasten ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um `Normal/Sortiert` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Sortiert` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Drücken Sie **Start**.

Inhaltsverzeichnis

Teil I - Allgemeines 1

1. Einführung 2

Zur Verwendung dieses Handbuches 2
Mitgelieferte Dokumentationen (nur MFC-7225N) 3
Handbücher ansehen (Windows®) 3
Handbücher ansehen (Macintosh®) 4
Standortwahl 5
Tasten und ihre Funktionen 6
Vorlagen einlegen 8
Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF) 8
Verwendbares Papier und Druckmedien 9
Empfohlene Papiersorten 9
Hinweise zur Papierauswahl 9
Papier einlegen 11
Allgemeines zu Faxgeräten 13
CNG-Rufton und Antwortton 13
ECM-Fehlerkorrektur 13

2. Inbetriebnahme- und Geräteeinstellungen 14

Inbetriebnahme-Einstellungen 14
Datum und Uhrzeit 14
Absenderkennung 14
Wahlverfahren (Ton/Puls) 15
Anschlussart 15
Geräteeinstellungen 16
Umschaltzeit für Betriebsarten (nur FAX-2820 und FAX-2920) 16
Umschaltzeit für Betriebsarten (nur MFC-7225N) 16
Papiersorte 17
Papierformat 17
Klingellautstärke 18
Signalton 18
Lautsprecher-Lautstärke 18
Automatische Zeitumstellung 18
Tonersparmodus 19
Energiesparmodus 19
LCD-Kontrast 19

3. Funktionen sperren 20

Funktionssperren 20
Tastensperre (nur FAX-2820) 20
Zugangssperre (nur FAX-2920 und MFC-7225N) 22
Einstellsperre 23

Teil II - Laserfax 25

1. Senden 26

Fax senden 26
Faxbetrieb einschalten 26
Fax automatisch senden 26
Fax manuell senden (nur mit externem Telefon möglich) 26
Speicher-voll-Meldung 26
Faxnummer wählen 27
Zusätzliche Sendefunktionen 29
Sendevorbereitung (Dual Access) 29
Rundsenden 29
Anzeigen anstehender Aufträge 30
Abbrechen einer Sendung mit der Stopp-Taste 30
Abbrechen anstehender Aufträge 31
Sendeeinstellungen 31
Verschiedene Einstellungen zum Senden wählen 31
Kontrast 32
Faxauflösung 32
Zeitversetztes Senden 33
Stapelübertragung 33
Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher) 33
Deckblatt 34
Übersee-Modus 36

2. Empfangen 37

Automatischer Faxempfang 37
Empfangseinstellungen 37
Klingelanzahl 37
Automatische Verkleinerung beim Empfang 38
Speicherempfang bei Papiermangel 38
Druckkontrast einstellen 39
Gespeicherte Faxe drucken 39

3. Rufnummernspeicher 40

Rufnummern speichern 40
Remote Setup
(nur MFC-7225N mit Windows® bzw. Mac OS® X 10.2.4 oder neuer) 40
Nachwahlverfahren (Call-by-Call) 40
Wählpause 40
Zielwahl speichern 41
Kurzwahl speichern 41
Gespeicherte Rufnummern ändern 42
Rundsende-Gruppen speichern 42

4. Faxabruf (Polling) 44

Faxabruffunktionen 44
Allgemeines 44
Geschützter Faxabruf 44
Aktiver Faxabruf 44
Aktiver Faxabruf (Standard) 44
Geschützter aktiver Faxabruf 45
Zeitversetzter aktiver Faxabruf 45
Gruppenfaxabruf 46
Passiver Faxabruf 47
Passiver Faxabruf (Standard) 47
Geschützter passiver Faxabruf 47

5. Faxweitergabe und Fernabfrage 49

Allgemeines 49
Faxweitergabe-Funktionen 49
Fax-Weiterleitung 50
Faxspeicherung 50
PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (nur MFC-7225N) 51
Faxweitergabe-Funktionen ausschalten 51
Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden... 52
Fernabfrage 52
Zugangscode ändern 53
Zugangscode verwenden 53
Fernabfrage-Befehle 54
Fax-Fernweitergabe 55
Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern 55

6. Berichte und Listen 56

Automatischer Sendebericht und Journalausdruck 56
Automatischen Sendebericht einstellen 56
Automatischen Journalausdruck einstellen 56
Berichte und Listen manuell ausdrucken 57

7. Externes Telefon und externer Anrufbeantworter 58

Externes Telefon 58
Allgemeines 58
Externes Telefon anschließen 58
Externer Anrufbeantworter 58
Allgemeines 58
Externen Anrufbeantworter anschließen 58
Einstellungen vornehmen 59
Ansage des externen Anrufbeantworters 59
Anrufe mit externem Anrufbeantworter empfangen 59
Empfangsmodus-Einstellungen 60
Welcher Empfangsmodus für welchen Zweck? 60
Empfangsmodus wählen 61
Manueller Empfang 61
Automatische Fax-Erkennung 62
Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus) 62
F/T-Rufzeit einstellen 63
Verwenden eines externen schnurlosen Telefons 63
Fernaktivierung des FAX/MFC bei einem Faxanruf 63
Fernaktivierung einschalten und Code ändern 64

Teil III - Tischkopierer 65

1. Kopieren 66

Kopien anfertigen 66
Kopierbetrieb einschalten 66
Bedruckbarer Bereich 66
Einzelne Kopie anfertigen 66
Mehrere Kopien anfertigen 67
Kopieren abbrechen 67
Speicher-voll-Meldung 67
Kopiertaste verwenden (temporäre Einstellungen) 67
Kopieroptionen 68
Vergrößern/Verkleinern 69
Kopierqualität 70
Sortiert kopieren 70
Kontrast 70
Seitenmontage (2 oder 4 auf 1) 71

2. Grundeinstellungen zum Kopieren 72

Grundeinstellungen ändern 72
Qualität 72
Kontrast 72

Anhang 73

A **Software-Funktionen (Übersicht) (nur MFC-7225N)** 74

B **Wichtige Informationen** 75

IEC 60825-1 Spezifikationen 75
FAX/MFC vom Stromnetz trennen 75
LAN-Anschluss (nur MFC-7225N) 75
Funkentstörung 75
Sicherheitshinweise 76
Warenzeichen 77

C **Problemlösung und Wartung** 78

Was tun bei Störungen? 78
Fehlermeldungen 78
Gespeicherte Faxe sichern 82
Dokumentenstau beheben 83
Papierstau beheben 83
Probleme und Abhilfe 87
Druckqualität steigern 92
Trommel reinigen 94
Kompatibilität 96
Verpacken des FAX/MFC für einen Transport 96
Regelmäßige Wartung 97
Gehäuse des FAX/MFC reinigen 97
Scanner reinigen 98
Laserscanner-Fenster reinigen 99
Koronadraht reinigen 100
Tonerkassette (TN-2000) 100
Tonerkassette wechseln 101
Trommeleinheit (DR-2000) 103
Trommeleinheit wechseln 103
Geräteinformationen 105
Seriennummer anzeigen 105
Seitenzähler 105
Restlebensdauer der Trommel anzeigen 105

D **Menü und Funktionen** 106

Benutzerfreundliche Bedienung 106
Menüfunktionen 106
Datenerhalt 106
Navigationstasten 107
Funktionstabellen 108
Texteingabe im Funktionsmenü 115

E Fachbegriffe 116

F Technische Daten 120

Allgemein 120
Druckmedien 121
Kopierer 122
Fax 122
Scanner (nur MFC-7225N) 123
Drucker (nur MFC-7225N) 123
Optionaler Druckertreiber für das FAX-2920 123
Schnittstellen (nur MFC-7225N und FAX-2920) 124
Systemvoraussetzungen (nur MFC-7225N) 124
Verbrauchsmaterialien 125
Netzwerk (LAN) (nur MFC-7225N) 125
Optionaler externer USB WLAN-MFC-Server (NC-2200w) (nur MFC-7225N) 126

Stichwortverzeichnis 127

Fernabfragekarte 133

I Teil I - Allgemeines

1. Einführung
2. Inbetriebnahme- und Geräteeinstellungen
3. Funktionen sperren

1 Einführung

Zur Verwendung dieses Handbuches

In diesem Benutzerhandbuch werden spezielle Symbole verwendet, die Sie auf wichtige Hinweise, Warnungen und Tipps aufmerksam machen sollen. Es wurden auch verschiedene Displayanzeigen in den Text eingefügt und Tastennamen durch spezielle Formate hervorgehoben, damit die Anleitungen und Hinweise leicht zu verstehen und auszuführen sind.

Fett	Namen von Tasten des FAX/MFC sind in Fettdruck dargestellt.
Kursiv	Hebt wichtige Punkte hervor und verweist auf andere Stellen im Benutzerhandbuch.
`Schrift`	Anzeigen, die im Display des FAX/MFC erscheinen.
	Gefahrensymbol: Warnungen und Vorsichtsmaßnahmen zur Vermeidung von Verletzungen.
	Gefährliche elektrische Spannung: Warnt vor der Gefahr von Stromschlag.
	Heiße Oberfläche: Weist auf Teile des Gerätes hin, die heiß sind und daher nicht berührt werden sollen.
	Vorsicht: Vorsichtsmaßnahmen, die beachtet werden müssen, um Schäden am FAX/MFC oder an anderen Gegenständen zu vermeiden.
	Nicht möglich: Einstellungen, Geräte und Funktionen, die nicht kompatibel mit dem FAX/MFC sind und daher nicht verwendet werden können.
	Hinweis: Hinweise, wie auf eine bestimmte Situation reagiert werden sollte, und hilfreiche Tipps zur beschriebenen Funktion.

Hinweis

Die Abbildungen in diesem Handbuch zeigen meistens das MFC-7225N.

Mitgelieferte Dokumentationen (nur MFC-7225N)

Handbücher ansehen (Windows®)

Die folgenden Dokumentationen sind auf der CD-ROM enthalten:

- **Installationsanleitung:**
  Beschreibt die Installation des MFC und der mitgelieferten Software
- **Benutzerhandbuch** (in 3 Handbücher untergliedert)**:**
  - *Benutzerhandbuch* für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen
  - *Software-Handbuch* für Drucker-, PC-FAX- und Scanner-Funktionen
  - *Netzwerkhandbuch* mit Informationen zu den Netzwerkfunktionen
- **PaperPort®-Benutzerhandbuch:**
  für die PaperPort®-Software

Diese Handbücher liegen im praktischen PDF-Format vor, so dass Sie mit der elektronischen Suche und den Lesezeichen Funktionsbeschreibungen und Informationen schnell finden können.

Online-Hilfe

Beim Arbeiten am Computer hilft Ihnen die Online-Hilfe der Treiber und Anwendungen beim Einstellen und Verwenden der verschiedenen Funktionen.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- Scannen unter Windows® (Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP/Windows NT® Workstation 4.0)
  - *Scanner-Taste des MFC/DCP verwenden (Windows®)* in *Teil II - Scanner*
  - *ControlCenter2.0 (Windows®)* in *Teil II - Scanner*
  - *Scannen mit dem WIA- bzw. TWAIN-Treiber (Windows®)* in *Teil II - Scanner*
  - *Scannen im Netz (Windows®)* in *Teil II - Scanner*

PaperPort®-Benutzerhandbuch:

- Scannen mit ScanSoft® PaperPort®

Handbücher ansehen (Macintosh®)

Die folgenden Dokumentationen sind auf der CD-ROM enthalten:

- **Installationsanleitung:**
  Beschreibt die Installation des MFC und der mitgelieferten Software
- **Benutzerhandbuch** (in 3 Handbücher untergliedert)**:**
  - *Benutzerhandbuch* für Funktionen, die ohne PC-Anschluss zur Verfügung stehen
  - *Software-Handbuch* für Drucker-, PC-FAX- und Scanner-Funktionen
  - *Netzwerkhandbuch* mit Informationen zu den Netzwerkfunktionen

Diese Handbücher liegen im praktischen PDF-Format vor, so dass Sie mit der elektronischen Suche und den Lesezeichen Funktionsbeschreibungen und Informationen schnell finden können.

Online-Hilfe

Beim Arbeiten am Computer hilft Ihnen die Online-Hilfe der Treiber und Anwendungen beim Einstellen und Verwenden der verschiedenen Funktionen.

Beschreibung der Scanner-Funktionen

Es gibt verschiedene Möglichkeiten, Vorlagen zu scannen. Hier können Sie Informationen finden:

Software-Handbuch:

- *Scannen mit einem Apple® Macintosh®* in *Teil IV - MFC/DCP und Macintosh®*
  - *Scanner-Taste des MFC/DCP verwenden (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer mit USB-Anschluss)*
  - *ControlCenter2.0 (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)*
  - *Scannen mit dem TWAIN-Treiber*
  - *Scannen im Netz* (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)

Presto!® PageManager®-Benutzerhandbuch:

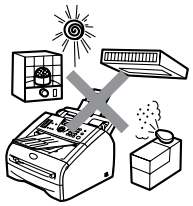
- Scannen mit Presto!® PageManager®

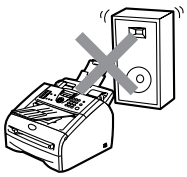
Standortwahl

Stellen Sie das FAX/MFC auf eine ebene und stabile Fläche, wie z. B. einen Schreibtisch. Der Standort sollte vibrations- und erschütterungsfrei sein. In der Nähe sollten sich eine Telefonsteckdose und eine jederzeit leicht zugängliche, geerdete Netzsteckdose befinden. Achten Sie darauf, dass die Raumtemperatur zwischen 10 °C und 32,5 °C liegt.

VORSICHT

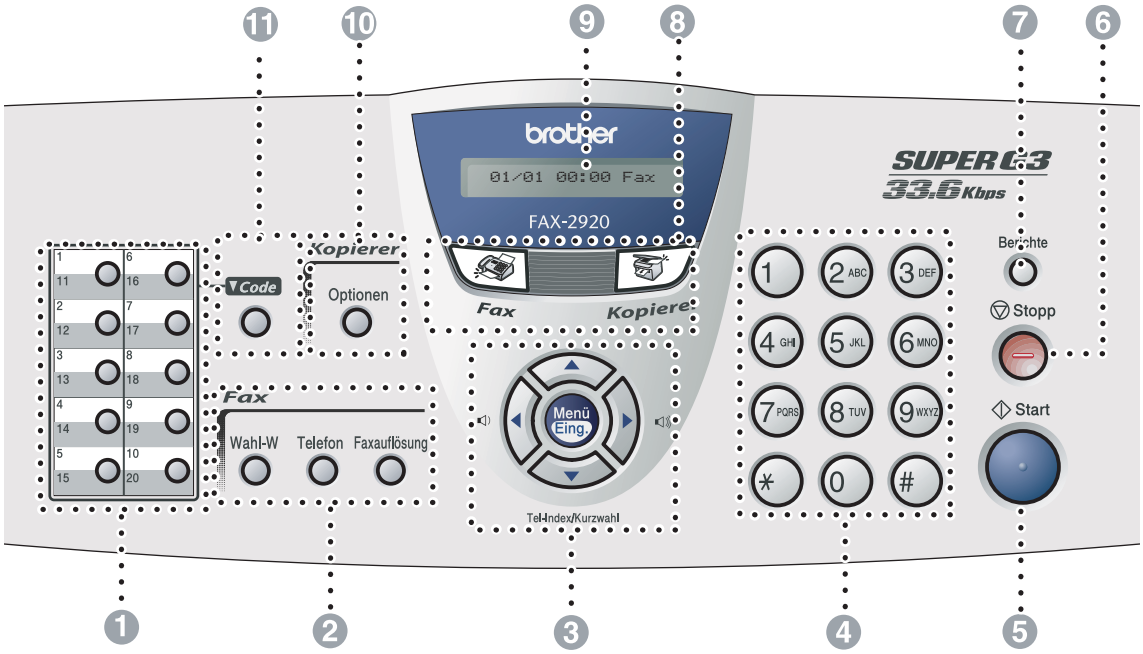
- Stellen Sie das FAX/MFC nicht in der Nähe von Wärmequellen, wie Heizkörpern, Klimaanlagen, Kühlschränken usw., und nicht in der Nähe von Wasserquellen (wie z. B. Waschbecken) oder Chemikalien auf.
- Achten Sie darauf, dass das FAX/MFC nicht direkter Sonneneinstrahlung, extremer Hitze, Feuchtigkeit oder Staub ausgesetzt ist.
- Schließen Sie das FAX/MFC nicht an Netzsteckdosen mit Schalter oder Zeitschaltuhren an.
- Durch Stromunterbrechungen können gespeicherte Daten gelöscht werden.
- Achten Sie darauf, dass an derselben Steckdose keine größeren Geräte mit hohem Energieverbrauch angeschlossen sind, die Stromunterbrechungen verursachen können.
- Stellen Sie das FAX/MFC nicht in der Nähe von Störungsquellen, wie z. B. Lautsprechern oder der Feststation eines schnurlosen Telefons, auf.



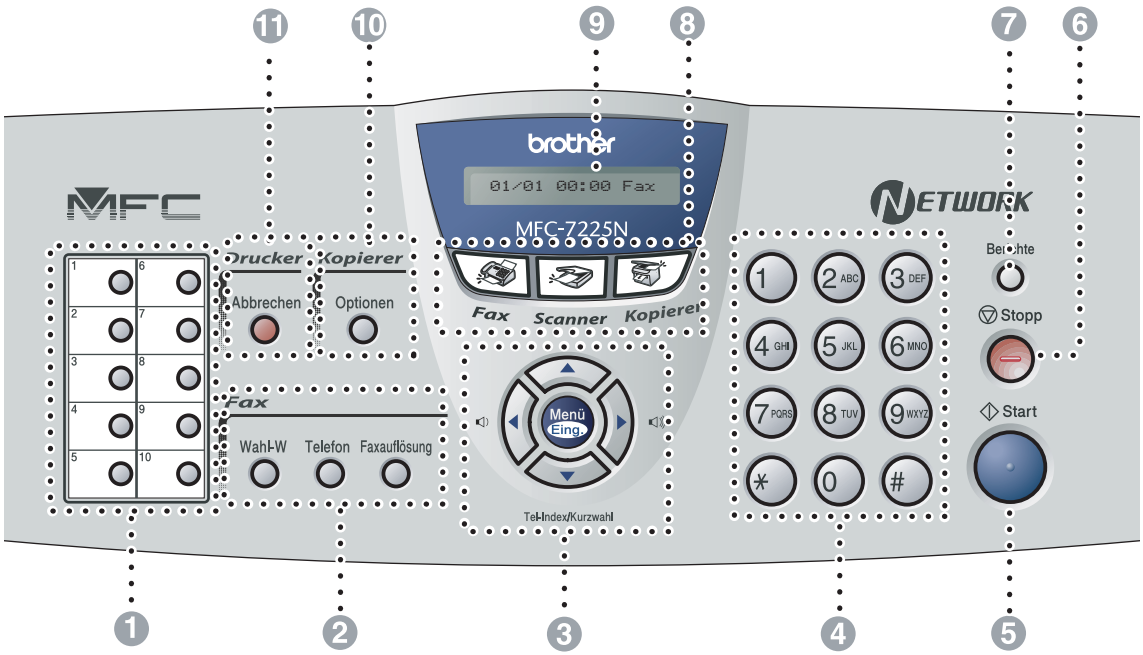


Tasten und ihre Funktionen

Die Funktionstasten des FAX-2820 und FAX-2920 sind identisch.



MFC-7225N



1 Zielwahltasten

Zum Aufrufen der unter diesen Tasten gespeicherten Rufnummern (10 Nummern beim MFC-7225N, 20 Nummern beim FAX-2820 und FAX-2920).

2 Fax- und Telefon-Tasten:

Wahl-W

Wählt die zuletzt gewählte Nummer noch einmal an und fügt beim Speichern von Rufnummern eine Pause ein.

Telefon

Wenn im Fax/Tel-Modus das Pseudoklingeln zu hören ist, können Sie den Hörer eines externen Telefons abnehmen und diese Taste drücken, um das Gespräch zu führen.

Faxauflösung

Zum Wählen der Auflösung für das Senden einer Vorlage.

3 Navigationstasten:

Menü/Eing.

Zur Auswahl von Menüs und Optionen innerhalb einer Menüebene.

Zum Bestätigen einer Auswahl und zum Speichern der im Menü gewählten Einstellungen.

Zum Ändern der Klingellautstärke (nur möglich, wenn das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist**)**.

▼ Tel-Index/Kurzwahl

Nach Drücken dieser Taste kann eine gespeicherte Nummer durch Auswählen des Namens im alphabetisch sortierten Rufnummernverzeichnis - oder - durch Eingabe einer Kurzwahl (z.B. **#**, **0**, **1**, **1**) angewählt werden.

◄ ►

Zum Wechseln der Menüebene im Funktionsmenü und zur Auswahl von Rufnummern (alphabetisch sortiert).

▲ oder ▼

Zur Auswahl von Menüs und Optionen innerhalb einer Menüebene und zur Auswahl von Rufnummern (numerisch sortiert).

4 Zifferntasten

Zum Wählen von Rufnummern und zur Eingabe von Funktionsnummern und Texten im Menü.

Mit der #-Taste können Sie temporär von der Puls- zur Tonwahl umschalten.

5 Start

Zum Starten eines Kopier- oder Sendevorganges.

6 Stopp

Zum Abbrechen einer Funktion und zum Verlassen des Funktionsmenüs.

7 Berichte

Zum Ausdrucken von Berichten und Listen.

8 Betriebsarten-Tasten:

Fax

Zur Verwendung der Faxfunktionen.

Scanner (nur MFC-7225N)

Zur Verwendung der Scannerfunktionen (siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Kopierer

Zur Verwendung der Kopierfunktionen.

9 LC-Display (LCD)

Zeigt Funktionen, Bedienungshinweise und Fehlermeldungen an.

10 Kopiertaste

(temporäre Einstellungen):

Optionen

Zum schnellen Ändern von Kopiereinstellungen für die nächste Kopie.

11 Code (nur FAX-2820 und FAX-2920)

Zur Verwendung der Zielwahlnummern 11-20 drücken Sie die Zielwahltaste bei niedergedrückter **Code**-Taste.

11 Druckertaste:
(nur MFC-7225N)

Abbrechen

Zum Abbrechen eines Druckvorganges und zum Löschen der Daten im Druckerspeicher.

Vorlagen einlegen

Über den Vorlageneinzug (ADF) können Sie Faxe senden, Kopien anfertigen und mit dem MFC-7225N auch scannen.

Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)

In den Vorlageneinzug können bis zu 20 Seiten eingelegt werden, die nacheinander automatisch eingezogen werden.

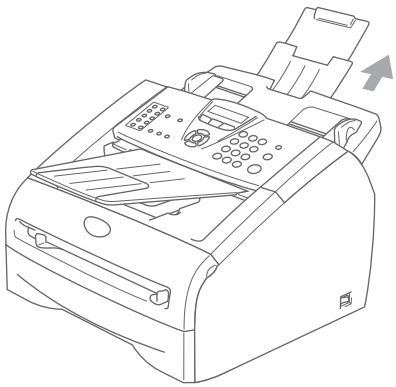
Verwenden Sie Normalpapier (80 g/m^2). Fächern Sie den Papierstapel stets gut auf, bevor Sie ihn in den Einzug einlegen.

VORSICHT

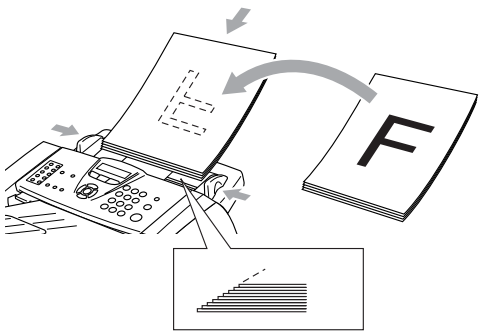
- Verwenden Sie kein gerolltes, geknicktes, gefaltetes, geklebtes, eingerissenes oder geheftetes Papier.
- Legen Sie keine Karten, Zeitungen oder Stoffe in den Vorlageneinzug.

- Achten Sie darauf, dass mit Tinte geschriebene oder gedruckte Dokumente vollkommen getrocknet sind.
- Die Dokumente können zwischen 147,3 und 215,9 mm breit und zwischen 100 und 356 mm lang sein.

1. Ziehen Sie die Verlängerung der Vorlagenstütze heraus.



2. Fächern Sie die Seiten gut auf und legen Sie sie dann mit der **einzulesenden Seite nach unten und der Oberkante zuerst** in den Vorlageneinzug ein, bis sie die Einzugsrollen berühren.



3. Richten Sie die Papierführungen entsprechend der Dokumentenbreite aus.

VORSICHT

Ziehen Sie nicht am Dokument, während es eingezogen wird.

Verwendbares Papier und Druckmedien

Empfohlene Papiersorten

Um die bestmögliche Druckqualität zu erhalten, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten:

- Verwenden Sie nur Papier, das für Normalpapier-Kopierer geeignet ist.
- Das Papiergewicht sollte zwischen 75 und 90 g/m^2 liegen.
- Verwenden Sie nur neutrales Papier. Verwenden Sie keine säure- oder laugenhaltige Papiersorten.
- Verwenden Sie nur langfaseriges Papier.
- Der Feuchtigkeitsgehalt des Papiers sollte bei ca. 5 % liegen.
- Verwenden Sie nur Etiketten und Folien, die speziell für Lasergeräte entwickelt wurden.

Hinweise zur Papierauswahl

Bevor Sie eine größere Menge Papier kaufen (insbesondere spezielle Papiersorten oder -größen), sollten Sie testen, ob das Papier geeignet ist.

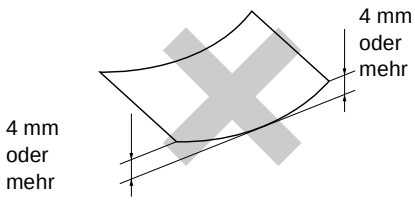
Damit Sie die besten Druckresultate erhalten, sollten Sie besonders bei Verwendung von Normalpapier und Folien die empfohlenen Papiersorten benutzen. Weitere Informationen zu den Papierspezifikationen erhalten Sie beim Brother Vertriebspartner, bei dem Sie Ihr Gerät gekauft haben.

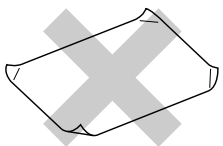
- Falls bei Verwendung von Spezialpapier Probleme beim Papiereinzug auftreten sollten, versuchen Sie, das Papier über die manuelle Zufuhr einzuziehen.
- Recyclingpapier kann mit dem FAX/MFC verwendet werden.

VORSICHT

Die folgenden Papierarten sollten NICHT verwendet werden, weil dadurch ein Papierstau entstehen und das FAX/MFC beschädigt werden kann:

- Die folgenden Papierarten NICHT verwenden:
  - Inkjet-Papier (für Tintenstrahlgeräte)
  - beschichtetes Papier
  - mit einem Drucker zuvor bedruckte Blätter
  - stark strukturiertes bzw. gehämmertes Papier oder Papier mit geprägtem Briefkopf
  - Papiere, die nicht exakt übereinandergelegt werden können
  - kurzfaseriges Papier
  - Etikettenblätter, von denen bereits Etiketten abgezogen wurden
  - beschädigte, gerollte, gebogene, zerknitterte oder ungleichmäßig geformte Blätter





- Die folgenden Umschläge NICHT verwenden:
  - Umschläge mit selbstklebenden Verschlüssen
  - ausgebeulte Umschläge
  - geprägte Umschläge
  - Umschläge mit Klammern
  - schlecht gefalzte Umschläge
  - innen bedruckte Umschläge

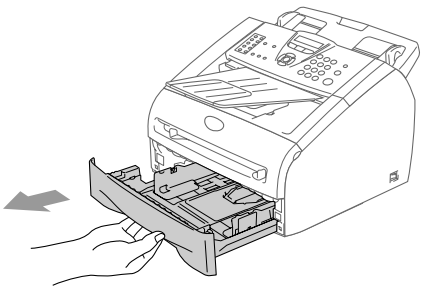
Kapazität der Papierzuführungen

	Papierformat	**Papiersorte**	**Anzahl**
Papierkassette	A4, A5, A6, B5, B6, Letter und Executive	Normalpapier, Recyclingpapier	bis zu 250 (80 g/m^2)
		Folien	bis zu 10
Manuelle Zufuhr	Breite: 69,9 - 215,9 mm Länge: 116 - 406,4 mm	Normalpapier, Recyclingpapier, Briefpapier (dickeres Papier), Umschläge, Etiketten und Folien	1

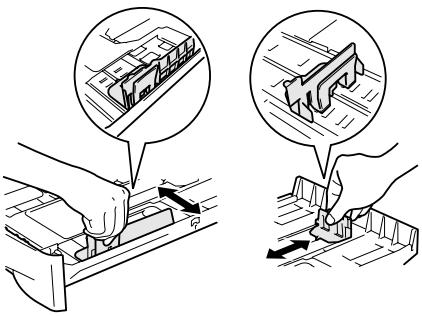
Papier einlegen

Papier oder andere Druckmedien in die Papierzufuhr einlegen

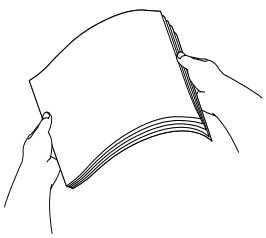
1. Ziehen Sie die Papierzufuhr vollständig aus dem FAX/MFC heraus.



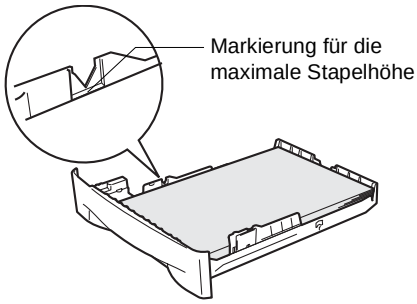
2. Stellen Sie die Papierführungen entsprechend der Papiergröße ein.
Halten Sie dazu die beiden Teile der jeweiligen Papierführung gedrückt, während Sie die Führung verschieben.
Achten Sie darauf, dass die Papierführungen in den Aussparungen einrasten.



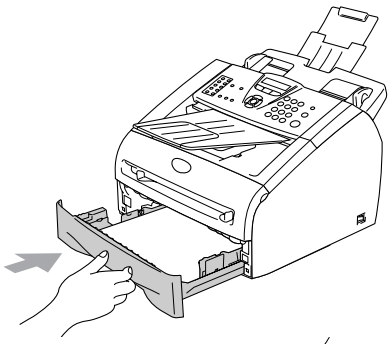
3. Fächern Sie das Papier gut auf, um Papierstaus und Fehler beim Einzug zu vermeiden.

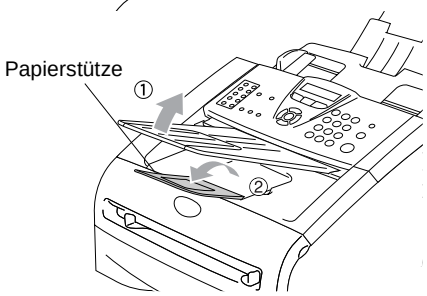


4. Legen Sie das Papier ein.



5. Schieben Sie die Papierzufuhr fest in das FAX/MFC ein. Heben Sie die Vorlagenablage ein wenig an und klappen Sie die Papierstütze am Ausgabefach aus, bevor Sie das FAX/MFC benutzen.





Hinweis

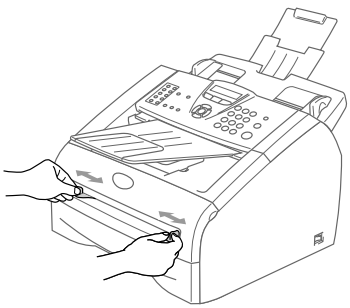
Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Einlegen des Papiers in die Papierzufuhr:

- Vergewissern Sie sich, dass das Papier flach in der Zufuhr liegt und der Stapel die Markierung für die maximale Stapelhöhe nicht überschreitet.
- Vergewissern Sie sich, dass die Papierführungen die Papierkanten berühren.
- Die zu bedruckende Seite muss nach unten zeigen.

Papier oder andere Medien in die manuelle Zufuhr einlegen

In die manuelle Zufuhr können Umschläge und besondere Druckmedien einzeln eingelegt werden.
Benutzen Sie die manuelle Zufuhr zum Bedrucken von Umschlägen, Etiketten und dickerem Papier.

1. Verschieben Sie die Papierführungen entsprechend der Breite des Papiers.



2. Schieben Sie das Papier mit beiden Händen gerade, mit der Oberkante zuerst in die manuelle Zufuhr ein, bis es die Papiereinzugsrollen berührt. Halten Sie das Papier in dieser Position, bis es vom FAX/MFC ein Stück eingezogen wird. Lassen Sie dann das Papier los.

Hinweis

Beachten Sie die folgenden Hinweise zum Einlegen des Papiers in die manuelle Zufuhr:

- Die zu bedruckende Seite des Papiers muss nach oben zeigen.
- Legen Sie das Papier mit der Oberkante zuerst ein und schieben Sie es vorsichtig bis zum Anschlag vor.
- Achten Sie darauf, dass die Papierführungen richtig eingestellt sind und das Papier gerade eingelegt ist. Wenn es nicht richtig eingelegt ist, wird eventuell schief auf das Papier gedruckt oder es kann ein Papierstau entstehen.
- Legen Sie nicht mehr als ein Blatt oder einen Umschlag in die manuelle Zufuhr ein, weil sonst Papierstaus entstehen können.

Allgemeines zu Faxgeräten

Faxgeräte verständigen sich untereinander durch die Übertragung verschiedener Tonsignale. Daher werden Sie beim Senden von Vorlagen über den Lautsprecher unterschiedliche Tonfolgen hören, deren Bedeutung im folgenden Abschnitt erklärt sind.

CNG-Rufton und Antwortton

Wenn ein Fax verschickt wird, überträgt das sendende Gerät zuerst den sogenannten CNG-Ton (CalliNG). Dies ist ein kurzer Rufton, der im Abstand von ca. 4 Sekunden wiederholt wird. Sie hören diesen Ton auch über den Lautsprecher Ihres FAX/MFC, wenn Sie ein Fax automatisch versenden. Er wird nach dem Anwählen ca. 60 Sekunden lang ausgegeben. Währenddessen muss das empfangende Gerät mit dem Antwortton, einem zirpenden, ununterbrochenen Signal in hoher Frequenz, antworten.

Wenn am FAX/MFC der automatische Faxempfang (`Nur Fax`) eingeschaltet ist, beantwortet es automatisch jeden Anruf mit einem 40 Sekunden langen Antwortton und zeigt im Display `Empfangen` an. Auch wenn der Sender auflegt, sendet das FAX/MFC den Antwortton insgesamt 40 Sekunden lang. (Sie können den Empfang mit **Stopp** abbrechen.)

Der CNG-Rufton des sendenden und der Antwortton des empfangenden Gerätes müssen sich mindestens 2 bis 4 Sekunden lang überlappen, damit die Geräte alle notwendigen Informationen austauschen können. Weil der CNG-Ton nach Anwählen der Rufnummer nur ca. 60 Sekunden lang ausgegeben wird und der Austausch der Informationen erst beginnen kann, nachdem der Anruf angenommen wurde, ist es wichtig, dass das Empfängergerät den Anruf möglichst schnell annimmt.

ECM-Fehlerkorrektur

Diese Funktion überprüft während des Sendens, ob die Übermittlung fehlerfrei erfolgt und überträgt fehlerhafte Daten automatisch neu.

Dazu müssen das empfangende und das sendende Gerät mit diesem Verfahren arbeiten können, und es muss genügend Speicherplatz frei sein.

2 Inbetriebnahme- und Geräteeinstellungen

Inbetriebnahme-Einstellungen

Wenn das FAX/MFC wie in der Installationsanleitung beschrieben in Betrieb genommen wurde, sind die meisten der hier genannten Funktionen bereits eingestellt.

Datum und Uhrzeit

Datum und Uhrzeit werden im Display angezeigt und - sofern die Absenderkennung programmiert ist - auf jedes gesendete Fax gedruckt.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **0**, **2**.

   `2.Datum/Uhrzeit`

2. Geben Sie die Jahreszahl zweistellig ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie zwei Ziffern für den Monat ein (z.B. 09 für September).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Geben Sie zwei Ziffern für den Tag ein (z.B. 06).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5. Geben Sie die Uhrzeit im 24-Stundenformat ein (z.B.15:25).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

6. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Das FAX/MFC zeigt Datum und Uhrzeit im Faxmodus an, solange es nicht mit einer Funktion beschäftigt ist. Im Energiesparmodus wird `Energiesparen` angezeigt (siehe *Energiesparmodus* auf Seite 19).
- Während einer Stromunterbrechung bleiben Datum und Uhrzeit im FAX-2820 bis zu zwei Stunden und im FAX-2920 sowie MFC-7225N bis zu vier Tage gespeichert. Nach einer längeren Stromunterbrechung müssen Datum und Uhrzeit neu eingestellt werden.

Absenderkennung

Die Absenderkennung, d.h. die Rufnummer des FAX/MFC und Ihr Name bzw. Firmenname, wird am Anfang jeder gesendeten Seite gedruckt.

Geben Sie die Rufnummer im international standardisierten Format ein:

- Zuerst das Pluszeichen (+) mit der Taste ✳
- dann die internationale Kennziffer des Landes
  („49“ für Deutschland bzw. „43“ für Österreich)
- die Vorwahl (ohne Null am Anfang) (z.B. „69“ für Frankfurt)
- ein Leerzeichen (mit der Taste ▶)
- die Rufnummer des FAX/MFC (evtl. zur besseren Lesbarkeit auch durch Leerzeichen untergliedert)

Beispiel: +49 69 12345 (für Deutschland)

Absenderkennung einstellen

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **0**, **3**.

   `3.Abs.-Kennung`

2. Geben Sie die Faxnummer des FAX/MFC ein (bis zu 20 Zeichen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie die Telefonnummer des FAX/MFC ein (bis zu 20 Zeichen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   (Falls an Ihrem FAX/MFC ein externes Telefon angeschlossen ist, können Sie noch einmal dieselbe Nummer eingeben.)

4. Geben Sie Ihren Namen bzw. den Firmennamen (bis zu 20 Zeichen) über die Zifferntasten ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü* auf Seite 115).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Bindestriche können in der Faxnummer nicht eingegeben werden. Um ein Leerzeichen einzugeben, drücken Sie zwischen Ziffern einmal und zwischen Buchstaben zweimal ►.
- Die Telefonnummer wird nur für die Deckblatt-Funktion des FAX/MFC verwendet (siehe *Deckblatt* auf Seite 34).
- Wenn zuvor bereits eine Absenderkennung programmiert wurde, werden Sie gefragt, ob diese geändert werden soll. Drücken Sie **1** und ändern Sie dann die Angaben, oder drücken Sie **2**, wenn die Absenderkennung nicht geändert werden soll.

Wahlverfahren (Ton/Puls)

Werkseitig ist das modernere Tonwahlverfahren (MFV) eingestellt. Falls in Ihrem Telefonnetz noch die Pulswahl verwendet wird, müssen Sie hier die entsprechende Einstellung wählen.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **0**, **4**.

   `4.Ton-/Pulswahl`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Puls` (oder `Ton`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Anschlussart

Ihr FAX/MFC ist werkseitig für die Installation an einem Hauptanschluss eingestellt (`Normal`).

Für den Betrieb des FAX/MFC in einer Nebenstellenanlage wählen Sie `Nebenstelle` und für den Betrieb in einer ISDN-Anlage `ISDN`.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **0**, **5**.

   `5.Anschlussart`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Nebenstelle`, `ISDN` (oder `Normal`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Falls Probleme beim Anschluss innerhalb einer Nebenstellenanlage auftreten sollten, wenden Sie sich bitte an den Hersteller der Nebenstellenanlage.

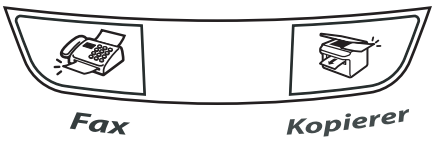
Geräteeinstellungen

Im Menü Geräteeinstellungen können die grundlegenden Einstellungen des Gerätes, wie Papier-, Sparmodi- und Lautstärke-Einstellungen, vorgenommen werden.

Umschaltzeit für Betriebsarten (nur FAX-2820 und FAX-2920)

Das Faxgerät hat 2 Betriebsarten-Tasten zum temporären Wechseln der Betriebsart: **Fax** und **Kopierer**.

Sie können einstellen, wie viele Minuten oder Sekunden nach dem letzten Kopiervorgang das Faxgerät wieder zum Faxbetrieb umschaltet. Wenn Sie `Aus` wählen, verbleibt das Gerät jeweils in der zuletzt verwendeten Betriebsart.



1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **1**.

   `1.Umschaltzeit`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `0 Sek.`, `30 Sek.`, `1 Min.`, `2 Min.`, `5 Min.` oder `Aus` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Umschaltzeit für Betriebsarten (nur MFC-7225N)

Das MFC hat 3 Betriebsarten-Tasten zum temporären Wechseln der Betriebsart: **Fax**, **Scanner** und **Kopierer**.

Sie können einstellen, wie viele Minuten oder Sekunden nach dem letzten Scan- oder Kopiervorgang das MFC wieder zum Faxbetrieb umschaltet. Wenn Sie `Aus` wählen, verbleibt das MFC jeweils in der zuletzt verwendeten Betriebsart.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **1**.

   `1.Umschaltzeit`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `0 Sek.`, `30 Sek.`, `1 Min.`, `2 Min.`, `5 Min.` oder `Aus` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Papiersorte

Damit Sie die optimale Druckqualität erhalten, sollte das FAX/MFC auf die verwendete Papiersorte eingestellt werden.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **2**.

   `2.Papiersorte`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Normal`, `Dünn`, `Dick`, `Dicker`, `Folie` oder `Recycle` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Das FAX/MFC legt das Papier mit der bedruckten Seite nach unten in der Papierausgabe ab. Bedruckte Folien oder Etiketten sollten Sie sofort aus dem Ausgabefach nehmen, um Papierstaus oder das Verschmieren des Ausdrucks zu vermeiden.
- `Folie` kann in Schritt 2 nur gewählt werden, wenn A4 oder `Letter` als Papierformat eingestellt ist (**Menü/Eing.**, **1**, **3**).

Papierformat

Zum Kopieren können sieben verschiedene Papierformate verwendet werden: A4, A5, A6, B5, B6, Letter und Executive.

Zum Empfang von Faxen können zwei Formate benutzt werden: A4 und Letter.

Wenn das Papierformat gewechselt wird, sollten Sie auch die Papierformateinstellung ändern, damit das FAX/MFC empfangene Faxe und Kopien automatisch so verkleinern kann, dass sie auf das Papier passen.

Hinweis

Wenn Sie `Folie` als Papiersorte eingestellt haben (**Menü/Eing.**, **1**, **2**), kann nur das Papierformat A4 oder `Letter` gewählt werden.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **3**.

   `3.Papierformat`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Letter`, A4, A5, A6, B5, B6 oder `Executive` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Klingellautstärke

Mit dieser Funktion können Sie einstellen, wie laut das FAX/MFC bei einem Anruf klingelt, oder das Klingeln ganz ausschalten.

Sie können die Einstellung über das Menü oder - wenn das FAX/MFC nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist - auch über die Lautstärke-Tasten ändern.

Über das Menü:

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **4**, **1**.

   `1.Klingeln`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Leise`, `Normal`, `Laut` oder `Aus` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

—Oder—

Mit den Lautstärke-Tasten:

1. Vergewissern Sie sich, dass das Gerät nicht mit einer anderen Funktion beschäftigt ist.
2. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
3. Drücken Sie die Taste ◀ oder ▶, um das Klingeln lauter oder leiser zu stellen. Das Gerät klingelt jeweils beim Drücken dieser Tasten, damit Sie die Lautstärke prüfen können. Im Display wird die gewählte Lautstärke angezeigt. Die gewählte Einstellung bleibt erhalten, bis sie erneut geändert wird.

Signalton

Werkseitig ist der Signalton auf `Normal` gestellt. Er ist zu hören, wenn Sie eine Taste drücken, ein Fehler auftritt oder ein Fax gesendet bzw. empfangen wurde. Sie können die Lautstärke verändern oder den Signalton ausschalten.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **4**, **2**.

   `2.Signalton`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Leise`, `Normal`, `Laut` oder `Aus` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Lautsprecher-Lautstärke

Sie können den Lautsprecher leiser bzw. lauter stellen oder ausschalten.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **4**, **3**.

   `3.Lautsprecher`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Leise`, `Normal`, `Laut` oder `Aus` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Automatische Zeitumstellung

Mit dieser Funktion können Sie die automatische Zeitumstellung zwischen Winter- und Sommerzeit ein- oder ausschalten. Vergewissern Sie sich, dass `Datum/Uhrzeit` richtig eingestellt sind.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **5**.

   `5.Zeitumstellung`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Tonersparmodus

Wenn Sie diese Funktion einschalten, wird der Tonerverbrauch reduziert. Der Ausdruck der Dokumente wird dadurch etwas heller. Werkseitig ist diese Funktion ausgeschaltet.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **6**, **1**.

   `1.Tonersparmodus`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Energiesparmodus

Durch den Energiesparmodus kann der Stromverbrauch in Zeiten, in denen das FAX/MFC nicht benutzt wird, verringert werden. Sie können wählen, nach wie vielen Minuten (00 bis 99) das FAX/MFC automatisch zum Energiesparmodus umschalten soll. Der Zähler für die Abschaltzeit wird automatisch wieder zurückgesetzt, wenn ein Kopiervorgang gestartet wird, ein Fax empfangen wird oder das MFC Daten vom PC empfängt. Die Abschaltzeit ist werkseitig auf 5 Minuten eingestellt. Wenn sich der Energiesparmodus eingeschaltet hat, erscheint im Display `Energiesparen`. Wird nun versucht, einen Ausdruck bzw. eine Kopie anzufertigen, benötigt das FAX/MFC einen Moment, um die Fixiereinheit aufzuwärmen, bevor es mit dem Drucken beginnt.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **6**, **2**.

   `2.Energiesparen`

2. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Abschaltzeit ein, nach der das FAX/MFC zum Energiesparmodus umschaltet (00 bis 99).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Um den Energiesparmodus ganz auszuschalten, drücken Sie in Schritt 2 die Tasten **Start** und **Optionen** gleichzeitig.
- Wenn Sie die Einstellung ändern, während sich das FAX/MFC im Energiesparmodus befindet, wird die neue Einstellung erst nach der nächsten Kopie bzw. dem nächsten Ausdruck oder nach dem Aus- und wieder Einschalten des FAX/MFC wirksam.

LCD-Kontrast

Sie können den LCD-Kontrast verändern, um die Zeichen im Display dunkler oder heller anzeigen zu lassen.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **7**.

   `7.LCD-Kontrast`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Hell` oder `Dunkel` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

3 Funktionen sperren

Funktionssperren

Sie können verschiedene Funktionen und Einstellungsmöglichkeiten so sperren, dass sie nur nach Eingabe eines Kennwortes verwendet werden können. Dazu stehen die folgenden Sperrfunktionen zur Auswahl: die Tastensperre (nur FAX-2820), die Zugangssperre (nur FAX-2920 und MFC-7225N) und die Einstellsperre.

Tastensperre (nur FAX-2820)

Mit dieser Funktion können Sie den Zugang zu den wichtigsten Funktionen des Faxgerätes sperren.

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können nur noch die folgenden Funktionen ausgeführt werden:

- Empfang von Faxen
- Fax-Weiterleitung (nur wenn die Fax-Weiterleitung bereits eingeschaltet war)
- Fernabfrage (nur wenn die Faxspeicherung bereits eingeschaltet war)

Wenn die Tastensperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen NICHT verwendet werden:

- Senden von Faxen
- Kopieren

Hinweis

Zeitversetzte Sendevorgänge und Faxabrufe werden noch ausgeführt, sofern sie vor Einschalten der Tastensperre programmiert wurden.

Kennwort festlegen

Falls zuvor noch kein Kennwort festgelegt wurde, programmieren Sie es wie folgt:

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **1**.

   `1.Tastensperre`

2. Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Wenn im Display `Bestätigen:` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Falls Sie das Kennwort bereits festgelegt haben und es ändern wollen, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt *Kennwort ändern*.
- Falls Sie das programmierte Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Kennwort ändern

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **1**.

   `1.Tastensperre`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kennwort` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5. Wenn im Display `Bestätigen:` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

6. Drücken Sie **Stopp**.

Tastensperre einschalten

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **1**.

   `1.Tastensperre`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Sperre einstell.` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   Im Display erscheint `Tasten gesperrt`.

Tastensperre ausschalten

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**

   Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

2. Drücken Sie **Menü/Eing.**

   Die Tastensperre ist dann ausgeschaltet.

Hinweis

Wenn Sie das falsche Kennwort eingeben, erscheint `Kennwort falsch` im Display. Die Tastensperre bleibt eingeschaltet, bis Sie das richtige Kennwort eingeben.

Zugangssperre (nur FAX-2920 und MFC-7225N)

Mit dieser Funktion können Sie den Zugang zu den wichtigsten Funktionen des FAX/MFC sperren.

Wenn die Zugangssperre eingeschaltet ist, können nur noch die folgenden Funktionen ausgeführt werden:

- Empfang von Faxen im Speicher (sofern noch genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht)
- Fax-Weiterleitung (nur wenn die Fax-Weiterleitung bereits eingeschaltet war)
- Fernabfrage (nur wenn die Faxspeicherung bereits eingeschaltet war)

Wenn die Zugangssperre eingeschaltet ist, können die folgenden Funktionen NICHT verwendet werden:

- Senden von Faxen
- Ausdruck empfangener Faxe
- Kopieren
- Ausdruck vom Computer aus (nur MFC-7225N)
- Scannen (nur MFC-7225N)
- PC-Faxempfang (nur MFC-7225N)

Hinweis

- Zeitversetzte Sendevorgänge und Faxabrufe werden noch ausgeführt, sofern sie vor Einschalten der Zugangssperre programmiert wurden.
- Um gespeicherte Faxe auszudrucken, schalten Sie die Zugangssperre aus.
- *Nur MFC-7225:*
  Die Zugangssperre kann nicht eingeschaltet werden, wenn der PC-Faxempfang eingeschaltet ist. Schalten Sie den PC-Faxempfang vor dem Einschalten der Zugangssperre aus (siehe *Faxweitergabe-Funktionen ausschalten* auf Seite 51).

Kennwort festlegen

Falls zuvor noch kein Kennwort festgelegt wurde, programmieren Sie es wie folgt:

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **1**.

   `1.Zugangssperre`

2. Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Wenn im Display `Bestätigen:` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Falls Sie das Kennwort bereits festgelegt haben und es ändern wollen, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt *Kennwort ändern*.
- Falls Sie das programmierte Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Kennwort ändern

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **1**.

   `1.Zugangssperre`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kennwort` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5 Wenn im Display `Bestätigen:` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.

Drücken Sie **Menü/Eing.**

6 Drücken Sie **Stopp**.

Zugangssperre einschalten

1 Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **1**.

`1.Zugangssperre`

2 Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Sperre einstell.` zu wählen.

Drücken Sie **Menü/Eing.**

3 Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

Drücken Sie **Menü/Eing.**

Im Display erscheint `Zugang gesperrt`.

Hinweis

Bei Stromausfall bleiben die gespeicherten Daten bis zu 4 Tage lang im FAX/MFC erhalten.

Zugangssperre ausschalten

1 Drücken Sie **Menü/Eing.**

Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

2 Die Zugangssperre ist dann ausgeschaltet. Im Display erscheinen Datum und Uhrzeit.

Hinweis

Wenn Sie das falsche Kennwort eingeben, erscheint `Kennwort falsch` im Display. Die Zugangssperre bleibt eingeschaltet, bis Sie das richtige Kennwort eingeben.

Einstellsperre

Durch Einschalten der Einstellsperre kann verhindert werden, dass Funktionseinstellungen des FAX/MFC verändert werden.

Bei eingeschalteter Einstellsperre können die folgenden Einstellungen nur nach Eingabe eines Kennwortes verändert werden:

- Datum und Uhrzeit
- Absenderkennung
- Rufnummernspeicher
- Umschaltzeit für Betriebsarten
- Papiersorte
- Papierformat
- Lautstärke-Einstellungen
- Automatische Zeitumstellung
- Sparmodi
- LCD-Kontrast
- Funktionssperren (Tastensperre bzw. Zugangssperre und Einstellsperre)

Kennwort festlegen

Falls zuvor noch kein Kennwort festgelegt wurde, programmieren Sie es wie folgt:

1 Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **2**.

`2.Einstellsperre`

2 Geben Sie eine vierstellige Zahl als Kennwort ein.

Drücken Sie **Menü/Eing.**

3 Wenn im Display `Bestätigen:` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.

Drücken Sie **Menü/Eing.**

4 Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Falls Sie das Kennwort bereits festgelegt haben und es ändern wollen, lesen Sie bitte den folgenden Abschnitt *Kennwort ändern*.
- Falls Sie das programmierte Kennwort vergessen haben, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.

Kennwort ändern

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **2**.

   `2.Einstellsperre`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kennwort` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Geben Sie eine vierstellige Zahl als neues Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5. Wenn im Display `Bestätigen:` angezeigt wird, geben Sie dasselbe Kennwort noch einmal ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

6. Drücken Sie **Stopp**.

Einstellsperre einschalten

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **2**.

   `2.Einstellsperre`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Drücken Sie **Stopp**.

Einstellsperre ausschalten

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **8**, **2**.

   `2.Einstellsperre`

2. Geben Sie das vierstellige aktuell gültige Kennwort ein.

   Drücken Sie zweimal **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Wenn Sie das falsche Kennwort eingeben, erscheint `Kennwort falsch` im Display. Die Einstellsperre bleibt eingeschaltet, bis Sie das richtige Kennwort eingeben.

II Teil II - Laserfax

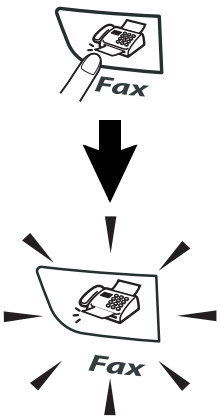
1. Senden
2. Empfangen
3. Rufnummernspeicher
4. Faxabruf (Polling)
5. Faxweitergabe und Fernabfrage
6. Berichte und Listen
7. Externes Telefon und externer Anrufbeantworter

1 Senden

Fax senden

Faxbetrieb einschalten

Vergewissern Sie sich vor dem Senden oder dem Ändern von Sende- und Empfangseinstellungen, dass die Taste (**Fax**) grün leuchtet. Wenn sie nicht leuchtet, drücken Sie die Taste (**Fax**), um den Faxbetrieb einzuschalten. Werkseitig ist der Faxbetrieb als Standardbetriebsart eingestellt.



Fax automatisch senden

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage in den Vorlageneinzug ein.
3. Geben Sie die Faxnummer ein.

   Drücken Sie **Start**.

Fax manuell senden (nur mit externem Telefon möglich)

Beim manuellen Senden können Sie die Empfängernummer anwählen und den Sendevorgang manuell starten, wenn die Verbindung hergestellt ist.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Nehmen Sie den Hörer des externen Telefons ab und warten Sie auf den Wählton.
4. Geben Sie die Faxnummer des Empfängers ein.
5. Warten Sie, bis Sie den Faxton hören, und drücken Sie dann **Start**.
6. Legen Sie den Hörer wieder auf.

Speicher-voll-Meldung

Wenn beim Einlesen der ersten Seite `Speicher voll` im Display erscheint, brechen Sie die Funktion mit **Stopp** ab. Erscheint die Meldung beim Einlesen der 2. oder folgender Seiten, können Sie statt **Stopp** auch die Taste **Start** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu senden.

Hinweis

Wenn der Speicher voll ist, können Sie zum Versenden des Dokumentes auch den Direktversand verwenden (siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)* auf Seite 33).

Faxnummer wählen

Die Faxnummer kann auf verschiedene Weisen angewählt werden.

Manuell wählen

Geben Sie die Faxnummer über die Zifferntasten ein.

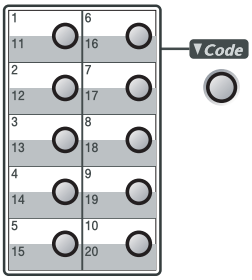
Zielwahl

Drücken Sie die Zielwahltaste, unter der der Empfänger gespeichert ist (siehe *Zielwahl speichern* auf Seite 41).

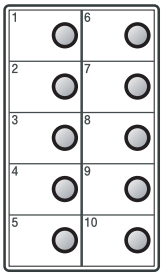
Hinweis

- Nur FAX-2820 und FAX-2920:
  Zur Verwendung der Zielwahl 11 bis 20 drücken Sie die entsprechende Taste bei niedergedrückter **Code**-Taste.
- Das MFC-7225N hat keine **Code**-Taste.

FAX-2820 und FAX-2920

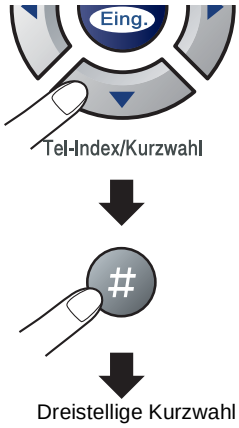


MFC-7225N



Kurzwahl

Drücken Sie **Tel-Index/Kurzwahl**, dann # und geben Sie anschließend die dreistellige Kurzwahlnummer ein, unter der die Faxnummer gespeichert wurde (siehe *Kurzwahl speichern* auf Seite 41).

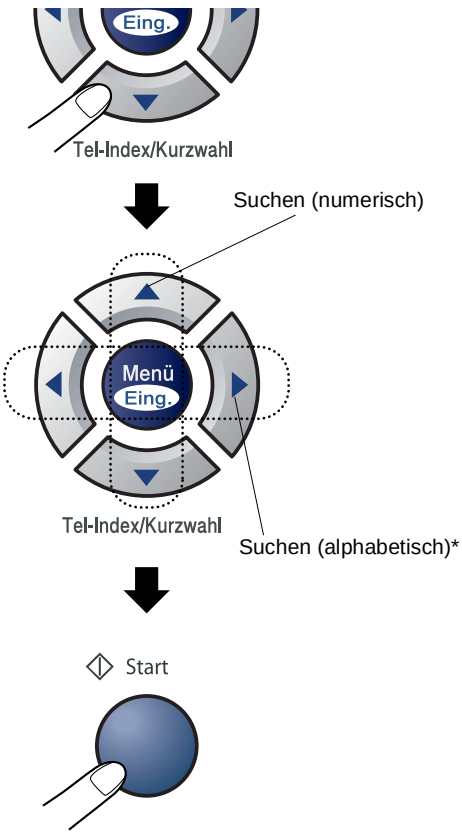


Hinweis

Wenn im Display `Nicht belegt!` erscheint, ist unter der eingegebenen Ziel- oder Kurzwahl keine Nummer gespeichert.

Telefon-Index

Sie können im Telefon-Index gespeicherte Nummern nach Namen oder nach Ziel- bzw. Kurzwahlnummern sortiert suchen. Drücken Sie dazu die Taste **Tel-Index/Kurzwahl** und wählen Sie den gewünschten Namen bzw. die Nummer mit den Navigationstasten aus.



* Zur alphabetischen Suche können Sie auch zuerst den Anfangsbuchstaben des Namens mit den Zifferntasten eingeben und dann den Namen auswählen.

Wahlwiederholung

Manuelle Wahlwiederholung: Um die zuletzt gewählte Nummer noch einmal anzuwählen, drücken Sie **Wahl-W,** dann **Start**.

Mit **Stopp** können Sie die Wahlwiederholung abbrechen.

Automatische Wahlwiederholung: Beim automatischen Senden wählt das FAX/MFC einen besetzten Anschluss selbsttätig bis zu 3-mal im Abstand von 5 Minuten an.

Zusätzliche Sende-funktionen

Sendevorbereitung (Dual Access)

Das FAX/MFC liest das Dokument normalerweise vor dem Senden in den Speicher ein. Sie können dadurch Faxsendungen vorbereiten, während das FAX/MFC ein Fax empfängt oder aus dem Speicher sendet oder das MFC Daten vom PC empfängt.

Das Display zeigt jeweils die Nummer des Sendeauftrages an.

Hinweis

- Wenn Sendeaufträge gespeichert sind und zwischendurch z. B. ein dringendes Dokument direkt versendet werden soll, können Sie dazu den Direktversand verwenden (siehe *Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)* auf Seite 33).
- Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.
- Wenn beim Einlesen der ersten Seite `Speicher voll` im Display erscheint, brechen Sie die Funktion mit **Stopp** ab. Wenn die Meldung beim Einlesen der 2. oder folgender Seiten erscheint, können Sie statt **Stopp** auch die Taste **Start** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu senden.

Rundsenden

Sie können eine Vorlage automatisch an bis zu 270 (FAX-2820 und FAX-2920) bzw. 260 (MFC-7225N) verschiedene Empfänger rundsenden (20 (FAX-2820 und FAX-2920) bzw. 10 (MFC-7225N) Zielwahlnummern, 200 Kurzwahlnummern und 50 manuell eingegebene Rufnummern).

Die Nummern können auch im Telefon-Index ausgewählt werden.

Nach dem Rundsendevorgang wird ein Bericht ausgedruckt, der Sie über das Ergebnis der Übertragung informiert.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie nacheinander die Nummern bzw. Rundsende-Gruppen mit Hilfe des Telefon-Index, der Zielwahl, der Kurzwahl oder manuell mit den Zifferntasten ein.

   Drücken Sie nach jeder Nummer **Menü/Eing.**
4. Nachdem Sie alle Nummern eingegeben haben, drücken Sie **Start**.

   Das FAX/MFC beginnt mit dem Einlesen der Vorlage.

Hinweis

- Sie können die gespeicherten Rufnummern auch zu verschiedenen Rundsendegruppen zusammenfassen, z.B. eine Gruppe für Kunden, eine andere für Vereinsmitglieder (siehe *Rundsende-Gruppen speichern* auf Seite 42). Sie brauchen dann zur Eingabe der Nummern nur die entsprechende Gruppe zu wählen.
- Sie können auch das Nachwahlverfahren verwenden, um z.B. eine Vorwahl für kostengünstige Tarife einzugeben (siehe *Nachwahlverfahren (Call-by-Call)* auf Seite 40). Beachten Sie jedoch, dass jede Ziel- bzw. Kurzwahl als eine Station zählt und sich dadurch die Anzahl der Stationen verringert, zu denen rundgesendet werden kann.
- Der verfügbare Speicher ist von Anzahl und Umfang der bereits gespeicherten Aufträge und der Anzahl der für das Rundsenden eingegebenen Empfänger abhängig.
- Wenn der Speicher voll ist, können Sie den Auftrag mit **Stopp** abbrechen oder - falls bereits mehr als eine Seite eingelesen wurde - den bereits eingelesenen Teil durch Drücken der Taste **Start** senden.
- Während das FAX/MFC wählt, kann der aktuelle Sendevorgang mit der **Stopp**-Taste abgebrochen werden.
  Um den gesamten Rundsendevorgang abzubrechen, verwenden Sie die Funktion **Menü/Eing.**, **2**, **6** (siehe *Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 31).

Anzeigen anstehender Aufträge

Anstehende Aufträge können wie folgt angezeigt werden:

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **6**.
   Es wird nun der erste anstehende Auftrag im Display angezeigt. (Falls kein Auftrag programmiert ist, erscheint: `Kein Vorgang`.)

   ```
   6.Anst. Aufträge
   ```

2. Wenn mehr als ein Auftrag programmiert ist, können Sie mit ▲ oder ▼ durch die Auftragsliste blättern.

3. Drücken Sie **Stopp**, um das Menü zu verlassen.

Abbrechen einer Sendung mit der Stopp-Taste

Während das FAX/MFC eine Vorlage einliest, die Faxnummer wählt oder die Vorlage sendet, können Sie den Auftrag einfach mit **Stopp** abbrechen.

Abbrechen anstehender Aufträge

Anstehende Aufträge können wie folgt abgebrochen werden:

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **6**.

   `6.Anst. Aufträge`

   Es wird nun der erste anstehende Auftrag im Display angezeigt.
   (Falls kein Auftrag programmiert ist, erscheint `Kein Vorgang`.)

2. Wenn mehr als ein Auftrag programmiert ist, können Sie den Auftrag, der abgebrochen werden soll, mit ▲ oder ▼ wählen und dann **Menü/Eing.** drücken.

   — Oder —

   Falls nur ein Auftrag programmiert ist, gehen Sie zu Schritt 3.

3. Drücken Sie **1**, um den Auftrag abzubrechen (zum Löschen weiterer Aufträge gehen Sie wieder zu Schritt 2).

   — Oder —

   Drücken Sie **2**, wenn der Auftrag nicht abgebrochen werden soll.

4. Drücken Sie **Stopp**, um das Menü zu verlassen.

Sendeeinstellungen

Verschiedene Einstellungen zum Senden wählen

Zum Senden einer Vorlage können Sie verschiedene Funktionen einstellen, wie den passenden Kontrast, eine andere Auflösung, den Übersee-Modus, zeitversetztes Senden, Deckblatt oder den Direktversand.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.

   Nachdem Sie eine Einstellung (wie in den folgenden Funktionsbeschreibungen erklärt) geändert haben, zeigt das Display:

   `Weitere Einstell`
   `1.Ja 2.Nein`

2. Drücken Sie **1**, wenn Sie weitere Sendeeinstellungen vornehmen möchten. Im Display erscheint wieder `Sendeeinstell`.

   — Oder —

   Drücken Sie **2**, wenn Sie den Sendevorgang starten möchten.

Kontrast

Wenn die Einstellung Auto gewählt ist, verwendet das FAX/MFC für normal gedruckte Vorlagen automatisch die passende Kontrasteinstellung.

Für extrem helle oder dunkle Vorlagen kann der entsprechende Kontrast (Hell für sehr helle, Dunkel für sehr dunkle Vorlagen) wie folgt gewählt werden. Nach dem Senden der Vorlage wird der Kontrast automatisch wieder auf die Einstellung Auto zurückgesetzt, die für die meisten Vorlagen verwendet werden kann.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **1**.

   1.Kontrast

4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung Auto, Hell oder Dunkel zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Faxauflösung

Die Auflösung kann entweder mit der Taste **Faxauflösung** temporär geändert werden, d.h. nur für das aktuelle Fax, oder über das Menü für alle Faxe festgelegt werden.

Auflösung für die aktuelle Vorlage ändern

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie dann die Taste **Faxauflösung** und wählen Sie die gewünschte Auflösung mit ▲ oder ▼ aus.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Auflösung für alle Vorlagen ändern

Die hier gewählte Auflösung ist für alle Vorlagen gültig, bis Sie eine andere Einstellung wählen.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **2**.

   2.Faxauflösung

3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Standard	Geeignet für die meisten gedruckten Vorlagen
Fein	Für kleine Schrift. Die Übertragung dauert etwas länger als mit der Standard-Auflösung.
Superfein	Für sehr kleine Schriften und feine Zeichnungen. Die Übertragung dauert länger als mit der Fein-Auflösung.
Foto	Für Fotos und Vorlagen mit verschiedenen Graustufen. Überträgt mit der geringsten Geschwindigkeit.

Zeitversetztes Senden

Sie können bis zu 50 Faxe automatisch zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden) senden lassen, um z. B. billigere Gebührentarife zu nutzen.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **3**.

   `3.Zeitwahl`
4. Drücken Sie **Menü/Eing.**, um die im Display gezeigte Uhrzeit als Sendezeit zu übernehmen.

   — Oder —

   Geben Sie die Uhrzeit, zu der die Vorlage gesendet werden soll, im 24-Stundenformat ein (z. B. 19:45).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   `1.Direkt2.Speich`

   Drücken Sie **1**, wenn das Dokument bis zum Senden im Vorlageneinzug bleiben soll.

   — **Oder** —

   Drücken Sie **2**, um das Dokument in den Speicher einzulesen, damit der Vorlageneinzug zum Senden oder Kopieren weiterer Dokumente frei bleibt.

Hinweis

Wie viele Seiten gespeichert werden können, ist von der Menge und Art der Daten (Text oder Grafiken) abhängig.

Stapelübertragung

Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, ordnet das Gerät alle zeitversetzten Sendevorgänge und sendet alle Dokumente, für die dieselbe Sendezeit und derselbe Empfänger programmiert wurden, zusammen in einem Übertragungsvorgang.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **4**.

   `4.Stapelübertrag`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Direktversand (ohne Einlesen der Vorlage in den Speicher)

Wenn der Direktversand eingeschaltet ist, wird die zu sendende Vorlage nicht gespeichert, sondern erst eingelesen, wenn die Verbindung hergestellt ist.

Der `Direktversand` kann für alle Sendungen oder nur für die aktuelle Sendung eingeschaltet werden.

Sie können den Direktversand zum Beispiel verwenden, wenn viele verschiedene Sendevorgänge vorbereitet wurden und zwischendurch dringend ein anderes Fax versendet werden muss. Sobald die Leitung frei ist, beginnt das Gerät zu wählen und sendet dann das Fax mit Direktversand ohne es zu speichern. Anschließend setzt das Gerät die Übertragung der restlichen vorbereiteten Sendevorgänge fort.

Wenn der Speicher voll ist, sendet das FAX/MFC automatisch mit Direktversand (auch wenn der `Direktversand` auf `Aus` gestellt ist).

Direktversand für die aktuelle Sendung

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **5**.

   `5.Direktversand`
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung `Akt. Send.:Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Direktversand für alle Sendungen

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **5**.
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung `Alle Send:Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Deckblatt

Sie können vor einem Dokument ein vom FAX/MFC erstelltes Deckblatt senden, auf das die programmierte Absenderkennung (Name und Rufnummer), der mit der Rufnummer gespeicherte Empfängername und - falls gewünscht - auch die Seitenanzahl und ein vorprogrammierter Kommentar gedruckt werden. Wenn Sie die Nummer manuell mit den Zifferntasten anwählen, wird kein Empfängername ausgedruckt.

Die folgenden Kommentare stehen zur Auswahl:

`1.Kein Kommentar`

`2.BITTE ANRUFEN`

`3.EILIG`

`4.VERTRAULICH`

Wenn Sie `1.Kein Kommentar` wählen, wird kein Kommentar auf das Deckblatt gedruckt.

Sie können zusätzlich zwei eigene, bis zu 27 Zeichen lange Kommentare programmieren (siehe *Deckblatt-Kommentar speichern* auf Seite 36).

`5.(benutzerdefiniert)`

`6.(benutzerdefiniert)`

Die Deckblatt-Funktion kann für alle Dokumente oder nur für das aktuell eingelegte Dokument eingeschaltet werden. Wenn Sie die Deckblatt-Funktion für alle Sendungen einschalten, wird keine Seitenanzahl ausgedruckt.

Deckblatt für die aktuelle Sendung

Mit dieser Funktion kann das Deckblatt für das aktuell eingelegte Dokument ein- oder ausgeschaltet werden. Auf dieses Deckblatt kann die Anzahl der gesendeten Seiten gedruckt werden. Beachten Sie, dass die Deckblatt-Funktion nur verwendet werden kann, wenn die Absenderkennung programmiert ist (siehe *Absenderkennung einstellen* auf Seite 15).

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **7**.

   `7.Deckblatt`
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung `Akt.Send.:Ein` (oder `Akt.Send.:Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Kommentar zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Geben Sie die Anzahl der Seiten, die gesendet werden, zweistellig ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   (Zum Beispiel **0 2** für 2 Seiten oder **0 0**, wenn keine Seitenanzahl auf das Deckblatt gedruckt werden soll. Falls Sie eine falsche Seitenanzahl eingegeben haben, drücken Sie ◀ und geben Sie die richtige Seitenanzahl ein.)

Deckblatt für alle Sendeaufträge

Wenn Sie diese Funktion einschalten, wird vor jedem Dokument automatisch ein Deckblatt gesendet. Die Seitenanzahl kann nicht angegeben werden.

Beachten Sie, dass die Deckblattfunktion nur eingeschaltet werden kann, wenn die Absenderkennung programmiert ist (siehe *Absenderkennung einstellen* auf Seite 15).

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **7**.

   `7.Deckblatt`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Alle Send:Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Wenn Sie `Ein` gewählt haben, wählen Sie nun mit ▲ oder ▼ den gewünschten Kommentar.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Deckblatt drucken

Sie können wie folgt ein Deckblatt ausdrucken lassen. Auf diesem können Sie z.B. handschriftlich Empfänger, Kommentar und Seitenanzahl notieren und es dann vor der ersten Seite des Dokumentes einlegen.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **7**.

   `7.Deckblatt`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Drucken` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Start**.

Deckblatt-Kommentar speichern

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **8**.

   `8.Deckbl.-Komm.`
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Funktionsnummer (5 oder 6), unter der der Kommentar gespeichert werden soll.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Geben Sie den Kommentar mit den Zifferntasten ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü* auf Seite 115).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

Übersee-Modus

Wenn bei Übersee-Übertragungen Fehler auftreten, sollten Sie diese Funktion einschalten. Sie wird nach der Übertragung automatisch wieder ausgeschaltet.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **9**.

   `9.Übersee-Modus`
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

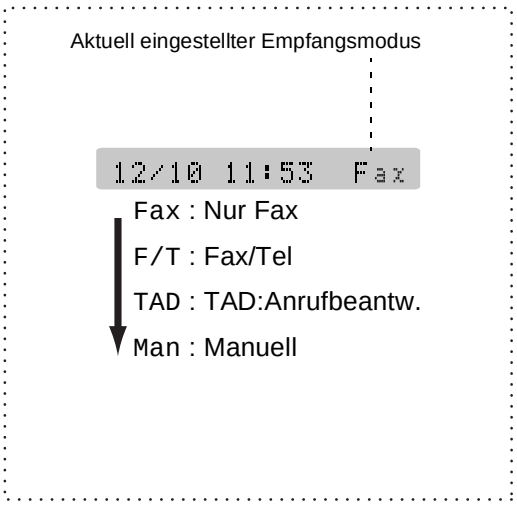
   Drücken Sie **Menü/Eing.**

2 Empfangen

Automatischer Faxempfang

Werkseitig ist der automatische Faxempfang eingestellt.

Das heißt, das Gerät nimmt alle Anrufe automatisch nach der eingestellten Anzahl von Klingelzeichen an und schaltet zum Faxempfang um. Das FAX/MFC sollte dazu an einer separaten Leitung angeschlossen sein.



Hinweis

Der Empfangsmodus kann mit **Menü/Eing.**, **0**, **1** geändert werden. Die Einstellungen `Fax/Tel`, `Manuell` und `TAD:Anrufbeantw.` können jedoch nur verwendet werden, wenn ein externes Telefon bzw. ein externer Anrufbeantworter an derselben Telefonleitung wie das FAX/MFC angeschlossen ist. Lesen Sie dazu *Externes Telefon und externer Anrufbeantworter* auf Seite 58.

Empfangseinstellungen

Klingelanzahl

Mit dieser Funktion wird festgelegt, nach wie vielen Klingelzeichen das FAX/MFC einen Anruf im `Fax`- oder `Fax/Tel`-Modus automatisch annimmt. Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist, sollten Sie die Klingelanzahl möglichst hoch einstellen, damit Sie Zeit haben, den Anruf mit dem externen Telefon anzunehmen (siehe *Externes Telefon und externer Anrufbeantworter* auf Seite 58).

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **1**.

   `1.Klingelanzahl`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Klingelanzahl (`01`-`04`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Automatische Verkleinerung beim Empfang

Diese Funktion verkleinert die Seiten eines empfangenen Faxes automatisch so, dass sie auf das eingestellte Papierformat A4 oder Letter (**Menü/Eing.**, **1**, **3**) passen.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **5**.

   `5.Auto Verkl.`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Wenn ein einseitiges Dokument beim Empfang auf zwei Seiten ausgedruckt wird, sollten Sie die Einstellung `Ein` wählen. Falls das Dokument jedoch zu lang ist, kann es nur auf zwei Seiten gedruckt werden.
- Auch wenn Text am linken oder rechten Rand des Faxes abgeschnitten ist, sollten Sie die Einstellung `Ein` wählen.
- Wenn die Einstellung `Ein` gewählt ist, werden empfangene A4-Faxe ein wenig verkleinert, auch wenn sie auf A4-Papier ausgedruckt werden. Dies liegt daran, dass das FAX/MFC zusätzlich die Absenderkennung am oberen Rand der Seite einfügen muss.

Speicherempfang bei Papiermangel

Falls die Papierzufuhr während des Empfangs leer wird, erscheint im Display `Papier prüfen.` Legen Sie dann neues Papier ein (siehe *Papier einlegen* auf Seite 11). Falls kein Papier nachgelegt wird, geschieht Folgendes:

Wenn der Speicherempfang eingeschaltet ist...

Der Empfang wird trotz Papiermangels fortgesetzt und die restlichen Seiten werden - soweit genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht - gespeichert. Es werden auch alle anschließend empfangenen Faxe gespeichert, bis die Speicherkapazität erschöpft ist. Wenn der Speicher voll ist, werden keine Faxe mehr angenommen. Um die im Speicher empfangenen Faxe auszudrucken, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein und drücken Sie dann **Start**.

Wenn der Speicherempfang ausgeschaltet ist...

Die restlichen Seiten des Faxes, das gerade empfangen wird, werden gespeichert, sofern noch genügend Speicherkapazität zur Verfügung steht. Alle nachfolgenden Faxe werden nicht mehr angenommen, bis neues Papier eingelegt wird. Um die restlichen Seiten des Faxes auszudrucken, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein und drücken Sie dann **Start**.

Speicherempfang ein-/ausschalten

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **6**.

   `6.Speicherempf.`
3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼, die Einstellung `Ein` (oder `Aus`).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Druckkontrast einstellen

Wenn der Ausdruck zu hell oder zu dunkel ist, können Sie wie folgt den Druckkontrast ändern.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **7**.

   `7.Druckkontrast`
3. Drücken Sie ▲, wenn der Ausdruck dunkler werden soll,

   — oder —

   drücken Sie ▼, wenn der Ausdruck heller werden soll.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Gespeicherte Faxe drucken

Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist (**Menü/Eing.**, **2**, **5**, **1**), können Sie gespeicherte Faxe wie folgt vom FAX/MFC ausdrucken lassen:

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **5**, **3**.

   `3.Fax drucken`
2. Drücken Sie **Start**.

3 Rufnummernspeicher

Rufnummern speichern

Sie können Rufnummern für die Zielwahl, die Kurzwahl und Rufnummerngruppen zum Rundsenden eines Dokumentes speichern. Alle gespeicherten Rufnummern können über den alphabetisch sortierten Telefon-Index im Display gesucht und angewählt werden. Die mit den Nummern gespeicherten Namen werden beim Anwählen im Display angezeigt.

Hinweis

- Die gespeicherten Nummern bleiben auch bei einer Stromunterbrechung erhalten.
- Sie können sich auch ein Rufnummernverzeichnis ausdrucken lassen, dem Sie entnehmen können, unter welcher Ziel- bzw. Kurzwahl welche Rufnummer gespeichert ist (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken* auf Seite 57).

Remote Setup (nur MFC-7225N mit Windows® bzw. Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)

Wenn das MFC an einen Computer angeschlossen ist und die MFL-Pro Suite installiert wurde, können Sie mit dem Remote-Setup-Programm das Speichern von Rufnummern, einfach und bequem vom Computer aus vornehmen (siehe *MFC Remote Setup (Windows®)* und *MFC Remote Setup (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Nachwahlverfahren (Call-by-Call)

Es ist auch möglich, Teile einer Rufnummer, z.B. Vorwahl und Rufnummer, unter verschiedenen Ziel- oder Kurzwahlnummern zu speichern. Zum Anwählen der Nummer können Sie dann die Ziel- und Kurzwahl nacheinander verwenden und ggf. auch einen Teil der Nummer manuell über die Zifferntasten eingeben.

So können Sie z.B. lange Zugriffs- und Rufnummern oder Vorwahlen für kostengünstige Vermittlungsdienste (Call-by-Call) speichern und mit einer anderen gespeicherten Rufnummer oder der manuellen Eingabe kombinieren.

Die Nummern werden in der Reihenfolge gewählt, in der sie eingegeben werden.

Beispiel: Nehmen wir an, Sie speichern „06424“ unter der Zielwahl **1** und „7000“ unter der Zielwahl **2**. Wenn Sie nun die Zielwahltaste **1**, dann die Zielwahltaste **2** und dann **Start** drücken, wird die Nummer 06424 7000 angewählt.

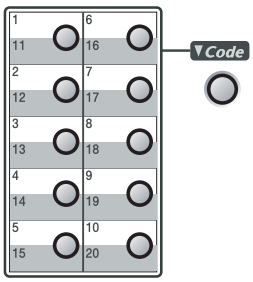
Wählpause

Sie können beim Speichern der Rufnummer eine Wählpause einfügen, z.B. zur Amtsholung in einer Nebenstellenanlage. Drücken Sie dazu **Wahl-W**. Es erscheint dann ein Bindestrich (-) im Display. Durch jeden Druck auf diese Taste wird eine Pause von 3,5 Sekunden eingefügt.

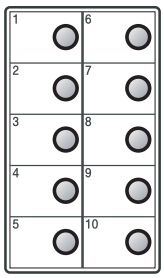
Zielwahl speichern

Unter den Zielwahltasten des FAX/MFC können Sie Rufnummern speichern, die dann einfach durch Drücken der entsprechenden Zielwahltaste angewählt werden können.

FAX-2820 und FAX-2920



MFC-7225N



Hinweis

Nur FAX-2820 und FAX-2920:
Zur Verwendung der Zielwahl 11 bis 20 drücken Sie die entsprechende Taste bei niedergedrückter **Code**-Taste.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **3**, **1**.

   `1.Zielwahl`

2. Drücken Sie die Zielwahltaste, unter der Sie die Nummer speichern möchten.

3. Geben Sie die Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen ein (bis zu 15 Stellen, siehe *Texteingabe im Funktionsmenü* auf Seite 115).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   — Oder —

   Wenn Sie keinen Namen speichern möchten, drücken Sie nur **Menü/Eing.**

5. Gehen Sie zu Schritt 2, um weitere Nummern als Zielwahl zu speichern,

   — oder —

   drücken Sie **Stopp**.

Kurzwahl speichern

Es können 200 Rufnummern als Kurzwahl gespeichert werden. Diese können dann über den Telefon-Index oder durch Drücken weniger Tasten angewählt werden: **Tel-Index/Kurzwahl**, **#**, die dreistellige Nummer und **Start**.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **3**, **2**.

   `2.Kurzwahl`

2. Geben Sie über die Zifferntasten eine dreistellige Kurzwahlnummer (001-200) ein.

   (Zum Beispiel: **005**)

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie die Rufnummer ein (bis zu 20 Stellen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen mit bis zu 15 Zeichen ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü* auf Seite 115).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   — Oder —

   Wenn Sie keinen Namen speichern möchten, drücken Sie nur **Menü/Eing.**

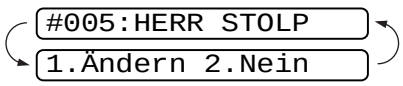
5. Gehen Sie zu Schritt 2, um weitere Kurzwahlnummern zu speichern,

   — oder —

   drücken Sie **Stopp**.

Gespeicherte Rufnummern ändern

Wenn Sie beim Speichern von Rufnummern eine Zielwahl oder eine Kurzwahlnummer eingeben, unter der bereits eine Rufnummer gespeichert wurde, erscheint im Display der Name bzw. die Nummer und die Frage, ob eine Änderung vorgenommen werden soll, z.B.



1. Drücken Sie **1,** wenn die gespeicherte Nummer geändert werden soll,

   — oder —

   drücken Sie **2**, wenn die Nummer nicht geändert werden soll.

2. Geben Sie die neue Nummer ein.

   - Soll nur ein Zeichen geändert werden, bringen Sie den Cursor mit ◄ oder ► unter dieses und geben dann das neue Zeichen ein.
   - Soll die gesamte Nummer gelöscht werden, drücken Sie **Stopp**, wenn sich der Cursor unter der ersten Ziffer befindet. Mit **Stopp** werden jeweils alle Zeichen vom Cursor bis zum Ende der Nummer gelöscht. Geben Sie dann die neue Nummer ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.** und ändern Sie gegebenenfalls den Namen auf die gleiche Weise.

Rundsende-Gruppen speichern

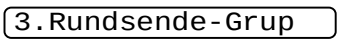
Durch das Zusammenfassen gespeicherter Rufnummern in einer Rundsende-Gruppe brauchen Sie beim Rundsenden zur Eingabe der Rufnummern nur die entsprechende Gruppe wählen.

Zuerst müssen die Nummern wie zuvor beschrieben als Ziel- oder Kurzwahl gespeichert werden,

danach können sie als Rundsende-Gruppe unter einer Ziel- oder Kurzwahl zusammengefasst werden.

Sie können eine große Rundsende-Gruppe mit 219 (FAX-2820 und FAX-2920) bzw. 209 (MFC-7225N) Rufnummern oder 8 kleinere Gruppen speichern.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **3**, **3**.

2. Sie können nun wählen, unter welcher Ziel- oder Kurzwahl die Gruppe gespeichert werden soll.

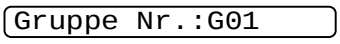
   Drücken Sie dazu die gewünschte Zielwahltaste.

   — Oder —

   Drücken Sie **Tel-Index/Kurzwahl**, geben Sie die dreistellige Kurzwahlnummer ein und drücken Sie **Menü/Eing.**

   (Zum Beispiel: Zielwahltaste **2** oder **Tel-Index/Kurzwahl 045**)

3. Geben Sie mit den Zifferntasten eine Gruppennummer (1 bis 8) ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   (Zum Beispiel **1** für Gruppe 1)

4 Geben Sie nacheinander die einzelnen Nummern ein.
Sie können dazu nacheinander die Zielwahltasten drücken (z.B. Zielwahltaste **4**) oder **Tel-Index/Kurzwahl** und anschließend die dreistellige Kurzwahl eingeben (z.B. **009**).

```
G01:✳004#009
```

5 Nach Eingabe aller Nummern drücken Sie **Menü/Eing.**

6 Geben Sie über die Zifferntasten einen Namen für die Rundsende-Gruppe ein (siehe *Texteingabe im Funktionsmenü* auf Seite 115).

(Zum Beispiel: NEUE KUNDEN)

Drücken Sie **Menü/Eing.**

7 Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Sie können nun ein Fax an alle in der Gruppe gespeicherten Nummern senden, indem Sie die Zielwahltaste drücken, unter der die Gruppe gespeichert wurde, bzw. die Kurzwahl eingeben (z.B. **Tel-Index/Kurzwahl**, #, **0**, **4**, **5**) oder die Gruppe im Tel-Index auswählen (siehe *Faxnummer wählen* auf Seite 27).
- Sie können ein Rufnummernverzeichnis ausdrucken lassen. Die Spalte IN GRUPPE zeigt, welche Nummern in welcher Rundsende-Gruppe gespeichert sind (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken* auf Seite 57).

4 Faxabruf (Polling)

Faxabruffunktionen

Allgemeines

Viele Unternehmen bieten einen Faxabruf-Service an, über den Sie Produktinformationen, Preise oder andere Informationen abrufen können.

Mit den Faxabruffunktionen können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um dort ein bereitgelegtes Dokument abzurufen und zu empfangen (aktiver Faxabruf) oder Ihr FAX/MFC so vorbereiten, dass ein anderes Faxgerät ein dort bereitgelegtes Dokument abrufen kann (passiver Faxabruf).

Das sendende sowie das empfangende Gerät müssen dazu eine Faxabruffunktion haben und entsprechend vorbereitet und eingestellt sein.

Hinweis

- Die Kosten übernimmt jeweils das anrufende Gerät.
- Beachten Sie, dass nicht alle Faxgeräte auf einen Faxabruf antworten können.

Geschützter Faxabruf

Durch den geschützten Faxabruf können Faxe nur nach Eingabe des richtigen Kennwortes abgerufen werden. Dadurch wird verhindert, dass unbefugte Personen das bereitgelegte Dokument abrufen.

Hinweis

Der geschützte Faxabruf (aktiv und passiv) ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich.

Aktiver Faxabruf

Mit dieser Funktion können Sie ein anderes Faxgerät anrufen, um ein dort bereitgelegtes Dokument abzurufen und zu empfangen.

Aktiver Faxabruf (Standard)

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **8**.

   `8.Aktiver Abruf`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Standard` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, ein.

   Drücken Sie **Start**.

   Das Display zeigt `Anwahl`.

Geschützter aktiver Faxabruf

Informieren Sie sich, welches Kennwort am Gerät, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, programmiert ist.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **8**.

   `8.Aktiver Abruf`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Schutz` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Geben Sie das vierstellige Kennwort ein, das am Gerät, von dem Sie abrufen möchten, programmiert ist.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, ein.

   Drücken Sie **Start**.

Hinweis

Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich.

Zeitversetzter aktiver Faxabruf

Sie können auch eine Zeit programmieren, zu der Ihr FAX/MFC ein Dokument von einem anderen Gerät abrufen soll.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **8**.

   `8.Aktiver Abruf`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Zeitwahl` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Geben Sie die Uhrzeit, zu der das Dokument abgerufen werden soll, im 24-Stunden-Format ein.

   Zum Beispiel: 21:45.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Geben Sie die Faxnummer des Gerätes, von dem Sie ein Dokument abrufen möchten, ein.

   Drücken Sie **Start**.

   Ihr FAX/MFC wählt zum angegebenen Zeitpunkt die eingegebene Nummer an und ruft die dort bereitgelegten Dokumente ab.

Hinweis

Es kann jeweils nur *ein* zeitversetzter Abruf programmiert werden.

Gruppenfaxabruf

Mit dieser Funktion können Sie automatisch nacheinander Dokumente von verschiedenen Faxgeräten abrufen lassen. Sie geben dazu einfach die verschiedenen Rufnummern ein. Das Gerät wählt die Rufnummern nacheinander an und ruft die dort vorbereiteten Dokumente ab. Anschließend wird automatisch ein Bericht über den Gruppenfaxabruf ausgedruckt.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.

2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **8**.

   `8.Aktiver Abruf`

3. Wählen Sie mit ▲ oder ▼ die Einstellung `Standard`, `Schutz` oder `Zeitwahl`.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**, wenn die gewünschte Einstellung erscheint.

4. Wenn Sie `Standard` gewählt haben, gehen Sie zu Schritt 5.

   - Falls Sie `Schutz` gewählt haben, geben Sie das vierstellige Kennwort ein und drücken Sie **Menü/Eing.** Gehen Sie dann zu Schritt 5.
   - Falls Sie `Zeitwahl` gewählt haben, geben Sie die gewünschte Abrufzeit im 24-Stundenformat ein und drücken Sie **Menü/Eing.** Gehen Sie dann zu Schritt 5.

5. Geben Sie nun nacheinander die Rufnummern der Faxgeräte ein, von denen ein Dokument abgerufen werden soll. Dazu können Sie gespeicherte Gruppen, die Zielwahl, den Telefon-Index, die Kurzwahl oder die Zifferntasten verwenden (siehe *Faxnummer wählen* auf Seite 27). Drücken Sie nach Eingabe jeder Nummer **Menü/Eing.**

6. Drücken Sie **Start**.

   Das FAX/MFC wählt die Nummern nacheinander an und ruft die bereitgelegten Dokumente ab.

Hinweis

- Während das Gerät wählt, kann der Faxabruf mit **Stopp** abgebrochen werden.
- Um den gesamten Gruppenfaxabruf abzubrechen, verwenden Sie die Funktion **Menü/Eing.**, **2, 6** (siehe *Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 31).

Passiver Faxabruf

Mit dieser Funktion können Sie ein Dokument so vorbereiten, dass es von einem anderen Faxgerät abgerufen werden kann.

Passiver Faxabruf (Standard)

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **6**.

   `6.Passiver Abruf`
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Standard` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   `1.Direkt2.Speich`

   Drücken Sie **1**, wenn das Dokument bis zum Senden im Vorlageneinzug bleiben soll.

   — **Oder** —

   Drücken Sie **2**, um das Dokument zu speichern.

Hinweis

- Wenn Sie in Schritt 4 die Taste **1** drücken, bleibt das Dokument im Vorlageneinzug, bis es abgerufen wird. Wenn Sie den Vorlageneinzug vor dem Abruf verwenden möchten, müssen Sie den Faxabruf zuerst mit der Funktion **Menü/Eing.**, **2**, **6** abbrechen.
- Wenn Sie in Schritt 4 die Taste **2** drücken, bleibt der Vorlageneinzug frei und das gespeicherte Dokument kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder mit **Menü/Eing.**, **2**, **6** im Speicher löschen (siehe *Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 31).

Geschützter passiver Faxabruf

Wenn Sie diese Funktion verwenden, kann das vorbereitete Dokument nur mit dem richtigen Kennwort abgerufen werden.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **2**, **6**.

   `6.Passiver Abruf`
4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Schutz` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Geben Sie ein vierstelliges Kennwort ein.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   `1.Direkt2.Speich`

   Drücken Sie **1**, wenn das Dokument bis zum Senden im Vorlageneinzug bleiben soll.

   — **Oder** —

   Drücken Sie **2**, um das Dokument zu speichern.

Hinweis

- Wenn Sie in Schritt 5 die Taste **1** drücken, bleibt das Dokument im Vorlageneinzug, bis es abgerufen wird. Wenn Sie den Vorlageneinzug vor dem Abruf verwenden möchten, müssen Sie den Faxabruf zuerst mit der Funktion **Menü/Eing.**, **2**, **6** abbrechen.
- Wenn Sie in Schritt 5 die Taste **2** drücken, bleibt der Vorlageneinzug frei und das gespeicherte Dokument kann von verschiedenen Faxgeräten abgerufen werden, bis Sie es wieder mit der Funktion **Menü/Eing.**, **2**, **6** im Speicher löschen (siehe *Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 31).
- Der geschützte Faxabruf ist nur zwischen baugleichen Geräten möglich.

5 Faxweitergabe und Fernabfrage

Allgemeines

Mit den Faxweitergabe- und Fernabfrage-Funktionen können Sie sich auch im Urlaub oder auf Reisen über die von Ihrem FAX/MFC empfangenen Faxe informieren.

Sie können dazu:

- jedes gespeicherte Fax direkt nach dem Empfang zu einem anderen Faxgerät weiterleiten lassen (Fax-Weiterleitung)
- die Faxspeicherung einschalten, um dann jederzeit alle empfangenen und gespeicherten Faxe per Telefon an ein anderes Faxgerät weiterzugeben (Fax-Fernweitergabe)
- alle empfangenen und im MFC gespeicherten Faxe zu einen PC weiterleiten (nur MFC-7225N)
- Funktionen des FAX/MFC, wie z.B. den Empfangsmodus, fernschalten

Hinweis

Zur Verwendung der Faxweitergabe-Funktionen muss am FAX/MFC der Empfangsmodus `Fax`, `F/T` oder `TAD` eingeschaltet sein, damit das FAX/MFC Faxe selbstständig empfangen kann (siehe *Empfangsmodus-Einstellungen* auf Seite 60).

Faxweitergabe-Funktionen

Hinweis

- Es kann jeweils nur eine der Faxweitergabe-Funktionen eingeschaltet werden: Fax-Weiterleitung **— oder —** Faxspeicherung **— oder —** PC-Faxempfang (nur MFC-7225N) **— oder —** Aus.
- Wenn Sie die Einstellung ändern, während sich noch empfangene Faxe im Speicher des FAX/MFC befinden, erscheint eine Meldung im Display. Lesen Sie dazu *Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden...* auf Seite 52.

Fax-Weiterleitung

Wenn Sie die Fax-Weiterleitung eingeschaltet haben, speichert das FAX/MFC das empfangene Fax, ruft direkt nach dem Empfang eine von Ihnen programmierte Faxnummer an und leitet das Fax an diese Nummer weiter.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **5**, **1**.

   `1.Weiterl/Speich`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fax weiterleiten` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Geben Sie die Rufnummer des Faxgerätes ein, zu dem die Faxe weitergeleitet werden sollen (bis zu 20 Stellen).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Kontrolldr.:Ein` oder `Kontrolldr.:Aus` zu wählen.

   `Kontrolldr.:Ein`

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Wenn Sie `Kontrolldr.:Ein` wählen, wird von den im Speicher empfangenen Faxen auch eine Kopie ausgedruckt, damit keine Daten verloren gehen, falls der Strom ausfällt, bevor das Fax weitergeleitet wurde, oder falls Probleme am Empfängergerät auftreten. Bei einem Stromausfall bleiben die im FAX-2920 und MFC-7225N gespeicherten Faxe bis zu 4 Tagen erhalten. Die Faxe im Speicher des FAX-2820 werden jedoch gelöscht.

Faxspeicherung

Wenn Sie die Faxspeicherung eingeschaltet haben, speichert das FAX/MFC automatisch alle empfangenen Faxe. Sie können diese dann mit den Fernabfrage-Funktionen per Handy an ein anderes Faxgerät übergeben (siehe *Fax-Fernweitergabe* auf Seite 55).

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **5**, **1**.

   `1.Weiterl/Speich`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Fax speichern` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

Wenn die Faxspeicherung eingeschaltet ist, wird automatisch eine Kopie der empfangenen Faxe vom FAX/MFC ausgedruckt, damit im Falle eines Stromausfalls keine Daten verloren gehen.

PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (nur MFC-7225N)

Wenn Sie den PC-Faxempfang einschalten, speichert das MFC alle empfangenen Faxe und sendet sie automatisch zum angeschlossenen PC. So können über das MFC empfangene Faxe am PC angesehen und verwaltet werden.

Auch wenn der PC z.B. über Nacht oder am Wochenende ausgeschaltet ist, werden ankommende Faxe vom MFC weiter empfangen und gespeichert. Sobald der PC und die Brother PC-FAX-Anwendung wieder gestartet wurden, überträgt das MFC die Faxe automatisch zum Computer.

Zur Übertragung der Faxe zum PC muss auch am PC der PC-Faxempfang eingeschaltet sein (siehe *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC* im Software-Handbuch auf der CD-ROM).

Wenn Sie Kontrolldr.:Ein wählen, druckt das MFC auch eine Kopie der empfangenen Faxe aus.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **5**, **1**.

   1.Weiterl/Speich

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um PC Faxempfang zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Kontrolldr.:Ein oder Kontrolldr.:Aus zu wählen.

   Kontrolldr.:Ein

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Wenn Kontrolldr.:Ein gewählt ist, werden die Faxe im Speicher des MFC erst gelöscht, wenn sie erfolgreich gedruckt und zum PC übertragen wurden. Wenn Kontrolldr.:Aus eingestellt ist, werden die Faxe gelöscht, wenn sie erfolgreich zum PC übertragen wurden.
- Bei einem Stromausfall bleiben die im MFC gespeicherten Faxe bis zu 4 Tage erhalten. Sie können den Kontrolldruck einschalten, damit auch bei längeren Stromunterbrechungen keine Daten verloren gehen.
- Falls eine Fehlermeldung im Display erscheint und das MFC empfangene Faxe nicht drucken kann, können Sie die Funktion PC-Faxempfang verwenden, um die Faxe zum PC zu übertragen (siehe *Gespeicherte Faxe sichern* auf Seite 82).
- Der PC-Faxempfang kann nur eingeschaltet werden, wenn die Zugangssperre ausgeschaltet ist (siehe *Zugangssperre (nur FAX-2920 und MFC-7225N)* auf Seite 22).

Faxweitergabe-Funktionen ausschalten

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **5**, **1**.

   1.Weiterl/Speich

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Aus zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

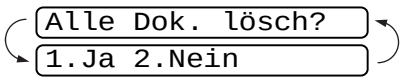
3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

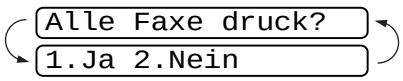
Wenn Sie Aus gewählt haben, während sich noch empfangene Faxe im Speicher des FAX/MFC befinden, erscheint eine Meldung im Display. Lesen Sie dazu *Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden...* auf Seite 52.

Wenn sich beim Ändern der Einstellung Faxe im Speicher befinden...

Wenn sich beim Ändern der Faxweitergabe-Einstellung (**2**, **5**, **1**) noch empfangene Faxe im Speicher befinden, erscheint eine der folgenden Meldungen im Display:

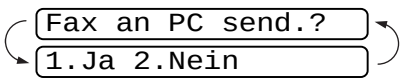


— oder —



- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe im Speicher gelöscht bzw. gedruckt, bevor die Einstellung geändert wird. Wenn bereits ein Kontrolldruck angefertigt wurde, wird das Fax nicht noch einmal ausgedruckt.
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe im Speicher weder gelöscht noch gedruckt und die Einstellung wird nicht geändert.

Nur MFC-7225N:
Wenn sich beim Einstellen der Funktion PC Faxempfang bereits empfangene Faxe im Speicher befinden, erscheint im Display:



- Wenn Sie **1** drücken, werden die Faxe zum PC übertragen und dann gelöscht, bevor die Einstellung geändert wird.
- Wenn Sie **2** drücken, werden die Faxe nicht noch zum PC übertragen und die Einstellung wird nicht geändert.

Fernabfrage

Sie können das FAX/MFC von unterwegs mit jedem Telefon oder Handy anrufen, um alle bisher empfangenen und gespeicherten Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben (Fax-Fernweitergabe) oder um Geräteeinstellungen zu ändern (Fernschaltung).

Damit nur dazu berechtigte Personen diese Funktionen nutzen können, muss ein Zugangscode eingegeben werden.

Schneiden Sie die Fernabfragekarte auf den letzten Seiten dieses Handbuches aus. Sie enthält eine Kurzbeschreibung der Funktionen, die Ihnen unterwegs helfen, die Fernabfrage zu verwenden.

Zugangscode ändern

Bevor Sie die Fernabfrage-Funktionen verwenden können, muss ein Zugangscode programmiert werden. Mit dem werkseitig programmierten inaktiven Code (--- ✳) ist keine Fernabfrage möglich.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **5**, **2**.

   `2.Zugangscode`

2. Geben Sie einen dreistelligen Zugangscode ein. Dazu können Sie die Tasten **0**-**9**, ✳ oder # verwenden.

   Drücken Sie **Menü/Eing.** (Der Stern „✳“ des vorprogrammierten Codes kann nicht verändert werden.)

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Sie können den Zugangscode jederzeit ändern. Um wieder den werkseitigen inaktiven Code (--- ✳) einzustellen, drücken Sie in Schritt 2 **Stopp** und dann **Menü/Eing.**
- Verwenden Sie einen anderen Code als für die Fernaktivierung (siehe *Fernaktivierung einschalten und Code ändern* auf Seite 64).

Zugangscode verwenden

1. Wählen Sie Ihr FAX/MFC mit einem Telefon oder Handy an.
2. Geben Sie - sofort wenn der Faxton zu hören ist - den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann ✳).
3. Anschließend zeigt Ihr FAX/MFC durch ein akustisches Signal an, ob Faxe empfangen wurden:

   1 langer Ton — Fax(e) gespeichert

   Kein langer Ton — Kein Fax gespeichert

4. Ihr FAX/MFC fordert Sie dann durch 2 kurze Töne auf, einen Befehlscode einzugeben (siehe *Fernabfrage-Befehle* auf Seite 54). Wird innerhalb von 30 Sekunden kein Befehl eingegeben, unterbricht Ihr FAX/MFC die Verbindung. Falls Sie einen ungültigen Befehl eingeben, hören Sie 3 kurze Töne.
5. Drücken Sie **9 0**, um die Fernabfrage zu beenden.
6. Legen Sie den Hörer auf.

Hinweis

Falls am FAX/MFC der manuelle Empfang (`Manuell`) eingestellt ist, nimmt es den Anruf erst nach ca. 2 Minuten an. Anschließend können Sie den Zugangscode innerhalb der nächsten 30 Sekunden eingeben.

Fernabfrage-Befehle

Wenn Sie das FAX/MFC angerufen und den Zugangscode (drei Ziffern, dann ✳) eingegeben haben, werden Sie durch 2 kurze Töne aufgefordert, Fernabfrage-Befehle einzugeben. Die folgenden Befehle können verwendet werden:

Fernabfrage-Befehle		Verwendung
95	**Fax-Weiterleitung und Faxspeicherung**	
	1 Ausschalten	Zum Ausschalten dieser Funktionen (nur möglich, wenn kein Fax gespeichert oder alle gespeicherten Faxe gelöscht wurden).
	2 Fax-Weiterleitung ein	Wenn ein langer Ton zu hören ist, wurde die Änderung durchgeführt. Falls Sie drei kurze Töne hören, wurde die Änderung nicht angenommen (z.B. weil die Rufnummer für die Weiterleitung nicht programmiert ist). Nach Eingabe von **4** können Sie die Rufnummer programmieren (siehe *Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern* auf Seite 55). Dadurch wird die Fax-Weiterleitung automatisch eingeschaltet.
	4 Nr. für Fax-Weiterleitung	
	6 Faxspeicherung ein	
96	**Fax-Fernweitergabe**	
	2 Alle Faxe weitergeben	Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, das die gespeicherten Faxe empfangen soll (siehe *Fax-Fernweitergabe* auf Seite 55).
	3 Alle empfangenen und gespeicherten Faxe löschen	Wenn Sie einen langen Ton hören, wurden die empfangenen und gespeicherten Dokumente gelöscht.
97	**Empfangsstatus prüfen**	
	1 Fax	Mit dieser Funktion können Sie überprüfen, ob ein Fax empfangen wurde. Wenn ja, hören Sie einen langen Ton, andernfalls sind drei kurze Töne zu hören.
98	**Empfangsmodus**	
	1 TAD:Anrufbeantw.	Wenn Sie nach der Eingabe der Ziffer einen langen Ton hören, konnte der Empfangsmodus geändert werden.
	2 Fax/Tel	
	3 Nur Fax	
90	**Fernabfrage beenden**	Drücken Sie **90**. Nach einem langen Ton wird die Fernabfrage beendet. Legen Sie den Hörer auf.

Fax-Fernweitergabe

Sie können über die Fernabfrage-Funktion im FAX/MFC empfangene und gespeicherte Faxe an ein anderes Faxgerät senden.

1. Wählen Sie das FAX/MFC mit einem Telefon oder Handy an.
2. Geben Sie - sofort wenn der Faxton zu hören ist - den am FAX/MFC zuvor programmierten Zugangscode ein (drei Ziffern, dann ✳). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das FAX/MFC Dokumente empfangen und gespeichert.
3. Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann mit den Zifferntasten **9 6 2** ein.
4. Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes, an das die Faxe gesendet werden sollen, und abschließend # # ein (bis zu 20 Stellen).

Hinweis

Die Tasten ✳ und # können zur Nummerneingabe nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

5. Drücken Sie **9 0**, um die Fernweitergabe zu beenden.
6. Wenn Sie den Signalton des FAX/MFC hören, legen Sie den Hörer auf. Das FAX/MFC ruft nun die angegebene Faxnummer an und sendet die empfangenen Faxe.

Nummer für die Fax-Weiterleitung ändern

Sie können über die Fernabfrage-Funktion auch die Rufnummer ändern, an die Faxe weitergeleitet werden sollen, und die Fax-Weiterleitung einschalten.

1. Wählen Sie das FAX/MFC mit einem Telefon oder Handy an.
2. Geben Sie - sofort wenn der Faxton zu hören ist - den Zugangscode ein (drei Ziffern, dann ✳). Wenn Sie einen langen Ton hören, hat das FAX/MFC Dokumente empfangen und gespeichert.
3. Warten Sie, bis Sie 2 kurze Töne hören, und geben Sie dann mit den Zifferntasten **9 5 4** ein.
4. Warten Sie auf den langen Ton. Geben Sie dann die Nummer des Faxgerätes, an das die Faxe weitergeleitet werden sollen, und abschließend # # ein (bis zu 20 Stellen).

Hinweis

Die Tasten ✳ und # können zur Nummerneingabe nicht verwendet werden. Sie können jedoch durch Drücken der Taste # eine Wählpause eingeben.

5. Drücken Sie **9 0**, um die Fernabfrage zu beenden.
6. Wenn Sie den Signalton des FAX/MFC hören, legen Sie den Hörer auf.

6 Berichte und Listen

Automatischer Sendebericht und Journalausdruck

Sendebericht und Journalausdruck können automatisch vom FAX/MFC oder manuell ausgedruckt werden. Für den automatischen Ausdruck dieser Berichte müssen Einstellungen im Funktionsmenü vorgenommen werden.

Automatischen Sendebericht einstellen

Im Sendebericht werden der Empfänger (Name oder Faxnummer), Datum und Uhrzeit der Übertragung und das Resultat (OK oder FEHLER) festgehalten.

Wenn Sie die Einstellung `Ein` oder `Ein+Dok` wählen, wird der Bericht nach jedem Sendevorgang ausgedruckt.

Wenn Sie die Einstellung `Aus` oder `Aus+Dok` wählen, wird der Sendebericht nur ausgedruckt, falls ein Fehler aufgetreten ist.

Wenn Sie z.B. oft Faxe zum selben Empfänger schicken, ist es hilfreich, die Einstellung `Ein+Dok` bzw. `Aus+Dok` zu wählen. Es wird dann mit dem Sendebericht ein Teil der ersten Seite des gesendeten Dokumentes ausgedruckt, so dass Sie auch später noch leicht feststellen können, zu welchem Fax der Sendebericht gehört.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **4**, **1**.

   `1.Sendebericht`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung `Ein`, `Ein+Dok`, `Aus` oder `Aus+Dok` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Automatischen Journalausdruck einstellen

Im Journalausdruck werden Angaben über die im eingestellten Zeitraum empfangenen und gesendeten Faxe ausgedruckt. Das Intervall, in dem das Journal automatisch ausgedruckt werden soll, kann auf `Nach 50 Faxen`, `6`, `12`, `24` Stunden, `2` oder `7` Tage eingestellt werden. Wenn Sie die Einstellung `Aus` wählen, erfolgt kein automatischer Ausdruck.

Werkseitig ist der Journalausdruck auf `Nach 50 Faxen` eingestellt, das heißt, das FAX/MFC druckt nach insgesamt 50 gesendeten und empfangenen Faxen ein Journal aus.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **4**, **2**.

   `2.Journal`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   (Wenn Sie `7 Tage` gewählt haben, können Sie nun mit ▲ oder ▼ den Wochentag wählen und dann **Menü/Eing.** drücken.)

3. Geben Sie nun die Uhrzeit, zu der das Journal das erste Mal gedruckt werden soll, im 24-Stundenformat ein, z.B. 19:45.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

- Durch den automatischen Journalausdruck werden alle gespeicherten Einträge gelöscht. Ist die Einstellung `6, 12, 24` Stunden, 2 oder `7 Tage` gewählt, wird das Journal auch vor dem eingestellten Intervall gedruckt, wenn der Journalspeicher voll ist (nach 200 Sende- und Empfangsvorgängen). Anschließend wird der Journalspeicher gelöscht.
- Wenn Sie vor Ablauf des eingestellten Intervalls einen Journalausdruck benötigen, können Sie diesen manuell ausdrucken lassen, ohne dass die Daten gelöscht werden (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken* auf Seite 57).

Berichte und Listen manuell ausdrucken

Die folgenden Listen und Berichte können ausgedruckt werden:

`1.Sendebericht`
Sendebericht über das unmittelbar zuvor gesendete Fax.

`2.Hilfe`
Hilfe zum Einstellen von Menüfunktionen.

`3.Rufnummern`
Verzeichnis der gespeicherten Rufnummern numerisch nach Zielwahlnummern und Kurzwahlnummern sortiert.

`4.Journal`
Journalausdruck mit Informationen über die letzten gesendeten und empfangenen Faxe.

`5.Geräteeinstell`
Liste mit aktuell im Menü gewählten Funktionseinstellungen.

`6.Netzwerk-Konf.`
(nur MFC-7225N)
Liste mit den aktuell gewählten Netzwerkeinstellungen.

`7.Bestellform.`
Zum Ausdrucken eines Bestellformulars für Brother Zubehör.

Bericht/Liste ausdrucken

Drucken Sie die gewünschte Liste wie folgt aus:

1. Drücken Sie **Berichte**.
2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um den gewünschten Bericht auszuwählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   — oder —

   geben Sie die Funktionsnummer des Berichtes oder der Liste ein, z.B. **2** für die Hilfe-Liste.

7 Externes Telefon und externer Anrufbeantworter

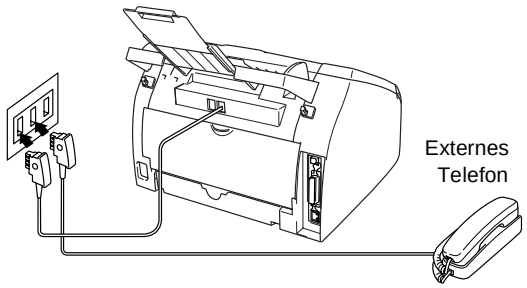
Externes Telefon

Allgemeines

Sie können ein externes Telefon an dieselbe Telefonsteckdose wie das FAX/MFC anschließen und so über dieselbe Leitung Telefongespräche führen und Faxe empfangen.

Externes Telefon anschließen

Schließen Sie das externe Telefon an die mittlere Buchse und das FAX/MFC an die linke Buchse der TAE-Steckdose an.



Wenn Sie das externe Telefon verwenden, wird im Display `Telefon` angezeigt.

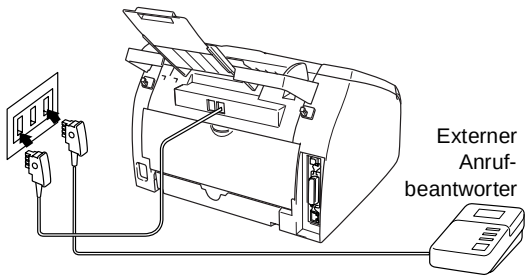
Externer Anrufbeantworter

Allgemeines

Sie können einen externen Anrufbeantworter an dieselbe Telefonsteckdose wie das FAX/MFC anschließen. Es können dann Anrufe vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet und Faxe automatisch empfangen werden.

Externen Anrufbeantworter anschließen

Schließen Sie den externen Anrufbeantworter - wie unten gezeigt - an die rechte Buchse und das FAX/MFC an die linke Buchse der TAE-Telefondose an.



Nicht möglich

Schließen Sie den Anrufbeantworter nicht an einer anderen TAE-Steckdose derselben Leitung an. Der Anrufbeantworter darf nur an derselben TAE-Steckdose wie das FAX/MFC angeschlossen werden.

Einstellungen vornehmen

1. Stellen Sie den externen Anrufbeantworter so ein, dass er Anrufe nach 1-2-maligem Klingeln annimmt.
2. Nehmen Sie am externen Anrufbeantworter eine Ansage auf (siehe nächsten Abschnitt).
3. Stellen Sie den Anrufbeantworter so ein, dass er zum Aufzeichnen von Telefonanrufen bereit ist.
4. Stellen Sie am FAX/MFC den Empfangsmodus `TAD:Anrufbeantw.` ein (siehe *Empfangsmodus wählen* auf Seite 61).

Ansage des externen Anrufbeantworters

Beachten Sie unbedingt die folgenden Hinweise zum Aufsprechen des Ansagetextes für den externen Anrufbeantworter:

1. Starten Sie die Aufnahme und beginnen Sie erst nach ca. 5 Sekunden zu sprechen. (Diese 5-Sekunden-Pause ermöglicht es dem FAX/MFC, den CNG-Ton des anrufenden Gerätes vor Beginn der Ansage zu erkennen und zum Empfang umzuschalten.)
2. Sprechen Sie eine kurze Ansage, am besten kürzer als 20 Sekunden, auf.

Hinweis

Die Ansage sollte mit einer Sprechpause von ca. 5 Sekunden beginnen. Während der Ansage kann das FAX/MFC den CNG-Ton eventuell nicht erkennen. Sie können auch zuerst versuchen, ob der Faxempfang ohne die Pause funktioniert. Falls jedoch Probleme auftreten, sollten Sie die Ansage neu aufsprechen und dabei mit einer Pause von 5 Sekunden beginnen.

Anrufe mit externem Anrufbeantworter empfangen

Wenn Sie den externen Anrufbeantworter einschalten, nimmt dieser alle Anrufe an. Das FAX/MFC prüft dann, ob der CNG-Ton eines anderen Faxgerätes zu hören ist. Wenn ja, übernimmt es den Anruf und empfängt das Fax. Falls kein CNG-Ton zu hören ist, wird das FAX/MFC nicht aktiv. Der Anrufer kann dann eine Nachricht hinterlassen, die wie gewohnt vom externen Anrufbeantworter aufgezeichnet wird.

Der Anrufbeantworter muss den Anruf innerhalb von 4 Klingelzeichen annehmen. Wir empfehlen jedoch, den Anrufbeantworter so einzustellen, dass er den Anruf nach 1-2 Klingelzeichen annimmt. Das FAX/MFC kann den CNG-Ton nicht hören, bevor der Anrufbeantworter den Anruf angenommen hat. Nach vier Klingelzeichen bleiben dem Gerät nur noch 8 bis 10 Sekunden, um den CNG-Ton zu ermitteln und alle notwendigen Informationen mit dem sendenden Gerät auszutauschen. Beachten Sie bei der Aufnahme des Ansagetextes genau die Hinweise zur Ansage des externen Anrufbeantworters.

Hinweis

Wenn Sie nicht alle gesendeten Faxe empfangen, sollten Sie die Anzahl der Klingelzeichen verringern, nach der der externe Anrufbeantworter antwortet.

Empfangsmodus-Einstellungen

Welcher Empfangsmodus für welchen Zweck?

Nach Anschluss eines externen Telefons bzw. eines externen Anrufbeantworters können zum Empfangen von Anrufen zusätzliche Empfangsmodi verwendet werden:

LCD-Anzeige	Funktionsweise	Verwendung
`Manuell` (Manueller Empfang, nur mit externem Telefon möglich)	Sie können alle Anrufe mit dem externen Telefon annehmen. Wenn ein Faxton zu hören ist, warten Sie kurz, bis das FAX/MFC zum Faxempfang umschaltet und legen Sie dann den Hörer auf (siehe *Automatische Fax-Erkennung* auf Seite 62).	Diese Einstellung sollten Sie wählen, wenn Sie vorwiegend Telefonanrufe und nur selten Faxe empfangen oder wenn Sie am selben Telefonanschluss einen Computer angeschlossen haben.
`Fax/Tel` (Automatische Fax/Telefon-Schaltung, nur mit externem Telefon möglich)	Das FAX/MFC nimmt alle Anrufe automatisch an. Faxe werden automatisch empfangen. Bei einem Telefonanruf ist ein Pseudoklingeln zu hören, während dessen der Anruf noch angenommen werden kann.	Diese Einstellung sollten Sie wählen, wenn Sie viele Faxe und nur selten Telefonanrufe empfangen oder wenn niemand Anrufe annehmen kann und ein Fax erwartet wird. Mit der Funktion `Klingelanzahl` können Sie festlegen, nach wie vielen Klingelzeichen das FAX/MFC die Verbindung herstellt (siehe *Klingelanzahl* auf Seite 37). Durch die Funktion `F/T Rufzeit` wird die Dauer des Pseudoklingelns festgelegt (siehe *F/T-Rufzeit einstellen* auf Seite 63). (Voice-Mail-Funktionen der Telefongesellschaft können in diesem Modus nicht verwendet werden.)
`TAD:Anrufbeantw.` (Anrufbeantworter-Modus, nur mit externem Anrufbeantworter möglich)	Wenn ein externer Anrufbeantworter angeschlossen und entsprechend vorbereitet ist, nimmt dieser alle Anrufe an und zeichnet hinterlassene Nachrichten auf. Bei einem Faxanruf übernimmt das FAX/MFC den Anruf und empfängt das Fax automatisch.	Verwenden Sie diese Einstellung, wenn der externe Anrufbeantworter von Anrufern hinterlassene Nachrichten aufnehmen und das FAX/MFC Faxe automatisch empfangen soll (siehe *Externer Anrufbeantworter* auf Seite 58).
`Nur Fax` (Automatischer Faxempfang)	Das Gerät schaltet bei jedem Anruf automatisch auf Faxempfang um.	Diese Einstellung sollten Sie wählen, wenn das Gerät nur zum Empfangen und Senden von Dokumenten vorgesehen und an einer separaten Leitung angeschlossen ist (siehe *Automatischer Faxempfang* auf Seite 37).

Empfangsmodus wählen

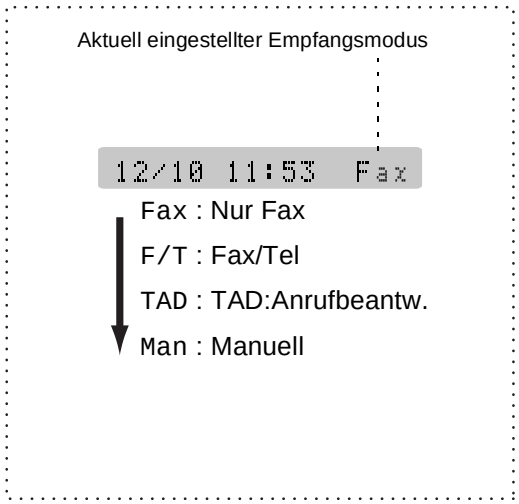
1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **0**, **1**.

   `1.Empfangsmodus`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Nur Fax`, `Fax/Tel`, `TAD:Anrufbeantw.` oder `Manuell` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.



Manueller Empfang

Wenn der manuelle Empfang (`Man`) eingestellt ist, können alle Anrufe manuell mit dem externen Telefon angenommen werden.

Heben Sie den Hörer ab und gehen Sie dann wie folgt vor:

Es ist ein ...	Sie können nun ...
1. normaler Telefonanruf	das Gespräch führen.
2. Faxanruf (Faxton)	einen Moment warten und dann den Hörer auflegen. Das Fax wird automatisch empfangen. Dazu muss die automatische Fax-Erkennung eingeschaltet sein (siehe *Automatische Fax-Erkennung* auf Seite 62).

Hinweis

Wenn Sie aus dem Haus gehen oder aus anderen Gründen nicht erreichbar sind und ein Fax erwarten, sollten Sie den Empfangsmodus `Fax`, `F/T` (nur mit externem Telefon) oder `TAD` (nur mit externem Anrufbeantworter) einschalten, damit das Fax auch in Ihrer Abwesenheit automatisch empfangen werden kann.

Automatische Fax-Erkennung

Wenn hier die Einstellung `Ein` gewählt ist, werden Faxe auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf über ein externes Telefon angenommen wurde. Sie müssen nur einige Sekunden warten, bis zum Empfang umgeschaltet wird und im Display `Empfangen` erscheint. Legen Sie dann den Hörer auf. Das Fax wird nun automatisch empfangen.

Wenn die Einstellung `Aus` gewählt ist (oder die Fax-Erkennung aufgrund von Leitungsstörungen nicht funktioniert), müssen Sie den Faxempfang manuell aktivieren.
Dazu drücken Sie die Taste **Start**

— oder —

falls Sie sich nicht in der Nähe des FAX/MFC befinden, geben Sie am externen Telefon den Fernaktivierungs-Code (werkseitig ✳ **5 1)** ein (siehe *Fernaktivierung des FAX/MFC bei einem Faxanruf* auf Seite 63).

Hinweis

Wenn Sie von einem Computer aus Faxe über dieselbe Telefonleitung versenden und das FAX/MFC diese Übertragung unterbricht, sollten Sie die `Fax-Erkennung` auf `Aus` stellen.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **3**.

   `3.Fax-Erkennung`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um die Einstellung `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Automatische Fax/Telefon-Schaltung (F/T-Modus)

Wenn der F/T-Modus eingestellt ist, klingeln bei einem Anruf alle an der Leitung angeschlossenen Telefone. Das FAX/MFC nimmt den Anruf nach der mit der Funktion `Klingelanzahl` eingestellten Anzahl von Klingelzeichen an (siehe *Klingelanzahl* auf Seite 37) und prüft, ob es sich um ein Fax oder einen Telefonanruf handelt. Handelt es sich um einen Faxanruf, wird das Dokument empfangen. Bei einem Telefonanruf gibt das FAX/MFC so lange, wie mit der `F/T Rufzeit` eingestellt, zwei kurze Klingelzeichen aus (Pseudoklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen (siehe *F/T-Rufzeit einstellen* auf Seite 63). Sie können während dieser Zeit den Hörer des externen Telefons abnehmen und **Telefon** am FAX/MFC drücken, um das Gespräch zu führen.

Hinweis

- Nachdem das FAX/MFC den Anruf angenommen hat, ist nur noch das Pseudoklingeln des FAX/MFC zu hören. Extern angeschlossene Telefone klingeln nach Annahme des Anrufes durch das FAX/MFC nicht weiter.
- Auch wenn der Anrufer während des Pseudoklingelns den Hörer auflegt, klingelt es weiter.

F/T-Rufzeit einstellen

Sie können wählen, wie lange das FAX/MFC im F/T-Modus klingeln soll (Pseudoklingeln), um Sie ans Telefon zu rufen.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.
2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **2**.

   `2.F/T Rufzeit`
3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um zu wählen, wie lange das Gerät klingeln soll, nachdem es einen Telefonanruf angenommen hat (20, 30, 40 oder 70 Sekunden).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
4. Drücken Sie **Stopp**.

Verwenden eines externen schnurlosen Telefons

Wenn die Basisstation eines schnurlosen externen Telefons an derselben TAE-Steckdose wie das FAX/MFC angeschlossen ist, ist es oft einfacher, den Anruf während der normalen Klingelzeichen anzunehmen.

Fernaktivierung des FAX/MFC bei einem Faxanruf

Diese Funktion werden Sie nur benötigen, wenn die automatische `Fax-Erkennung` nicht eingeschaltet ist oder z. B. aufgrund von Leitungsstörungen nicht richtig arbeitet.

Wenn Sie einen Faxanruf über ein extern angeschlossenes Telefon angenommen haben, warten Sie einen Moment. Falls das FAX/MFC nicht automatisch zum Faxempfang umschaltet, können Sie das Fax zum FAX/MFC leiten, indem Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig ✳**51**) über die Tasten des externen Telefons eingeben. Warten Sie, bis das Gerät den Anruf übernimmt (der Faxton ist zu hören und das Display des FAX/MFC zeigt `Empfangen`). Legen Sie dann den Hörer auf.

Hinweis

- Zur Verwendung des Fernaktivierungs-Codes muss die Fernaktivierung eingeschaltet sein.
- Wenn zum Beispiel bei der Fernabfrage Ihres Anrufbeantworters die Verbindung stets unterbrochen wird, sollten Sie einen anderen Fernaktivierungs-Code einstellen. Der Code kann die folgenden Zeichen enthalten: **0**-**9**, ✳, # (siehe *Fernaktivierung einschalten und Code ändern* auf Seite 64).
- In einigen Nebenstellenanlagen kann die Fernaktivierung eventuell nicht richtig funktionieren.

Fernaktivierung einschalten und Code ändern

Mit dieser Funktion können Sie die Fernaktivierung einschalten und - falls der vorprogrammierte Code ✳ **5 1** nicht funktioniert - einen anderen Code eingeben.

1. Drücken Sie die Taste (**Fax**), falls sie nicht grün leuchtet.

2. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **1**, **4**.

   `4.Fernakt.-Code`

3. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Ein` (oder `Aus`) zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

4. Sie können nun - falls notwendig - einen neuen Code eingeben.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

5. Drücken Sie **Stopp**.

III Teil III - Tischkopierer

1. Kopieren
2. Grundeinstellungen zum Kopieren

1 Kopieren

Kopien anfertigen

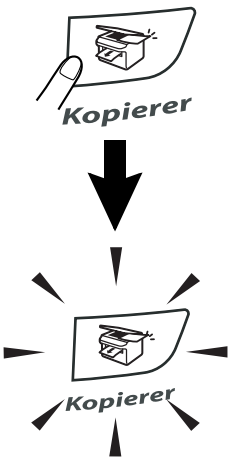
Mit dem FAX/MFC können Sie eine Vorlage bis zu 99-mal kopieren.

Kopierbetrieb einschalten

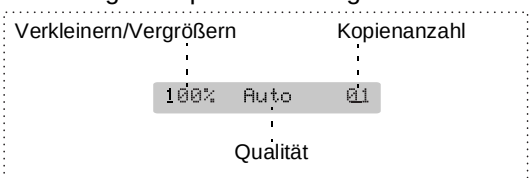
Vergewissern Sie sich vor dem Kopieren, dass die Taste (**Kopierer**) grün leuchtet.

Wenn sie nicht leuchtet, drücken Sie diese Taste, um den Kopierbetrieb einzuschalten.

Werkseitig ist der Faxbetrieb als Standardbetriebsart eingestellt. Sie können wählen, wie lange das Gerät nach einem Kopiervorgang im Kopierbetrieb bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb wechselt (siehe *Umschaltzeit für Betriebsarten (nur FAX-2820 und FAX-2920)* auf Seite 16 und *Umschaltzeit für Betriebsarten (nur MFC-7225N)* auf Seite 16).

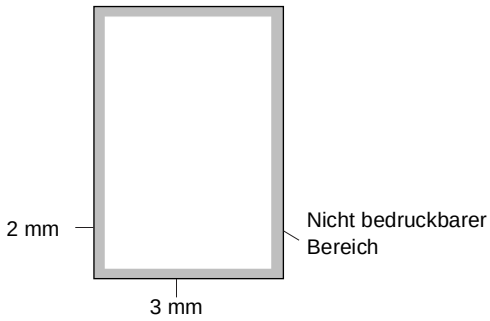


Die folgende Displayabbildung zeigt die werkseitigen Kopiereinstellungen:



Bedruckbarer Bereich

Es kann bis zu 2 mm an die rechte und linke Papierkante sowie bis zu 3 mm an die obere und untere Papierkante herangedruckt werden.



Hinweis

Die oben genannten Bereiche sind beim Erstellen einer einzelnen Kopie bzw. einer 1:1-Kopie auf A4-Papier gültig. Der bedruckbare Bereich ändert sich je nach verwendetem Papierformat.

Einzelne Kopie anfertigen

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein (siehe *Vorlagen einlegen* auf Seite 8).
3. Drücken Sie **Start**.

Mehrere Kopien anfertigen

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Start**.

Hinweis

Zum Sortieren von Kopien drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um `Normal/Sortiert` zu wählen (siehe *Sortiert kopieren* auf Seite 70).

Kopieren abbrechen

Drücken Sie **Stopp,** um den Kopiervorgang abzubrechen.

Speicher-voll-Meldung

Wenn der Speicher beim Kopieren voll wird, zeigt das Display die möglichen Schritte an.

Wenn die `Speicher-voll`-Meldung beim Einlesen der ersten Seite erscheint, können Sie **Stopp** drücken, um den Kopiervorgang abzubrechen. Warten Sie, bis aktuelle Aufträge abgeschlossen sind, und versuchen Sie es dann noch einmal.

Wenn die Meldung beim Einlesen der 2. oder folgender Seiten erscheint, können Sie statt **Stopp** auch **Start** drücken, um die bereits eingelesenen Seiten zu kopieren.

Hinweis

Um wieder freie Speicherkapazität zu schaffen, können Sie die Faxspeicherung ausschalten (siehe *Faxweitergabe-Funktionen ausschalten* auf Seite 51)

— oder —

empfangene und gespeicherte Faxe ausdrucken lassen (siehe *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 39).

Kopiertaste verwenden (temporäre Einstellungen)

Mit der **Optionen**-Taste können Sie die Einstellungen temporär, das heißt für die nächste Kopie ändern. Sie können verschiedene Einstellungskombinationen wählen.

Hinweis

- Die hier gewählten Einstellungen werden eine Minute nach dem Kopiervorgang bzw. durch Umschalten zum Faxbetrieb wieder auf die Grundeinstellungen zurückgesetzt.
- Sie können die Qualitäts- und Kontrasteinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Grundeinstellungen speichern (siehe *Grundeinstellungen zum Kopieren* auf Seite 72).

Kopieroptionen

Mit der Taste **Optionen** können Sie verschiedene Einstellungen für die nächste Kopie ändern.

Drücken Sie	**Funktion**	**Optionen**	**Seite**
Optionen	▵ ▿ → Menü Eing. Wählen & Speichern	▵ ▿ → Menü Eing. Wählen & Speichern	
	Vergr./Verkl.	50%/70%/78%/83%/ 85%/91%/94%/97%/**100%**/ 104%/141%/200%/ Benutz.:(50-200%)/Auto	69
	Qualität	**Auto** Text Foto	70
	Normal/Sortiert	**Normal** Sortiert	70
	Kontrast	▼ -□□□□■+ ▲ ▼ -□□□■□+ ▲ ▼ **-□□■□□+** ▲ ▼ -□■□□□+ ▲ ▼ -■□□□□+ ▲	70
	Seitenmontage	**Aus (1 auf 1)** 2 auf 1 (H) 2 auf 1 (Q) 4 auf 1 (H) 4 auf 1 (Q)	71

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Nachdem Sie Einstellungen durch Drücken der Taste **Menü/Eing.** geändert haben, zeigt das Display `Temporäre Einst.`

Wenn Sie keine weiteren Einstellungen vornehmen möchten, drücken Sie **Start**, um den Kopiervorgang zu starten.

Vergrößern/Verkleinern

Die folgenden Vergrößerungs-/ Verkleinerungsstufen können gewählt werden:

Drücken Sie	100%
Optionen und ▲ oder ▼, um Vergr./Verkl. zu wählen.	104% EXE→ LTR
	141% A5→ A4
	200%
	Auto
	Benutz.:50-200%
	50%
	70% A4→ A5
	78% LGL→ LTR
	83% LGL→A4
	85% LTR→ EXE
	91% Ganze Seite
	94% A4→ LTR
	97% LTR→ A4

Auto verkleinert das Dokument automatisch so, dass es auf das eingestellte Papierformat (**Menü/Eing.**, **1**, **3**) passt.

Benutz.:50-200% ermöglicht die Eingabe eines Wertes zwischen 50 und 200 Prozent.

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um Vergr./Verkl. zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um eine Vergrößerungs- bzw. Verkleinerungsstufe zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

   — Oder —

   Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe zwischen 50% und 200% ein.

   (Zum Beispiel: **5**, **3** zum Verkleinern auf 53%)

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Drücken Sie **Start**.

Hinweis

Wenn eine Vergrößerungs-/Verkleinerungsstufe gewählt wurde, können die Seitenmontage-Funktionen (2 auf 1 (H), 2 auf 1 (Q), 4 auf 1 (H) oder 4 auf 1 (Q)) nicht verwendet werden.

Kopierqualität

Sie können die Kopierqualität entsprechend der Vorlage einstellen. Die werkseitige Einstellung ist Auto.

Auto	Für Dokumente mit Text und Grafiken oder Fotos
Text	Für reine Textdokumente
Foto	Für Fotos

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie über die Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl (bis zu 99) ein.
4. Drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um Qualität zu wählen.
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Auto, Text oder Foto zu wählen.
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Drücken Sie **Start**.

Sortiert kopieren

Beim mehrmaligen Kopieren mehrseitiger Vorlagen, können Sie die Kopien auch sortiert ausgeben lassen:
(1, 2 ,3), (1, 2, 3) usw.

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie über die Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl (bis zu 99) ein.
4. Drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um Normal/Sortiert zu wählen.
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um Sortiert zu wählen.
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Drücken Sie **Start**.

Kontrast

Sie können den Kontrast ändern, so dass die Ausdrucke heller bzw. dunkler aussehen.

1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie über die Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl (bis zu 99) ein.
4. Drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um Kontrast zu wählen.
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲, um den Kontrast zu erhöhen,
   — oder —
   drücken Sie ▼, um den Kontrast zu verringern.
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Drücken Sie **Start**.

Seitenmontage (2 oder 4 auf 1)

Sie können Papier sparen, indem Sie 2 oder 4 Seiten auf ein Blatt kopieren. Die Seiten können im Querformat oder im Hochformat auf das Blatt gedruckt werden.

Hinweis

- Vergewissern Sie sich, dass als Papierformat `A4` oder `Letter` gewählt und das entsprechende Papierformat eingelegt ist.
- Die Seitenmontage-Funktionen können nur verwendet werden, wenn `Vergr./Verkl.` auf `100%` eingestellt ist.
- `(H)` bedeutet Hochformat, `(Q)` bedeutet Querformat.

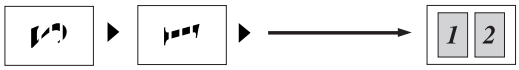
1. Drücken Sie (**Kopierer**), so dass die Taste grün leuchtet.
2. Legen Sie die Vorlage ein.
3. Geben Sie mit den Zifferntasten die gewünschte Kopienanzahl ein (bis zu 99).
4. Drücken Sie **Optionen**, dann ▲ oder ▼, um `Seitenmontage` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**
5. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `2 auf 1 (H)`, `2 auf 1 (Q)`, `4 auf 1 (H)` oder `4 auf 1 (Q)` zu wählen.

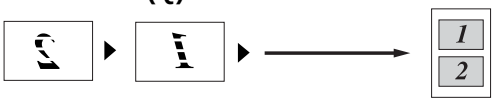
   Drücken Sie **Menü/Eing.**
6. Drücken Sie **Start,** um die Vorlage einzulesen.

Legen Sie die Vorlage mit der einzulesenden Seite nach *unten* in der gezeigten Richtung ein:

2 auf 1 (H)



2 auf 1 (Q)



4 auf 1 (H)

4 auf 1 (Q)

2 Grundeinstellungen zum Kopieren

Grundeinstellungen ändern

Sie können die Qualitäts- und Kontrasteinstellungen, die Sie meistens verwenden, als Grundeinstellungen speichern. Diese Grundeinstellungen bleiben wirksam, bis sie wieder im Funktionsmenü geändert werden.

Qualität

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **3**, **1**.

   `1.Qualität`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Auto`, `Text` oder `Foto` zu wählen.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Kontrast

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **3**, **2**.

   `2.Kontrast`

2. Drücken Sie ▲ , um den Kontrast zu erhöhen,

   — oder —

   drücken Sie ▼, um den Kontrast zu verringern.

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Anhang

A Software-Funktionen (Übersicht) (nur MFC-7225N)

B Wichtige Informationen

C Problemlösung und Wartung

D Menü und Funktionen

E Fachbegriffe

F Technische Daten

A Software-Funktionen (Übersicht) (nur MFC-7225N)

Im Benutzerhandbuch auf der CD-ROM ist ein Software- und Netzwerkhandbuch enthalten, in dem alle Funktionen ausführlich erklärt sind, die nach Anschluss des FAX/MFC an einen Computer verwendet werden können:

Für Windows®

- Laserdrucker-Funktionen
  - MFC als Drucker verwenden (siehe *Teil I - Laserdrucker* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)
  - Drucken im Netz (siehe Netzwerkhandbuch / Software-Handbuch auf der CD-ROM)
- Scanner-Funktionen (siehe *Teil II - Scanner* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)
  - Scanner-Taste des MFC/DCP verwenden (Windows®)
  - ControlCenter2.0 (Windows®)
  - Scannen mit dem WIA- bzw. TWAIN-Treiber (Windows®)
  - ScanSoft® PaperPort® 9.0SE und OmniPage® OCR®
  - Scannen im Netz (Windows®)
- PC-Fax-Funktionen (siehe *Brother PC-FAX Funktionen (Windows®)* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)

Für Macintosh®
(siehe *Teil IV - MFC/DCP und Macintosh®* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)

- Laserdrucker-Funktionen
  - MFC als Drucker verwenden (siehe *Druckertreiber verwenden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)
  - Drucken im Netz (siehe Netzwerkhandbuch / Software-Handbuch auf der CD-ROM)
- Scanner-Funktionen (siehe *Scannen mit einem Apple® Macintosh®* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)
  - Scanner-Taste des MFC/DCP verwenden (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer mit USB-Anschluss)
  - ControlCenter2.0 (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
  - Scannen mit dem TWAIN-Treiber
  - Presto!® PageManager®
  - Scannen im Netz (Mac OS® X 10.2.4 oder neuer)
- PC-Fax-Funktionen (siehe *Fax aus einer Macintosh®-Anwendung senden* im Software-Handbuch auf der CD-ROM)

Hinweis

Lesen Sie dazu auch *Mitgelieferte Dokumentationen (nur MFC-7225N)* auf Seite 3.

B Wichtige Informationen

IEC 60825-1 Spezifikationen

Das FAX/MFC ist ein Laserprodukt der Klasse 1 gemäß den IEC 60825-1 Spezifikationen.
In Ländern, in denen es erforderlich ist, ist der folgende Aufkleber am FAX/MFC befestigt:

Das FAX/MFC ist mit einer Laserdiode der Klasse 3B ausgestattet, die in der Scanner-Einheit unsichtbare Laserstrahlen ausgibt. Daher darf die Scanner-Einheit unter keinen Umständen geöffnet werden.

Laserdiode

Wellenlänge: 770 - 810 nm

Ausgabe: max. 5 mW

Laserklasse: Klasse 3B

WARNUNG

Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen am FAX/MFC vor. Einstellungen, Eingriffe und Verwendungsweisen, die nicht in diesen Dokumentationen beschrieben sind, können zum Austreten von gefährlichen Laserstrahlen führen.

FAX/MFC vom Stromnetz trennen

Das FAX/MFC muss an eine geerdete, jederzeit leicht zugängliche Netzsteckdose angeschlossen werden, damit es schnell vom Netz getrennt werden kann. Um im Notfall die Stromversorgung vollständig zu unterbrechen, muss der Netzstecker gezogen werden.

LAN-Anschluss (nur MFC-7225N)

VORSICHT

Schließen Sie das MFC nur in einem Netzwerk an, in dem keine Überspannungen entstehen können.

Funkentstörung

Dieses Produkt entspricht den Richtlinien EN55022 (CISPR-Publikation 22)/Klasse B. Vergewissern Sie sich, dass nur die folgenden Datenkabel verwendet werden:

- Für den USB-Anschluss (nur MFC-7225N und FAX-2920) ein USB-Kabel, das maximal 2 m lang ist.
- Für den parallelen Anschluss (nur MFC-7225N) nur ein doppelt abgeschirmtes, verdrilltes IEEE 1284-kompatibles Datenkabel, das maximal 2,0 m lang ist.

Sicherheitshinweise

1. Lesen Sie die folgenden Hinweise aufmerksam durch.
2. Bewahren Sie diese Sicherheitshinweise zum Nachschlagen sorgfältig auf.
3. Befolgen Sie alle am Gerät angebrachten Warn- und Sicherheitshinweise.
4. Ziehen Sie vor Reinigungsarbeiten im Innern des Gerätes den Netzstecker aus der Steckdose. Reinigen Sie das Gerät nicht mit flüssigen Reinigungsmitteln oder Sprühreinigern. Verwenden Sie zur Reinigung ein leicht angefeuchtetes Tuch.
5. Stellen Sie das Gerät nicht auf instabilen Standflächen auf. Es könnte herunterfallen und beschädigt werden.
6. Die Schlitze und Öffnungen im Gehäuse dienen zur Belüftung. Um einen zuverlässigen Betrieb des Gerätes zu ermöglichen und um die Überhitzung des Gerätes zu vermeiden, dürfen die Belüftungsschlitze und Öffnungen nicht zugestellt oder durch Vorhänge, Decken, weiche Unterlagen usw. abgedeckt werden. Stellen Sie das Gerät nie auf Heizkörpern oder in der Nähe von Wärmequellen auf. Das Gerät darf nicht in Einbauschränken oder abgeschlossenen Regalen aufgestellt werden, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist. Die Luft muss frei um das Gerät zirkulieren können.
7. Das Gerät darf nur an ein Stromnetz angeschlossen werden, das den auf dem Aufkleber angegebenen technischen Daten entspricht. Wenden Sie sich an Ihren Brother Vertriebspartner oder einen Elektriker, falls Sie sich nicht sicher sind, ob Ihr Netzanschluss geeignet ist.
8. Verwenden Sie nur das mit dem Gerät gelieferte Netzkabel.
9. Schließen Sie das Gerät an einer jederzeit leicht zugänglichen, geerdeten Netzsteckdose an, um es im Notfall schnell vom Netz trennen zu können. Deaktivieren Sie auf keinen Fall den Schutzleiter des Steckers, da er eine wichtige Sicherheitsfunktion darstellt.
10. Stellen Sie keine Gegenstände auf das Netzkabel. Verlegen Sie das Netzkabel so, dass niemand darauf treten oder darüber stolpern kann.
11. Stellen oder legen Sie keine Gegenstände vor das Gerät, die die Ausgabe der bedruckten Seiten behindern.
12. Warten Sie, bis das Gerät die Seiten ausgegeben hat, bevor Sie die Seiten entnehmen.
13. Unter den folgenden Umständen sollten Sie den Netzstecker ziehen und sich an Ihren Brother-Vertriebspartner wenden:
    - Wenn das Netzkabel durchgescheuert bzw. beschädigt oder der Netzstecker defekt ist.
    - Wenn Flüssigkeit in das Gerät gelangt ist.
    - Wenn das Gerät Regen, Wasser oder extremer Feuchtigkeit ausgesetzt wurde.
    - Wenn das Gerät nicht mehr richtig arbeitet, obwohl es entsprechend den Anweisungen in den mitgelieferten Dokumentationen bedient wurde. Nehmen Sie nur die in den mitgelieferten Dokumentationen beschriebenen Einstellungen vor. Durch die Änderung anderer Einstellungen können Geräteteile beschädigt und teure Reparaturen notwendig werden.
    - Wenn das Gerät heruntergefallen oder das Gehäuse beschädigt ist.
    - Wenn das Gerät nicht mehr wie gewohnt arbeitet, so dass Wartungsarbeiten notwendig sind.
14. Um das Gerät vor Überspannungsspitzen zu sichern, empfehlen wir die Verwendung eines Überspannungsschutzes.
15. Beachten Sie die folgenden Hinweise, um Brandgefahr, Stromschlag und die Verletzung von Personen zu vermeiden:
    - Verwenden Sie das Gerät nicht in der Nähe von Wasserquellen oder in extrem feuchter Umgebung.
    - Verwenden Sie das Gerät nicht während eines Gewitters.
    - Werfen Sie Batterien nicht ins Feuer. Sie könnten explodieren. Entsorgen Sie Batterien stets entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

Warenzeichen

Das Brother Logo ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Brother ist ein eingetragenes Warenzeichen von Brother Industries, Ltd.

Multi-Function Link ist ein eingetragenes Warenzeichen der Brother International Corporation.

© 2004-2005 Brother Industries, Ltd. Alle Rechte vorbehalten.

Windows und Microsoft sind eingetragene Warenzeichen von Microsoft in den USA und anderen Ländern.

Macintosh und TrueType sind eingetragene Warenzeichen von Apple Computer, Inc.

PaperPort und OmniPage OCR sind eingetragene Warenzeichen von ScanSoft, Inc.

Presto! PageManager ist ein eingetragenes Warenzeichen von NewSoft Technology Corporation.

Alle Firmen, deren Programmnamen in diesem Handbuch erwähnt sind, haben spezielle Lizenzvereinbarungen für die zu Ihrem Eigentum gehörenden Programme.

Alle anderen im Benutzer-, Software*- und Netzwerkhandbuch* erwähnten Produktnamen und Produktbezeichnungen sind Warenzeichen oder eingetragene Warenzeichen der betreffenden Firmen.

***(nur für MFC-7225N)**

C Problemlösung und Wartung

Was tun bei Störungen?

Fehlermeldungen

Sollten einmal Fehler oder Probleme durch Fehlbedienung auftreten, erkennt das Gerät meist selbst die Fehlerursache und zeigt einen entsprechenden Hinweis im Display an. Im Folgenden werden die Fehlermeldungen erklärt und Hinweise zur Abhilfe gegeben.

Sie können die meisten Probleme selbst beheben. Falls Sie weitere Hilfe benötigen, finden Sie auf der Brother-Homepage Antworten auf häufig gestellte Fragen (FAQ) sowie Tipps, um Störungen zu beheben. Besuchen Sie dazu www.brother.de oder http://solutions.brother.com.

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	**Mögliche Ursache**	**Mögliche Abhilfe**
`Abdeckung offen`	Die vordere Abdeckung ist nicht richtig geschlossen.	Schließen Sie die vordere Abdeckung.
`Besetzt`	Der angewählte Anschluss ist besetzt oder der Anruf wurde nicht angenommen.	Überprüfen Sie die Nummer und versuchen Sie es noch einmal.
`Dokument prüfen`	Das Dokument wurde nicht richtig eingelegt bzw. nicht richtig eingezogen. Das aus dem Vorlageneinzug eingezogene Dokument ist zu lang.	Siehe *Dokumentenstau beheben* auf Seite 83. Siehe *Automatischen Vorlageneinzug verwenden (ADF)* auf Seite 8.
`Fehler:Aufwärmen`	Die Fixiereinheit ist zu kalt.	Am FAX-2920 und MFC-7225N: Schalten Sie das FAX/MFC aus. Überprüfen Sie die Raumtemperatur und versuchen Sie, die Raumtemperatur zu erhöhen bzw. zu verringern. Oder stellen Sie das FAX/MFC in einen anderen Raum. Schalten Sie anschließend das FAX/MFC wieder ein. (Das FAX-2920 und das MFC-7225N können bis zu 4 Tage ausgeschaltet bleiben, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen.) Am FAX-2820: Wenn Sie das FAX-2820 ausschalten, werden alle eventuell gespeicherten Faxe gelöscht. Prüfen Sie daher vor dem Ausschalten zuerst, ob sich Faxe im Speicher befinden (siehe *Prüfen, ob Faxe gespeichert sind* auf Seite 82), und sichern Sie gegebenenfalls die Daten (siehe *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 82). Schalten Sie das Gerät aus. Überprüfen Sie die Raumtemperatur und versuchen Sie, die Raumtemperatur zu erhöhen bzw. zu verringern. Oder stellen Sie das Gerät in einen anderen Raum. Schalten Sie es anschließend wieder ein.
`Fixier zu heiß`	Die Fixiereinheit ist zu heiß.	

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	**Mögliche Ursache**	**Mögliche Abhilfe**

`Fehler:Init.`
(Initialisieren)
`Fehler:Drucken`
`Fehler:Scannen`
	Ein mechanisches Problem am FAX/MFC.	Am FAX-2920 und MFC-7225N:
		Schalten Sie das FAX/MFC aus und wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie dann, noch einmal zu drucken bzw. das Dokument zu kopieren oder zu scannen.
		(Das FAX-2920 und das MFC-7225N können bis zu 4 Tage ausgeschaltet bleiben, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen.)
		Am FAX-2820:
		Wenn Sie das FAX-2820 ausschalten, werden alle eventuell gespeicherten Faxe gelöscht. Prüfen Sie daher vor dem Ausschalten zuerst, ob sich Faxe im Speicher befinden (siehe *Prüfen, ob Faxe gespeichert sind* auf Seite 82), und sichern Sie gegebenenfalls die Daten (siehe *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 82).
		Schalten Sie das Gerät aus und wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie dann, noch einmal zu drucken bzw. das Dokument zu kopieren oder zu scannen.

`Gerät zu heiß`	Teile im Innern des FAX/MFC sind zu heiß.	Hören Sie, ob der Lüfter läuft. Wenn ja, vergewissern Sie sich, dass die Belüftungsschlitze nicht verdeckt oder durch davorliegende Gegenstände blockiert sind. Wenn der Lüfter läuft und die Belüftungsschlitze frei sind, lassen Sie das FAX/MFC einige Minuten abkühlen, bevor Sie es weiter verwenden. Falls der Lüfter nicht läuft, gehen Sie wie folgt vor. Am FAX-2920 und MFC-7225N: Schalten Sie das FAX/MFC aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und überprüfen Sie dann noch einmal, ob der Lüfter läuft. (Das FAX-2920 und das MFC-7225N können bis zu 4 Tage ausgeschaltet bleiben, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen.) Am FAX-2820: Wenn Sie das FAX-2820 ausschalten, werden alle eventuell gespeicherten Faxe gelöscht. Prüfen Sie daher vor dem Ausschalten zuerst, ob sich Faxe im Speicher befinden (siehe *Prüfen, ob Faxe gespeichert sind* auf Seite 82), und sichern Sie gegebenenfalls die Daten (siehe *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden* auf Seite 82). Schalten Sie das Gerät aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und überprüfen Sie dann noch einmal, ob der Lüfter läuft.
`Hinten offen`	Die Abdeckung an der Rückseite des FAX/MFC ist geöffnet.	Schließen Sie die Abdeckung.

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	**Mögliche Ursache**	**Mögliche Abhilfe**
Keine Tonerkass.	Es ist keine Tonerkassette bzw. keine Trommeleinheit eingesetzt.	Setzen Sie eine Trommeleinheit inklusive Tonerkassette ein.
Keine Verbindung	Sie haben einen Faxabruf ausgelöst und das angewählte Gerät ist nicht dafür vorbereitet.	Überprüfen Sie die Nummer bzw. warten Sie, bis das Gerät für den Abruf vorbereitet ist.
Kühlphase Bitte warten	Die Trommeleinheit bzw. die Tonerkassette ist zu heiß. Das Gerät unterbricht den Ausdruck und kühlt sich ab. Währenddessen ist der Lüfter zu hören.	Warten Sie bitte ca. 20 Minuten, bis sich das Gerät abgekühlt hat.
Nicht belegt!	Unter der verwendeten Zielwahl oder Kurzwahl ist keine Nummer gespeichert.	Überprüfen Sie, ob Sie die richtige Zielwahl oder Kurzwahl verwendet haben. Vielleicht ist die Rufnummer noch nicht gespeichert (siehe *Rufnummern speichern* auf Seite 40).
Papier prüfen	Es ist kein Papier eingelegt oder das Papier ist nicht richtig eingelegt.	Legen Sie Papier ein und drücken Sie dann **Start** **— oder —** entnehmen Sie das Papier und legen Sie es richtig ein. Drücken Sie **Start**.
Papierformat!	Es ist nicht das richtige Papierformat eingelegt.	Legen Sie Papier mit dem richtigen Format (A4 oder Letter) ein und drücken Sie **Start**.
Restdaten (nur MFC-7225N)	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des MFC.	Starten Sie den Ausdruck am Computer erneut.
	Es befinden sich noch Druckdaten im Speicher des MFC. Das Datenkabel wurde abgezogen, während der Computer Druckdaten zum MFC gesendet hat.	Drücken Sie **Abbrechen**. Dadurch bricht das MFC den Druckauftrag ab und gibt die zuletzt gedruckte Seite aus. Starten Sie den Druckvorgang erneut.
Speicher voll	Der Speicher des FAX/MFC ist voll.	Beim Senden eines Faxes oder beim Kopieren: Drücken Sie **Start**, um die eingelesenen Seiten zu senden oder zu kopieren. **— Oder —** Drücken Sie **Stopp** und warten Sie, bis die momentan ausgeführte Funktion abgeschlossen ist. Versuchen Sie es dann noch einmal. **— Oder —** Löschen Sie Daten im Speicher, indem Sie die Faxspeicherung ausschalten oder gespeicherte Faxe ausdrucken (siehe *Faxweitergabe-Funktionen ausschalten* auf Seite 51 oder *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 39). Beim Drucken (nur MFC-7225N): Verringern Sie die Druckauflösung oder aktivieren Sie den Ganzseitendruck (siehe *Registerkarte „Erweitert“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM). **— Oder —** Löschen Sie Daten im Speicher, indem Sie die Faxspeicherung ausschalten oder gespeicherte Faxe ausdrucken (siehe *Faxweitergabe-Funktionen ausschalten* auf Seite 51 oder *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 39).

Fehlermeldungen		
Fehlermeldung	**Mögliche Ursache**	**Mögliche Abhilfe**
Stau:Hinten	Das Papier hat sich im hinteren Teil des FAX/MFC gestaut.	Siehe *Papierstau beheben* auf Seite 83.
Stau:Innen	Das Papier hat sich im Innern des FAX/MFC gestaut.	
Stau:Zufuhr	Das Papier hat sich in der Papierzufuhr des FAX/MFC gestaut.	
Toner bestellen	Wenn diese Anzeige erscheint, ist der Toner fast leer, es kann jedoch noch weiter gedruckt werden.	Kaufen Sie eine neue Tonerkassette.
Toner leer	Die Trommeleinheit bzw. Tonerkassette ist nicht richtig eingelegt. **— Oder —** Die Tonerkassette ist leer, so dass nicht weitergedruckt werden kann.	Setzen Sie die Trommeleinheit inklusive Tonerkassette richtig ein. **— Oder —** Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein, um weiterdrucken zu können (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
Trommel bestell.	Sie sollten nun eine Trommel vorrätig haben.	Bestellen Sie ggf. eine neue Trommel, um sie bei Bedarf (Druckqualitätsprobleme) wechseln zu können. Siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103.
Trommelfehler	Die Trommeleinheit muss gereinigt werden.	Siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100 und *Trommel reinigen* auf Seite 94.
Übertr.-Fehler	Übertragungsfehler wegen Leitungsstörungen.	Wählen Sie die Nummer noch einmal an oder versuchen Sie, das FAX/MFC an einer anderen Telefonleitung anzuschließen. Wenn die Anzeige wiederholt erscheint, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
Unterbrechung	Die Gegenstelle hat die Verbindung unterbrochen.	Versuchen Sie, noch einmal zu senden bzw. zu empfangen.

Gespeicherte Faxe sichern

Prüfen, ob Faxe gespeichert sind

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **9**, **0**, **1**.
2. Wenn im Display `Keine Daten` angezeigt wird, sind keine Faxe gespeichert.

   — Oder —

   Wenn im Display `Fax-Nr. eingeben` angezeigt wird, sind Faxe gespeichert.

   - Sie können die gespeicherten Faxe nun zu einem anderen Faxgerät senden (siehe *Faxe zu einem anderen Faxgerät senden*).

     — Oder —

   - Nur MFC-7225N:
     Sie können die gespeicherten Faxe auch zu Ihrem PC übertragen. Lesen Sie dazu *Faxe zum PC senden (nur MFC-7225N)*.

Hinweis

Um das *Journal* an ein anderes Faxgerät zu senden, drücken Sie **Menü/Eing.**, **9**, **0**, **2** in Schritt 1.

Faxe zu einem anderen Faxgerät senden

Die Faxtransfer-Funktion kann nur aufgerufen werden, wenn die Absenderkennung programmiert ist.

1. Geben Sie die Nummer des Faxgerätes ein, zu dem die gespeicherten Faxe gesendet werden sollen.
2. Drücken Sie **Start**.

Faxe zum PC senden (nur MFC-7225N)

Sie können gespeicherte Faxe wie folgt zu Ihrem Computer senden:

1. Drücken Sie **Stopp**.
2. Vergewissern Sie sich, dass der PC eingeschaltet, die **MFL-Pro Suite** am PC installiert und der **PC-Faxempfang** in der PC-Fax-Software eingeschaltet ist (siehe *PC-FAX empfangen* im Software-Handbuch auf der CD-ROM).
3. Vergewissern Sie sich, dass am MFC der `PC-Faxempfang` eingeschaltet ist (siehe *PC-Faxempfang auch bei ausgeschaltetem PC (nur MFC-7225N)* auf Seite 51).

   Im Display erscheint die Frage, ob Sie die Faxe zum PC übertragen wollen.
4. Um alle Faxe zu übertragen, drücken Sie **1**.

   — Oder —

   Um die Faxe im Speicher des MFC zu belassen und nicht zu übertragen, drücken Sie **2**.

Hinweis

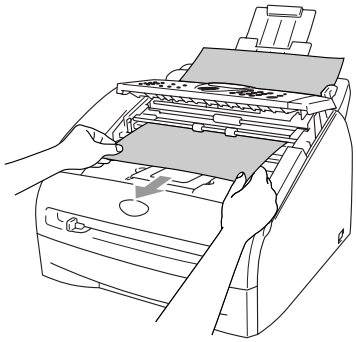
Wenn nach der Übertragung der Faxe eine Fehlermeldung erscheint, schalten Sie das FAX/MFC aus. Ziehen Sie den Netzstecker und warten Sie einige Minuten. Schließen Sie dann den Netzstecker wieder an und schalten Sie das FAX/MFC ein.

Dokumentenstau beheben

Ein Dokumentenstau kann auftreten, wenn das Dokument nicht richtig eingelegt oder nicht richtig eingezogen wurde, oder wenn es zu lang ist.

Entfernen Sie das gestaute Dokument wie folgt:

1. Klappen Sie das Funktionstastenfeld hoch.
2. Ziehen Sie das gestaute Dokument vorsichtig nach vorne heraus.



3. Klappen Sie das Funktionstastenfeld wieder zu.

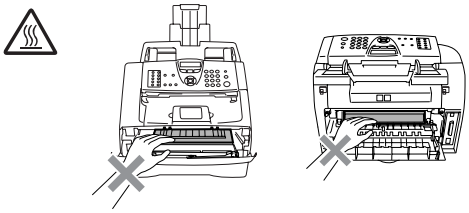
   Drücken Sie **Stopp**.

Papierstau beheben

Um einen Papierstau zu beheben, gehen Sie wie folgt vor:

WARNUNG

Direkt nach dem Betrieb des FAX/MFC sind Teile im Innern sehr **heiß**. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen Abdeckung und der Abdeckung an der Rückseite des FAX/MFC die in den Abbildungen grau schattierten Teile nicht berühren.

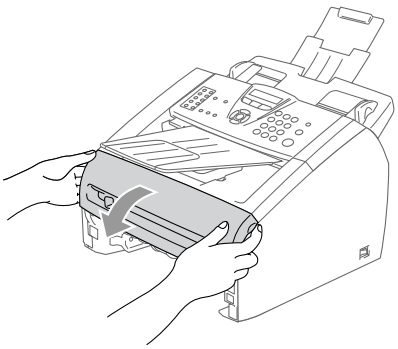


Papierstau im Inneren des FAX/MFC

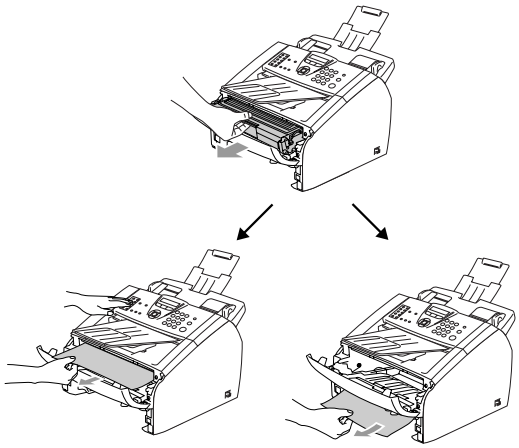
1. Ziehen Sie die Papierzufuhr vollständig aus dem FAX/MFC heraus.
2. Ziehen Sie das gestaute Papier aus dem Papierzufuhr-Fach nach vorne heraus.

C

3 Öffnen Sie die vordere Abdeckung.

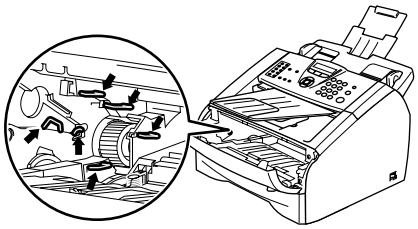


4 Nehmen Sie die Trommeleinheit heraus. Das Papier wird mit der Trommeleinheit herausgezogen oder es wird gelöst, so dass Sie es per Hand aus dem Fach für die Trommeleinheit oder aus dem Papierzufuhr-Fach herausziehen können.

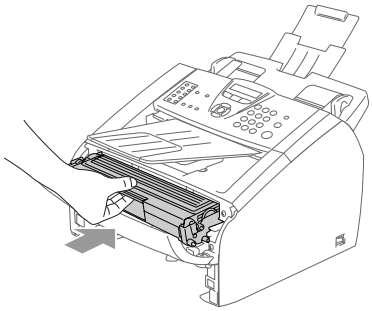


VORSICHT

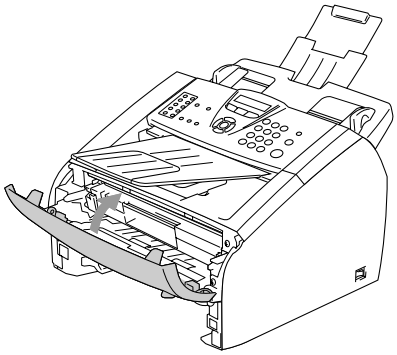
Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden nicht, um Schäden am FAX/MFC durch statische Aufladung zu vermeiden.



5 Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das FAX/MFC ein.



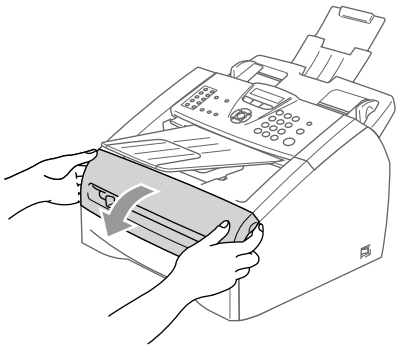
6 Schließen Sie die vordere Abdeckung.



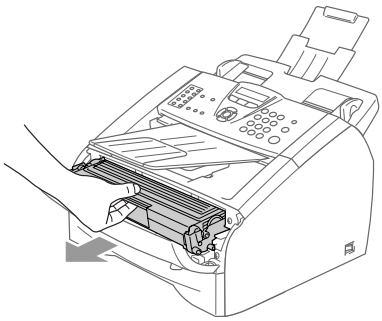
7 Schieben Sie die Papierzufuhr wieder in das FAX/MFC.

Papierstau im hinteren Teil des FAX/MFC

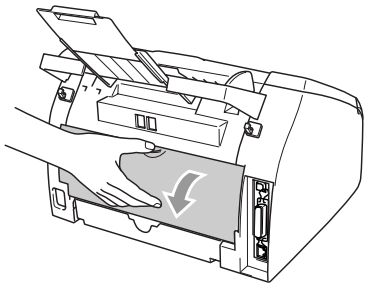
1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



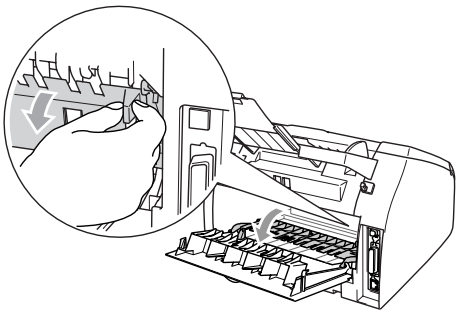
2. Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus.



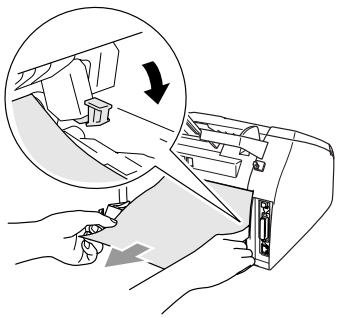
3. Öffnen Sie die hintere Abdeckung.



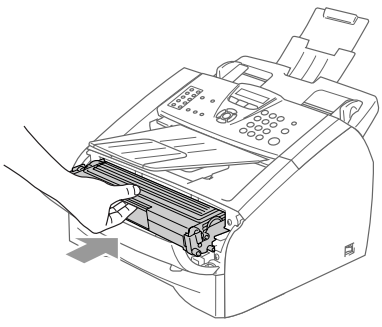
4. Ziehen Sie an der Grifflasche, um die kleine Abdeckung zu öffnen.



5. Ziehen Sie das Papier aus der Fixiereinheit. Falls das Papier nicht leicht herausgezogen werden kann, halten Sie den blauen Hebel gedrückt, während Sie mit der anderen Hand vorsichtig das Papier herausziehen.



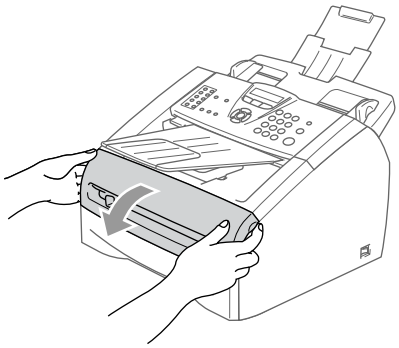
6. Schließen Sie die hintere Abdeckung.
7. Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das FAX/MFC ein.



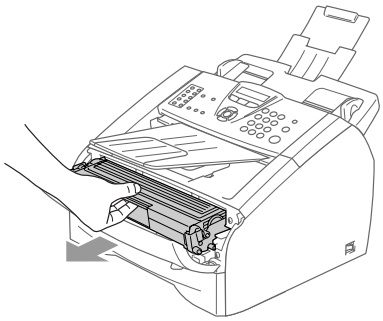
8. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Papierstau in der Trommeleinheit

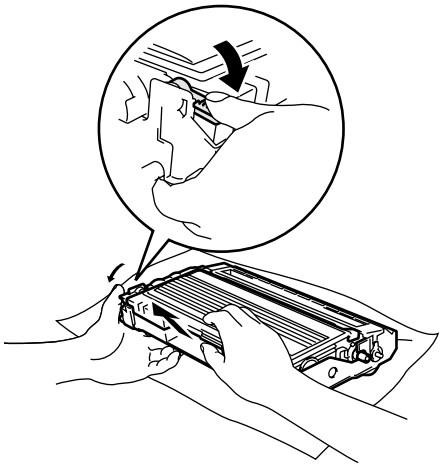
1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.



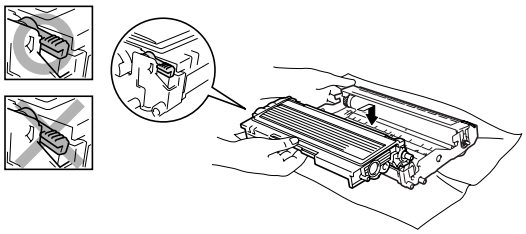
2. Ziehen Sie die Trommeleinheit heraus.



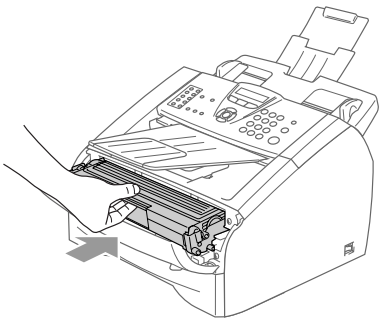
3. Halten Sie den Hebel an der linken Seite nach unten gedrückt und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus. Falls sich gestautes Papier in der Trommeleinheit befindet, nehmen Sie dieses heraus.



4. Setzen Sie die Tonerkassette wieder in die Trommeleinheit ein, so dass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der Entriegelungshebel automatisch an.



5. Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das FAX/MFC ein.



6. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Probleme und Abhilfe

Sollten die Ausdrucke des FAX/MFC nicht zufriedenstellend ausfallen, fertigen Sie zuerst eine Kopie an. Ist diese gut, liegt das Problem wahrscheinlich nicht beim FAX/MFC. Versuchen Sie, mit Hilfe der folgenden Tabelle den Fehler zu beseitigen.

Auf der Brother-Homepage finden Sie die neusten Informationen und Tipps zu Ihrem FAX/MFC. Besuchen Sie unsere Websites www.brother.de und http://solutions.brother.com.

Problem	Mögliche Abhilfe
Ausdruck oder Empfang von Faxen	
• Komprimierte Zeichen • Horizontale Streifen • Der obere bzw. untere Zeilenrand ist abgeschnitten. • Zeilen fehlen.	Überprüfen Sie, ob das FAX/MFC richtig arbeitet, indem Sie eine Kopie anfertigen. Wenn die Kopie in Ordnung ist, trat das Problem wahrscheinlich aufgrund einer schlechten Telefonverbindung auf. Lassen Sie sich das Fax noch einmal zusenden.
Schlechte Druckqualität.	Siehe *Druckqualität steigern* auf Seite 92.
Vertikale schwarze Streifen auf den empfangenen Faxen.	Vielleicht ist der Koronadraht in der Trommeleinheit des FAX/MFC verschmutzt. Reinigen Sie den Koronadraht (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Vielleicht ist der Scanner des sendenden Gerätes verschmutzt. Bitten Sie den Sender, mit seinem Gerät eine Kopie anzufertigen, um zu prüfen, ob der Scanner seines Gerätes gereinigt werden muss. Tritt das Problem auch beim Faxempfang von anderen Geräten auf, wenden Sie sich bitte an Ihren Brother-Vertriebspartner.
Empfangene einseitige Faxe werden auf zwei Seiten ausgedruckt oder nach empfangenen Faxen wird eine Leerseite ausgedruckt.	Wenn die einzelnen Seiten eines empfangenen Faxes jeweils auf zwei Seiten ausgedruckt werden oder hinter jeder Seite eine Leerseite empfangen wird, ist eventuell nicht das richtige Papierformat eingestellt (siehe *Papierformat* auf Seite 17). Schalten Sie die automatische Verkleinerung ein (siehe *Automatische Verkleinerung beim Empfang* auf Seite 38).
Telefonleitung/Faxanschluss	
Es kann nicht gewählt werden.	Prüfen Sie, ob der Wählton zu hören ist. Überprüfen Sie alle Fax- und Netzkabel-Anschlüsse.
	Wenn ein externes Telefon angeschlossen ist, versuchen Sie das Dokument manuell zu senden, indem Sie den Hörer abnehmen und die Nummer wählen. Warten Sie, bis Sie den Faxton des empfangenden Gerätes hören und drücken Sie dann **Start**.
	Vergewissern Sie sich, dass das richtige Wahlverfahren eingestellt ist (siehe *Absenderkennung* auf Seite 14).
Das FAX/MFC beantwortet Anrufe nicht.	Vergewissern Sie sich, dass der richtige Empfangsmodus eingestellt ist (siehe *Empfangsmodus-Einstellungen* auf Seite 60). Prüfen Sie, ob der Wählton zu hören ist. Falls möglich, rufen Sie das FAX/MFC von einem anderen Anschluss aus an und prüfen Sie, ob es den Anruf annimmt. Wenn nicht, prüfen Sie den Anschluss der Faxleitung. Wenn Sie Ihr FAX/MFC anrufen und kein Klingeln zu hören ist, bitten Sie die Telefongesellschaft, Leitung und Anschluss zu prüfen.

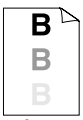
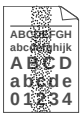
Problem	Mögliche Abhilfe
Senden	
Schlechte Übertragungsqualität.	Stellen Sie die Auflösung `Fein` oder `Superfein` ein (siehe *Faxauflösung* auf Seite 32). Kopieren Sie ein Dokument, um zu überprüfen, ob der Scanner richtig arbeitet. Ist die Qualität nicht gut, sollten Sie den Scanner reinigen (siehe *Scanner reinigen* auf Seite 98).
Der Sendebericht zeigt ÜBERTR.-FEHLER.	Wahrscheinlich traten Leitungsstörungen auf. Senden Sie das Dokument noch einmal. Nur MFC-7225N: Wenn Sie ein PC-Fax gesendet haben und im Sendebericht auf einen Übertragungsfehler hingewiesen wird, ist vielleicht der Speicher voll. Schaffen Sie freien Speicher, indem Sie die Faxspeicherung ausschalten, im Speicher empfangene Faxe ausdrucken oder anstehende Aufträge löschen (siehe *Faxweitergabe-Funktionen ausschalten* auf Seite 51, *Gespeicherte Faxe drucken* auf Seite 39 und *Abbrechen anstehender Aufträge* auf Seite 31). Falls das Problem weiterhin besteht, bitten Sie Ihre Telefongesellschaft, die Leitung zu überprüfen.
	Wenn häufig Leitungsstörungen auftreten, sollten Sie die `Kompatibilität` auf `Sicher` einstellen (siehe *Kompatibilität* auf Seite 96).
Faxe kommen beim Empfänger mit vertikalen schwarzen Streifen an.	Fertigen Sie eine Kopie an. Wenn in dieser auch Streifen zu sehen sind, sollten Sie den Scanner des FAX/MFC reinigen (siehe *Scanner reinigen* auf Seite 98).
Telefonfunktionen (mit externem Telefon)	
Bei Telefonanrufen wird zum Faxempfang umgeschaltet.	Wenn die Fax-Erkennung eingeschaltet ist, achtet das Gerät verstärkt auf Faxsignale. Es kann vorkommen, dass es Stimmen oder Musik als Rufton eines Faxgerätes interpretiert. Deaktivieren Sie dann das FAX/MFC, indem Sie **Stopp** drücken. Vermeiden Sie dieses Problem, indem Sie die Fax-Erkennung ausschalten (siehe *Automatische Fax-Erkennung* auf Seite 62).
Weiterleiten eines Faxanrufs vom externen Telefon zum FAX/MFC.	Wenn Sie sich in der Nähe des FAX/MFC befinden, drücken Sie **Start** und legen dann den Hörer auf. Andernfalls geben Sie den Fernaktivierungs-Code (werkseitig ✳**51**) am externen Telefon ein. Sobald das FAX/MFC den Anruf übernimmt, legen Sie den Hörer auf.
Andere Geräte und Dienste an derselben Leitung.	Wenn Sie an der Leitung, an der das FAX/MFC angeschlossen ist, auch andere Geräte angeschlossen haben oder andere Funktionen, wie die Anruf-Erkennung, über dieselbe Telefonleitung ausgeführt werden, kann dies eventuell Probleme beim Senden und Empfangen von Faxen verursachen. Wenn z. B. ein Fax empfangen oder gesendet wird, während an derselben Telefonleitung ein anderes Gerät aktiv ist, kann durch dessen Signale der Faxempfang unter- oder abgebrochen werden. Das Brother ECM-Fehlerkorrekturverfahren behebt dieses Problem in den meisten Fällen. Es tritt bei allen Telekommunikationsgeräten auf, die Informationen über eine Leitung senden und empfangen, über die auch andere Dienste ausgeführt werden. Wenn Sie geringfügige Unterbrechungen ganz vermeiden möchten, sollten Sie das FAX/MFC an eine separate Leitung anschließen.
Menüeinstellungen (Empfangsmodus/Sendeeinstellungen)	
Es ist der Signalton zu hören, wenn Sie versuchen, das Sende-/Empfangsmenü aufzurufen.	Vergewissern Sie sich, dass der Faxbetrieb eingestellt ist. Wenn die Taste (**Fax**) nicht leuchtet, drücken Sie diese Taste zum Einschalten des Faxbetriebs. Die Menüs `Empfangseinst.` (**Menü/Eing.**, **2**, **1**) und `Sendeeinstell.` (**Menü/Eing.**, **2**, **2**) können nur im Faxbetrieb aufgerufen werden.
Kopierqualität	
Vertikale Streifen in den Kopien.	Falls vertikale Streifen oder Linien in Kopien zu sehen sind, ist der Scanner oder der Koronadraht in der Trommeleinheit verschmutzt. Reinigen Sie den Scanner (siehe *Scanner reinigen* auf Seite 98 und den Koronadraht (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100).

Problem	Mögliche Abhilfe
Druckprobleme	
Es wird nicht gedruckt.	Überprüfen Sie die folgenden Punkte: • Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des FAX/MFC angeschlossen und das FAX/MFC eingeschaltet ist. • Vergewissern Sie sich, dass die Tonerkassette und Trommeleinheit richtig eingelegt sind (siehe *Trommeleinheit (DR-2000)* auf Seite 103). • Prüfen Sie, ob das Display eine Fehlermeldung zeigt (siehe *Fehlermeldungen* auf Seite 78). Nur MFC-7225N: • Vergewissern Sie sich, dass die Stecker des Datenkabels am Computer und am MFC richtig angeschlossen sind (siehe Installationsanleitung). • Vergewissern Sie sich, dass der richtige Druckertreiber installiert und ausgewählt ist. • Vergewissern Sie sich, dass das MFC nicht offline ist. Klicken Sie dazu auf **Start**, dann **Drucker und Faxgeräte**. Klicken Sie nun mit der rechten Maustaste auf **Brother MFC-7225N** und vergewissern Sie sich, dass **Drucker Offline verwenden** nicht aktiviert ist.
Drucken vom Computer (nur MFC-7225N)	
Das MFC druckt nicht wie erwartet oder druckt falsche Zeichen aus.	Schalten Sie das MFC aus, warten Sie einen Moment und schalten Sie es wieder ein. Falls die Fehlermeldung weiter erscheint, warten Sie einige Minuten und versuchen Sie dann noch einmal zu drucken. Vergewissern Sie sich, dass im Anwendungsprogramm die zum Drucken mit dem MFC notwendigen Einstellungen gewählt sind. (Das MFC kann bis zu 4 Tage ausgeschaltet bleiben, ohne dass die gespeicherten Faxe verloren gehen.)
Die ersten Seiten werden korrekt ausgedruckt, auf folgenden Seiten fehlt Text.	Der Computer erkennt nicht das Eingangspuffer-Signal des Druckers. Vergewissern Sie sich, dass das Datenkabel richtig angeschlossen ist (siehe Installationsanleitung).
Das MFC druckt die Seiten nicht vollständig aus. Die Meldung `Speicher voll` erscheint.	Verringern Sie die Druckauflösung (siehe *Registerkarte „Erweitert“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM). Versuchen Sie, das Dokument weniger komplex zu gestalten, und drucken Sie noch einmal. Verringern Sie die Grafikqualität oder die Anzahl der Schriftgrößen im Anwendungsprogramm. Aktivieren Sie den Ganzseitendruck in den Geräteoptionen der Registerkarte „Erweitert“ des Druckertreibers (siehe *Geräteoptionen* im Software-Handbuch auf der CD-ROM).
Kopf- und Fußzeilen werden auf dem Bildschirm angezeigt, aber nicht ausgedruckt.	Die meisten Laserdrucker können einen bestimmten Bereich am Papierrand nicht bedrucken. Dies sind in der Regel die beiden ersten und letzten Zeilen des Blattes, so dass max. 62 Zeilen auf ein Blatt gedruckt werden können. Stellen Sie den oberen/unteren Rand im Anwendungsprogramm entsprechend ein.
Scanner-Probleme (nur MFC-7225N)	
Beim Scannen wird ein TWAIN-Fehler angezeigt.	Vergewissern Sie sich, dass der Brother TWAIN-Treiber gewählt ist. In PaperPort® klicken Sie dazu im Menü „Datei“ auf „Scannen“ und wählen Sie dann den Brother TWAIN-Treiber aus.

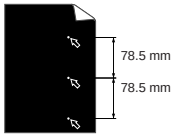
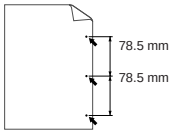
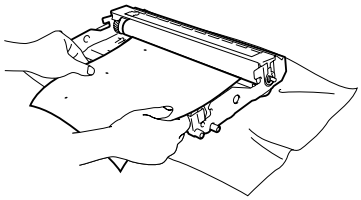
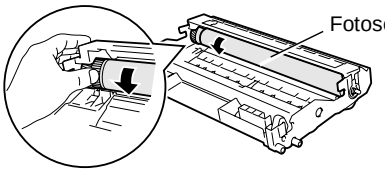
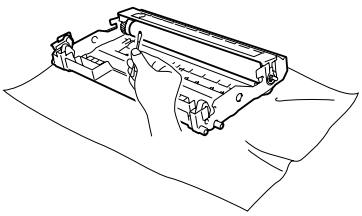
Problem	Mögliche Abhilfe
Software-Probleme (nur MFC-7225N)	
Die Software kann nicht installiert oder es kann nicht gedruckt werden.	Starten Sie das Programm **MFL-Pro Suite reparieren** auf der CD-ROM. Es repariert die Software und installiert sie neu.
„2 auf 1“- oder „4 auf 1“-Druck kann nicht ausgeführt werden.	Stellen Sie im Anwendungsprogramm und im Druckertreiber des MFC das gleiche Papierformat ein.
Mit Adobe Illustrator kann nicht gedruckt werden.	Verringern Sie die Auflösung (siehe *Registerkarte „Erweitert“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM).
Bei Verwendung von ATM-Fonts fehlen Zeichen im Ausdruck oder Zeichen werden falsch ausgedruckt.	Bei Verwendung von Windows® 98/98SE/Me wählen Sie im Start-Menü **Einstellungen**, dann **Drucker**. Wählen Sie dann die **Druckereigenschaften** des **Brother MFC-7225N**. Klicken Sie nun in der Registerkarte **Details** auf **Spool-Einstellungen** und wählen Sie **RAW** als **Datenformat** aus.
Eine Fehlermeldung, dass nicht auf LPT1 geschrieben werden kann oder LPT1 bereits benutzt wird, erscheint.	1. Vergewissern Sie sich, dass der Netzstecker des MFC eingesteckt, das MFC eingeschaltet und direkt über das bidirektionale parallele Datenkabel (IEEE-1284) an den Computer angeschlossen ist. Es darf kein anderes Peripheriegerät (externes ZIP- oder CD-ROM-Laufwerk, Umschaltbox usw.) dazwischen geschaltet sein. 2. Vergewissern Sie sich, dass im Display des MFC keine Fehlermeldung angezeigt wird. 3. Stellen Sie sicher, dass keine anderen Gerätetreiber, die über den parallelen Anschluss Daten austauschen, beim Systemstart automatisch gestartet werden (wie z. B.Treiber für externes CD-ROM-Laufwerk, Zip-Laufwerke). 4. Wenden Sie sich an Ihren Computer-Händler und stellen Sie sicher, dass die Einstellungen für den parallelen Anschluss im BIOS so gesetzt sind, dass die bidirektionale Kommunikation unterstützt wird (z. B. Parallel Port Mode – ECP).
Eine Fehlermeldung, dass das MFC beschäftigt ist, erscheint.	
Papierhandhabung	
Das Gerät zieht kein Papier ein und im Display erscheint `Papier prüfen` oder eine Papierstau-Meldung.	Wenn kein Papier eingelegt ist, legen Sie neues Papier in die Papierzufuhr ein. Wenn Papier eingelegt ist, vergewissern Sie sich, dass es nicht gewellt ist. Wenn das Papier gebogen ist, sollten Sie es glätten. Manchmal hilft es, den Papierstapel herauszunehmen, ihn umzudrehen und wieder einzulegen. Legen Sie einen dünneren Stapel Papier ein und versuchen Sie, noch einmal zu drucken. Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber des MFC nicht die manuelle Zufuhr gewählt ist. Wenn immer noch eine Papierstau-Meldung angezeigt wird, lesen Sie *Papierstau beheben* auf Seite 83.
Das FAX/MFC zieht kein Papier aus der manuellen Zufuhr ein.	Schieben Sie das Papier bis zum Anschlag vor. Legen Sie in die manuelle Zufuhr nur 1 Blatt ein. Vergewissern Sie sich, dass im Druckertreiber des MFC die manuelle Zufuhr als Papierquelle gewählt ist.
Wie kann ich Umschläge einziehen?	Umschläge können nur aus der manuellen Zufuhr eingezogen werden. Stellen Sie die Dokumentengröße im Anwendungsprogramm auf die Größe des verwendeten Umschlagformats ein. Diese Einstellung kann normalerweise in den Seiteneinstellungen oder den Dokumenteneinstellungen des Anwendungsprogramms vorgenommen werden. Lesen Sie dazu das Handbuch des Anwendungsprogramms.
Welches Papier bzw. welche Druckmedien können verwendet werden?	Sie können Normalpapier, Recyclingpapier, Umschläge, Folien und Etikettenblätter, die speziell für Laserdrucker entwickelt wurden, verwenden (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9).
Wie kann ein Papierstau behoben werden?	Siehe *Papierstau beheben* auf Seite 83.

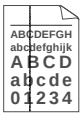
Problem	Mögliche Abhilfe
Druckqualitätsprobleme	
Die Ausdrucke sind gewellt.	Dieses Problem kann bei Verwendung von dünnem oder dickem Papier auftreten. Vergewissern Sie sich, dass die Papiersorte bzw. das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist (siehe *Papiersorte* auf Seite 17 in diesem Handbuch oder beim Drucken *Registerkarte „Grundeinstellungen“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)).
Die Ausdrucke sind mit Toner verschmiert.	Vergewissern Sie sich, dass die Papiersorte bzw. das Druckmedium entsprechend dem verwendeten Papier eingestellt ist (siehe *Papiersorte* auf Seite 17 in diesem Handbuch oder beim Drucken *Registerkarte „Grundeinstellungen“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)). **— Oder —** Das Druckmedium ist zu dick bzw. die Oberfläche zu rau (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9).
Die Ausdrucke sind zu hell.	Schalten Sie den Tonersparmodus aus (siehe *Tonersparmodus* auf Seite 19 in diesem Benutzerhandbuch oder beim Drucken *Registerkarte „Erweitert“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)).
Netzwerk-Probleme (nur MFC-7225N)	
Es kann nicht über das Netzwerk gedruckt werden.	Vergewissern Sie sich, dass das MFC eingeschaltet und zum Drucken bereit ist.
	Drucken Sie eine Netzwerk-Konfigurationsliste mit den aktuellen Einstellungen aus (siehe *Berichte und Listen manuell ausdrucken* auf Seite 57) und überprüfen Sie die Einstellungen.
	Schließen Sie das Netzwerkkabel erneut am Hub an, um sicherzustellen, dass der Anschluss richtig hergestellt ist. Versuchen Sie, das MFC an einem anderen Anschluss des Hubs mit einem anderen Kabel anzuschließen. Wenn der Anschluss korrekt ist, erscheint `LAN aktiv` im Display.

Druckqualität steigern

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 Blasse Bereiche	Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen des FAX/MFC. Zu hohe Luftfeuchtigkeit, hohe Temperaturen usw. können zu blassen Bereichen im Ausdruck führen (siehe *Standortwahl* auf Seite 5). Wenn der Ausdruck der gesamten Seite zu hell ist, überprüfen Sie, ob der Tonersparmodus eingeschaltet ist und schalten ihn gegebenenfalls aus (siehe *Tonersparmodus* auf Seite 19 in diesem Benutzerhandbuch oder beim Drucken *Registerkarte „Erweitert“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)). Reinigen Sie das Laserscanner-Fenster (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99) und den Koronadraht der Trommeleinheit (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103). Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein (siehe *Tonerkassette wechseln* auf Seite 101).
 Grauer Hintergrund	Verwenden Sie nur geeignetes Papier (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen des FAX/MFC. Zu hohe Luftfeuchtigkeit, hohe Temperaturen usw. können die Ursache sein (siehe *Standortwahl* auf Seite 5). Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein (siehe *Tonerkassette wechseln* auf Seite 101). Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
 **Schatten**	Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Zu raue oder dicke Druckmedien können zu diesem Problem führen. Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des FAX/MFC bzw. im Druckertreiber des MFC die richtige Papiersorte bzw. das richtige Duckmedium gewählt ist (siehe *Papiersorte* auf Seite 17 oder beim Drucken *Registerkarte „Grundeinstellungen“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)). Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
 **Tonerflecken**	Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht. Zu raue Druckmedien können zu diesem Problem führen. Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit und die Trommel (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100 und *Trommel reinigen* auf Seite 94). Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 Weiße Lücken	Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Wählen Sie im Funktionsmenü `Papiersorte` des FAX/MFC bzw. im Druckertreiber des MFC als Druckmedium **Dickes Papier** oder verwenden Sie dünneres als das momentan eingelegte Papier (siehe *Papiersorte* auf Seite 17 in diesen Handbuch oder beim Drucken *Registerkarte „Grundeinstellungen“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)). Überprüfen Sie die Betriebsbedingungen des FAX/MFC. Zu hohe Luftfeuchtigkeit, hohe Temperaturen usw. können weiße Lücken verursachen (siehe *Standortwahl* auf Seite 5). Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
 Alles schwarz	Reinigen Sie den Koronadraht der Trommeleinheit (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Falls sich dadurch die Druckqualität nicht verbessert, setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
 Schwarze Tonerflecken auf der Seite	Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Beim Bedrucken von Etikettenblättern für Laserdrucker kann sich eventuell ein wenig Etikettenkleber auf der Trommel abgelagert haben. Reinigen Sie die Trommel (siehe *Trommel reinigen* auf Seite 94). Verwenden Sie kein geheftetes oder geklammertes Papier, weil dadurch die Oberfläche der Trommel zerkratzt wird. Wenn die Trommeleinheit nach dem Auspacken längere Zeit direktem Sonnenlicht oder Raumlicht ausgesetzt war, kann sie dadurch beschädigt worden sein. Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
 Weiße horizontale Linien	Verwenden Sie nur Papier, das den in diesem Handbuch angegebenen Spezifikationen entspricht (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Zu raue oder dicke Druckmedien können zu diesem Problem führen. Vergewissern Sie sich, dass im Funktionsmenü des FAX/MFC bzw. im Druckertreiber des MFC die richtige Papiersorte bzw. das richtige Duckmedium gewählt ist (siehe *Papiersorte* auf Seite 17 oder beim Drucken *Registerkarte „Grundeinstellungen“* im Software-Handbuch auf der CD-ROM (nur MFC-7225N)). Dieses Problem kann auch auftreten, wenn das FAX/MFC längere Zeit nicht benutzt wurde. Es kann sich nach einigen Ausdrucken von selbst beheben. Sie können das Problem eventuell lösen, wenn Sie das Laserscanner-Fenster vorsichtig mit einem trockenen sauberen, weichen, fusselfreien Tuch reinigen (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99). Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).
 Linien auf der Seite	Reinigen Sie das Innere des FAX/MFC sowie den Koronadraht in der Trommeleinheit (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Sie können das Problem eventuell lösen, wenn Sie das Laserscanner-Fenster vorsichtig mit einem trockenen sauberen, weichen, fusselfreien Tuch reinigen (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99). Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 **Weiße Flecken in schwarzem Text oder Grafiken im Abstand von 78,5 mm**  **Schwarze Flecken im Abstand von 78,5 mm**	**Trommel reinigen** Es befindet sich eventuell Staub oder Etikettenkleber auf der fotosensitiven Trommeloberfläche, der schwarze oder weiße Flecken in den Ausdrucken verursacht. Kopieren Sie ein leeres, weißes Blatt einige Male (siehe *Mehrere Kopien anfertigen* auf Seite 67). Wenn dadurch der Fehler nicht behoben ist, reinigen Sie die Trommel wie folgt: 1. Nehmen Sie die Trommeleinheit aus dem FAX/MFC und dann die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus (siehe *Tonerkassette wechseln* auf Seite 101). 2. Halten Sie einen Ausdruck mit den regelmäßigen Flecken vor die Trommeleinheit, um die Stelle auf der Trommel zu ermitteln, an der der Fehler auftrat.  3. Drehen Sie dann das schwarze Zahnrad der Trommeleinheit mit der Hand und suchen Sie die verunreinigte Stelle auf der Trommel. Berühren Sie die Trommel nicht mit den Fingern.  4. Wenn Sie die verunreinigte Stelle auf der Trommel gefunden haben, tupfen Sie den Staub oder Kleber vorsichtig mit einem Wattestäbchen ab, das leicht mit Isopropylalkohol angefeuchtet ist. Vermeiden Sie wischende oder scheuernde Bewegungen, weil dadurch die fotosensitive Trommel beschädigt werden kann.  Versuchen Sie nicht, die OPC-Trommel mit scharfen oder spitzen Gegenständen wie einem Kugelschreiber zu reinigen, weil dadurch die fotosensitive Trommel beschädigt werden kann. Wenn die Druckqualität anschließend nicht gut ist, müssen Sie eine neue Trommeleinheit einsetzen (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103).

Beispiele für schlechte Druckqualität	Empfehlung
 **Schwarze vertikale Linien** (Tonerflecken auf den gedruckten Seiten)	Reinigen Sie den Koronadraht in der Trommeleinheit (siehe *Koronadraht reinigen* auf Seite 100). Vergewissen Sie sich, dass sich der blaue Schieber an der Trommeleinheit in der Grundposition (▲) befindet. Die Trommeleinheit ist eventuell beschädigt. Setzen Sie eine neue Trommeleinheit ein (siehe *Trommeleinheit wechseln* auf Seite 103). Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein (siehe *Tonerkassette wechseln* auf Seite 101). Vergewissern Sie sich, dass kein Stück Papier auf dem Laserscanner-Fenster liegt (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99). Die Fixiereinheit ist eventuell verschmutzt. Wenden Sie sich an den Brother Vertriebspartner, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.
 Weiße senkrechte Linien	Dieses Problem kann eventuell durch Reinigen des Laserscanner-Fensters mit einem trockenen sauberen, weichen, fusselfreien Tuch behoben werden (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99). Die Tonerkassette ist eventuell beschädigt. Setzen Sie eine neue Tonerkassette ein (siehe *Tonerkassette wechseln* auf Seite 101).
 Blatt schief eingezogen	Vergewissern Sie sich, dass das Papier bzw. das Druckmedium richtig eingelegt ist und dass die Papierführungen in der Papierkassette nicht zu eng oder zu weit eingestellt sind, sondern locker am Papierstapel anliegen (siehe *Papier einlegen* auf Seite 11). Wenn Sie die manuelle Zufuhr verwenden, stellen Sie die Papierführungen entsprechend der Breite des Papiers ein (siehe *Papier oder andere Medien in die manuelle Zufuhr einlegen* auf Seite 12). Die Papierzufuhr ist eventuell zu voll. Prüfen Sie, ob Sie die richtige Sorte Papier verwenden und ob die Papierqualität gut ist (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9).
 Gewelltes oder gebogenes Papier	Prüfen Sie, ob Sie die richtige Sorte Papier verwenden und ob die Papierqualität gut ist (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Durch hohe Temperaturen oder hohe Luftfeuchtigkeit kann sich das Papier wellen. Wenn Sie das FAX/MFC nicht häufig benutzen, liegt das Papier eventuell schon zu lange in der Kassette. Drehen Sie den Papierstapel um. Fächern Sie den Papierstapel auf und legen Sie ihn in umgekehrter Laufrichtung wieder ein (Unterkante nach vorn).
 Zerknittertes Papier	Vergewissern Sie sich, dass das Papier richtig eingelegt ist. Prüfen Sie, ob Sie die richtige Sorte Papier verwenden und ob die Papierqualität gut ist (siehe *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9). Drehen Sie den Papierstapel in der Kassette um (Unterseite nach oben) oder drehen Sie ihn um 180° so, dass die Unterkante nach vorne zeigt.

Kompatibilität

Wenn aufgrund schlechter Leitungsqualität öfter Probleme beim Senden oder Empfangen von Faxen auftreten, sollten Sie die Kompatibilitätseinstellung ändern, um die Übertragungsgeschwindigkeit des FAX/MFC zum Senden und Empfangen von Faxen zu reduzieren.

1. Drücken Sie **Menü/Eing.**, **2**, **0**, **1**.

   `1.Kompatibilität`

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Sicher` oder `Normal` (oder `Schnell`*) zu wählen (*nur mit FAX-2920 und MFC-7225N möglich).

   Drücken Sie **Menü/Eing.**

3. Drücken Sie **Stopp**.

Hinweis

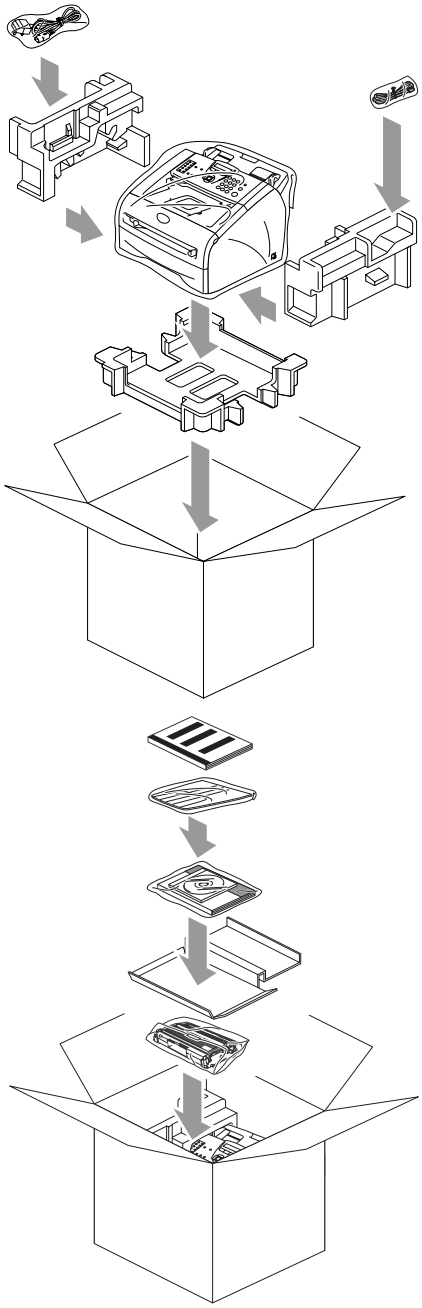
- Mit der Einstellung `Sicher` wird langsamer (9600 bps), aber am erfolgreichsten übertragen. Sie werden diese Einstellung nur benötigen, wenn häufig Telefonleitungsstörungen auftreten.
- Die Einstellung `Normal` überträgt mit 14400 bps.
- Die Einstellung `Schnell` überträgt mit 33600 bps (nur FAX-2920 und MFC-7225N).
- Wenn die Einstellung `Sicher` gewählt ist, kann nicht mit ECM-Fehlerkorrektur übertragen werden.

Verpacken des FAX/MFC für einen Transport

Zum Transport des FAX/MFC sollten Sie es wieder mit dem Originalmaterial, in dem es geliefert wurde, verpacken. Wenn das Gerät nicht richtig verpackt wird, erlischt der Garantieanspruch.

1. Schalten Sie das FAX/MFC mit dem Netzschalter aus.
2. Ziehen Sie den Stecker des Faxanschlusskabels aus der Telefonsteckdose.
3. Lösen Sie den Netzanschluss und ziehen Sie alle Kabel vom FAX/MFC ab.
4. Nehmen Sie die Vorlagenablage vom FAX/MFC ab.
5. Öffnen Sie die vordere Abdeckung.
6. Nehmen Sie die Trommeleinheit aus dem FAX/MFC heraus. Lassen Sie die Tonerkassette in der Trommeleinheit.
7. Legen Sie die Trommeleinheit inklusive der Tonerkassette in den Plastikbeutel und verschließen ihn gut.
8. Schließen Sie die vordere Abdeckung.
9. Packen Sie das FAX/MFC zuerst in den Plastikbeutel und dann mit den Originalverpackungsmaterialien in den Originalkarton.

10 Legen Sie die Trommeleinheit, das Netzkabel, das Faxanschlusskabel, die Vorlagenablage und die gedruckten Materialien wie in den Abbildungen gezeigt in den Karton:



11 Schließen Sie den Karton und kleben Sie ihn zu.

Regelmäßige Wartung

VORSICHT

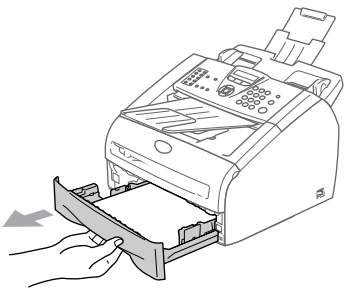
Gehen Sie vorsichtig mit der Trommeleinheit um, denn sie enthält Toner. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Gehäuse des FAX/MFC reinigen

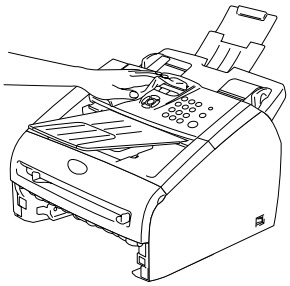
VORSICHT

- Verwenden Sie nur neutrale Reinigungsmittel. Durch Reinigen des Gerätes mit flüchtigen Reinigungsmitteln wie Verdünner oder Benzin wird das Gehäuse beschädigt.
- Verwenden Sie keine Reingungsmittel, die Ammoniak enthalten.
- Verwenden Sie keinen Isopropyl-Alkohol zum Reinigen des Funktionstastenfeldes. Es könnte dadurch reißen.

1 Ziehen Sie die Papierzufuhr ganz aus dem FAX/MFC.

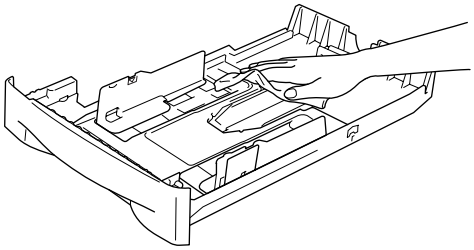


2 Wischen Sie das Gehäuse des FAX/MFC mit einem weichen Lappen ab, um Staub zu entfernen.



3 Nehmen Sie das Papier aus der Papierzufuhr.

4 Wischen Sie die Papierzufuhr innen und außen mit einem weichen Lappen ab, um Staub zu entfernen.



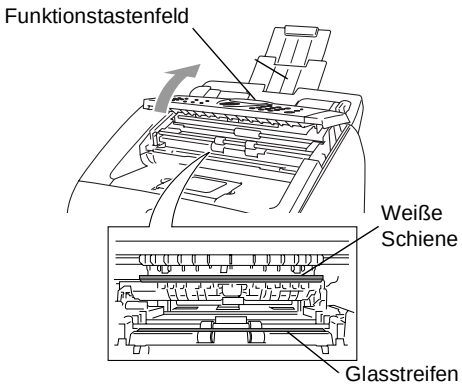
5 Legen Sie das Papier wieder ein und schieben Sie die Papierzufuhr in das FAX/MFC.

Scanner reinigen

1 Schalten Sie das FAX/MFC mit dem Netzschalter aus.

2 Klappen Sie das Funktionstastenfeld hoch.

3 Reinigen Sie die weiße Schiene und den Glasstreifen mit einem fusselfreien, leicht mit Isopropylalkohol angefeuchteten weichen Tuch.



4 Klappen Sie das Funktionstastenfeld wieder zu.

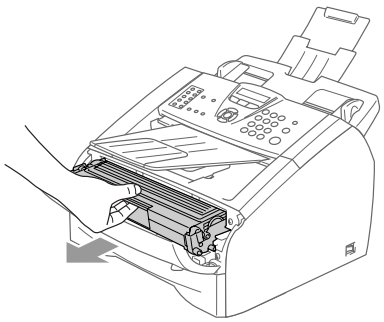
Laserscanner-Fenster reinigen

VORSICHT

- Verwenden Sie keinen Isopropyl-Alkohol zum Reinigen des Laserscanner-Fensters.
- Berühren Sie das Laserscanner-Fenster nicht mit den Fingern.

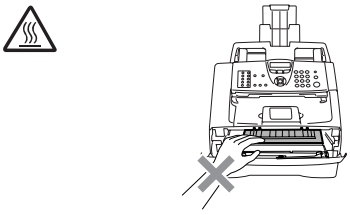
1. Bevor Sie das Innere des FAX/MFC reinigen, schalten Sie das FAX/MFC mit dem Netzschalter aus.
   Ziehen Sie dann zuerst den Stecker des Faxanschlusskabels und anschließend den Netzstecker.

2. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und nehmen Sie die Trommeleinheit aus dem FAX/MFC heraus.



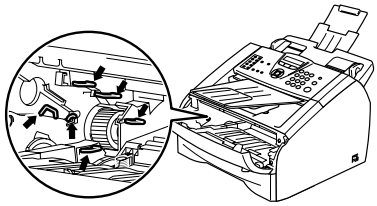
WARNUNG

Direkt nach dem Betrieb des FAX/MFC sind Teile im Innern sehr **heiß**. Deshalb sollten Sie nach dem Öffnen der vorderen Abdeckung die in der Abbildung grau schattierten Teile nicht berühren.

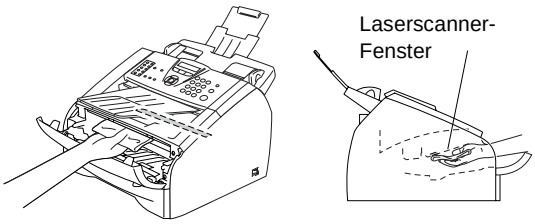


VORSICHT

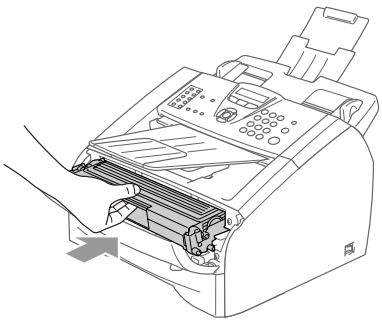
Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden nicht, um Schäden am FAX/MFC durch statische Aufladung zu vermeiden.



3. Reinigen Sie das Laserscanner-Fenster vorsichtig mit einem trockenen sauberen, weichen, fusselfreien Tuch. Verwenden Sie keinen Isopropylalkohol.



4. Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das FAX/MFC ein.



5. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

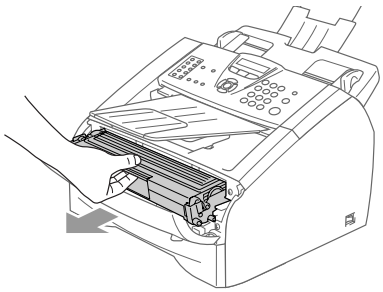
6. Stecken Sie zunächst den Netzstecker des FAX/MFC wieder in die Steckdose und schließen Sie dann das Faxanschlusskabel wieder an.

   Schalten Sie nun das FAX/MFC ein.

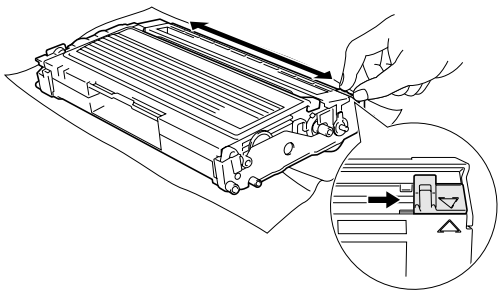
Koronadraht reinigen

Sie sollten die Trommeleinheit auf ein altes Tuch oder ein großes Stück Papier legen, damit die Arbeitsfläche nicht durch Tonerreste aus der Trommeleinheit verschmutzt wird.

1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und nehmen Sie die Trommeleinheit aus dem FAX/MFC heraus.



2. Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommel, indem Sie den blauen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben.



3. Bringen Sie den blauen Schieber wieder in die Grundposition (▼), so dass er einrastet.

VORSICHT

Wenn sich der Schieber nicht in der Grundposition (▼) befindet, erscheinen in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen.

4. Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das FAX/MFC ein.

5. Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Tonerkassette (TN-2000)

Mit der Tonerkassette können 2.500 Seiten (bei 5 % Deckung) gedruckt werden. Die genaue Seitenanzahl ist von der Art der gedruckten Dokumente (Standardbriefe, detaillierte Grafiken usw.) abhängig. Wenn der Tonervorrat in der Kassette zu Ende geht, erscheint im Display die Meldung `Toner bestellen`.

Hinweis

Sie sollten eine Tonerkassette kaufen, wenn die Meldung `Toner bestellen` erscheint, damit Sie die Kassette sofort austauschen können, wenn sie leer ist.

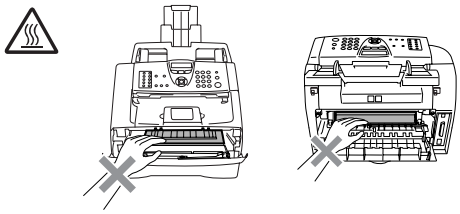
Entsorgen Sie die Tonerkassette entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Verpacken Sie die Kassette vor der Entsorgung sorgfältig, damit keine Tonerreste verstreut werden.

Wenn die Tonerkassette gewechselt wird, sollte auch das Laserscanner-Fenster und der Koronadraht der Trommeleinheit gereinigt werden (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99 und *Koronadraht reinigen* auf Seite 100).

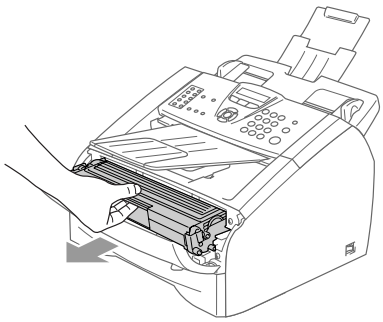
Tonerkassette wechseln

WARNUNG

Direkt nach dem Betrieb des FAX/MFC sind Teile im Innern sehr **heiß**. Deshalb sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile nicht berühren.

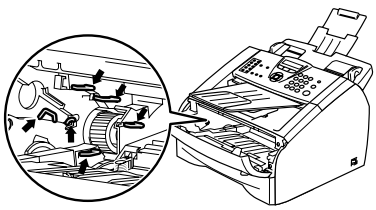


1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und nehmen Sie die Trommeleinheit aus dem Gerät heraus.

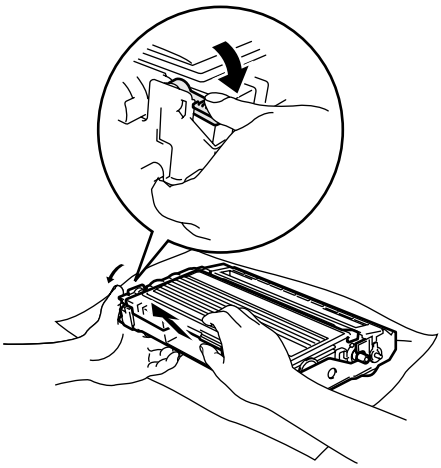


VORSICHT

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden nicht, um Schäden am FAX/MFC durch statische Aufladung zu vermeiden.



2. Halten Sie den blauen Entriegelungshebel an der linken Seite nach unten gedrückt und nehmen Sie die verbrauchte Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.



VORSICHT

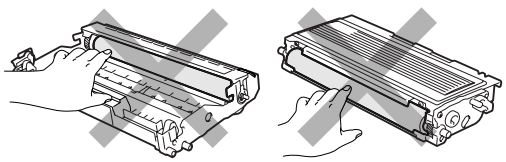
- Damit keine Gegenstände durch Tonerreste verschmutzt werden, sollten Sie die Trommeleinheit auf ein Stück Papier oder Tuch legen, das später weggeworfen werden kann.
- Gehen Sie vorsichtig mit der Trommeleinheit um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

3. Packen Sie nun die neue Tonerkassette aus. Legen Sie die verbrauchte Tonerkassette in den Aluminiumbeutel und entsorgen Sie sie entsprechend den örtlichen Bestimmungen.

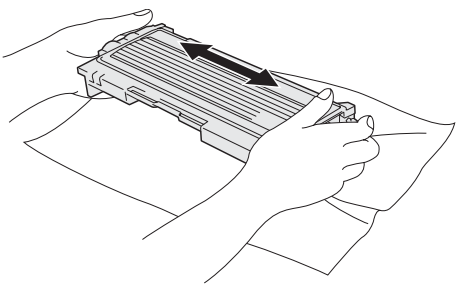
C

VORSICHT

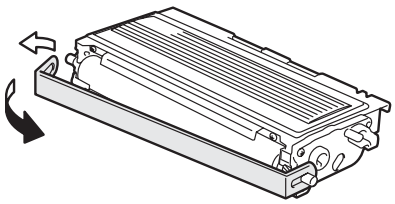
- Packen Sie die neue Tonerkassette erst kurz vor dem Einsetzen in das FAX/MFC aus. Wenn Sie sie längere Zeit unverpackt liegen lassen, verkürzt sich die Lebensdauer des Toners.
- Verwenden Sie nur die originalen Brother-Tonerkassetten (TN-2000), die speziell für optimale Druckqualität entwickelt wurden. Die Verwendung von Verbrauchsmaterial, das nicht den Spezifikationen von Brother entspricht und/oder nicht von gleicher Qualität und Eignung wie das von Brother gelieferte oder freigegebene ist, kann zu Schäden am Gerät und zum Verlust von Gewährleistungsansprüchen führen.
- Berühren Sie nicht die in der Abbildung gezeigten Bereiche, um eine Beeinträchtigung der Druckqualität zu vermeiden.



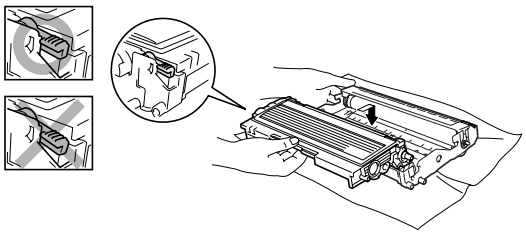
4 Halten Sie die Kassette waagerecht mit beiden Händen und schwenken Sie sie vorsichtig 5- bis 6-mal seitlich hin und her, um den Toner in der Kassette gleichmäßig zu verteilen.



5 Ziehen Sie die Schutzabdeckung ab.

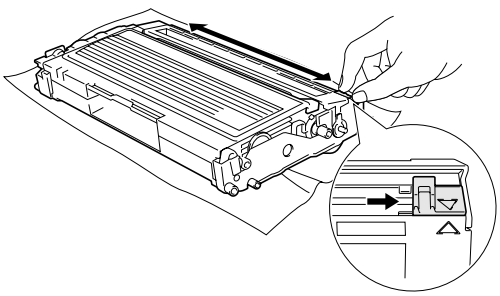


6 Setzen Sie die neue Tonerkassette in die Trommeleinheit ein, so dass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der blaue Entriegelungshebel automatisch an.



7 Reinigen Sie den Koronadraht im Innern der Trommel, indem Sie den blauen Schieber mehrmals vorsichtig ganz nach rechts und links schieben. Bringen Sie den blauen Schieber wieder in die Grundposition (▼), so dass er einrastet.

Wenn sich der Schieber nicht in der Grundposition befindet, erscheinen in den gedruckten Seiten senkrechte Streifen.



8 Setzen Sie die Trommeleinheit wieder in das FAX/MFC ein.

9 Schließen Sie die vordere Abdeckung.

Trommeleinheit (DR-2000)

Wenn die Anzeige `Trommel bestell.` im Display erscheint, nähert sich die Trommeleinheit ihrem Lebensende. Sie sollten dann eine neue Trommeleinheit kaufen. Diese muss jedoch erst in das Gerät eingesetzt werden, wenn die Druckqualität nicht mehr ausreichend gut ist. In jedem Fall sollte die Trommeleinheit bei merklichem Nachlassen der Druckqualität ausgewechselt werden (auch wenn die Meldung `Trommel bestell.` noch nicht erscheint). Wenn die Trommeleinheit gewechselt wird, sollte das FAX/MFC auch gereinigt werden (siehe *Laserscanner-Fenster reinigen* auf Seite 99).

VORSICHT

Gehen Sie vorsichtig mit der Trommeleinheit um. Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

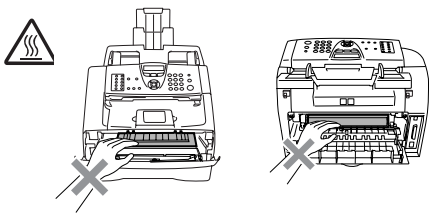
Hinweis

Die Trommeleinheit (DR-2000) gehört zu den Verbrauchsmaterialien und sollte ersetzt werden, wenn die Druckqualität nicht mehr zufriedenstellend ist. Unter idealen Bedingungen können mit einer Trommeleinheit ca. 12.000 A4-Seiten gedruckt werden. Die tatsächlich gedruckte Seitenanzahl kann jedoch geringer sein. Die tatsächliche Lebensdauer der Trommeleinheit hängt von vielen Faktoren wie Temperatur, Feuchtigkeit, Art des verwendeten Papiers, Anzahl der Seiten pro Druckauftrag usw. ab. Da sich viele verschiedene, schwer kalkulierbare Faktoren auf die Lebensdauer der Trommel auswirken, kann nicht für eine Mindestanzahl von Seiten pro Trommeleinheit garantiert werden. Bei langfristiger Verwendung des Druckers für Sonderaufträge (z.B. Drucken von Karten u. ä.) kann sich die Lebensdauer der Trommel verkürzen.

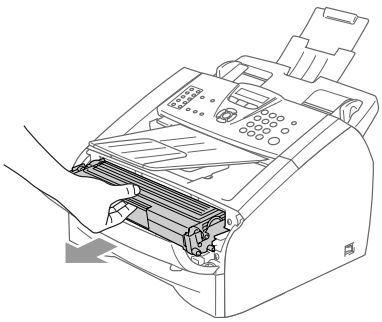
Trommeleinheit wechseln

WARNUNG

Direkt nach dem Betrieb des FAX/MFC sind Teile im Innern sehr **heiß**. Deshalb sollten Sie die in der Abbildung grau schattierten Teile nicht berühren.

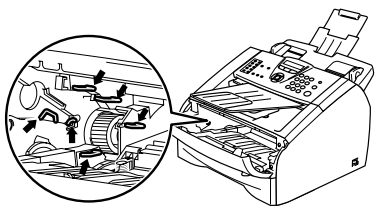


1. Öffnen Sie die vordere Abdeckung und nehmen Sie die Trommeleinheit aus dem Gerät heraus.

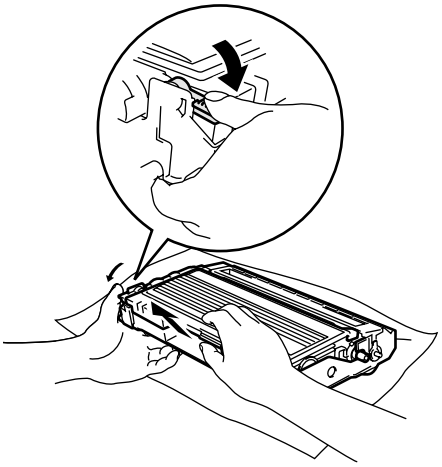


VORSICHT

Berühren Sie die in der Abbildung gezeigten Elektroden nicht, um Schäden am FAX/MFC durch statische Aufladung zu vermeiden.



2 Halten Sie den blauen Entriegelungshebel an der linken Seite nach unten gedrückt und nehmen Sie die Tonerkassette aus der Trommeleinheit heraus.



Hinweis

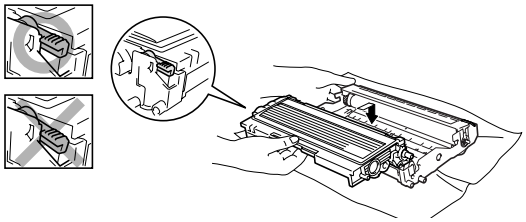
Entsorgen Sie die alte Trommeleinheit entsprechend den örtlichen Bestimmungen. Verpacken Sie die Trommeleinheit vor der Entsorgung sorgfältig, damit keine Tonerreste verstreut werden.

VORSICHT

Packen Sie die neue Trommeleinheit erst unmittelbar vor der Installation aus. Legen Sie die alte Trommeleinheit in den Plastikbeutel.

3 Packen Sie die neue Trommeleinheit aus.

4 Setzen Sie die Tonerkassette in die neue Trommeleinheit ein, so dass sie hörbar einrastet. Wenn die Kassette richtig eingesetzt ist, hebt sich der blaue Entriegelungshebel automatisch an.



5 Setzen Sie die Trommeleinheit in das FAX/MFC ein.
Lassen Sie die vordere Abdeckung geöffnet.

6 Drücken Sie bei geöffneter vorderer Abdeckung **Optionen**, um den Trommelzähler zurückzusetzen.

```
Trommel ersetzt?
1.Ja 2.Nein
```

Drücken Sie **1**, um zu bestätigen, dass eine neue Trommeleinheit eingesetzt wurde.

7 Wenn im Display `Ausgeführt!` erscheint, schließen Sie die vordere Abdeckung.

VORSICHT

Falls Toner auf Ihre Hände oder Kleidung gelangt, sollten Sie ihn sofort mit kaltem Wasser entfernen.

Geräteinformationen

Seriennummer anzeigen

Sie können sich die Seriennummer Ihres FAX/MFC wie folgt im Display anzeigen lassen:

1. Am FAX-2820 und FAX-2920:
   Drücken Sie **Menü/Eing.**, **4**, **1**.
   Am MFC-7225N:
   Drücken Sie **Menü/Eing.**, **6**, **1**.

   ```
   1.Serien-Nr.
   ```

2. Drücken Sie **Stopp**.

Seitenzähler

Sie können sich die Gesamtzahl aller mit dem FAX/MFC gedruckten Seiten sowie die Anzahl der gedruckten Kopien, der gedruckten Seiten* und der gedruckten Faxe und Listen anzeigen lassen.

1. Am FAX-2820 und FAX-2920:
   Drücken Sie **Menü/Eing.**, **4**, **2**.
   Am MFC-7225N:
   Drücken Sie **Menü/Eing.**, **6**, **2**

   ```
   2.Seitenzähler
   ```

2. Drücken Sie ▲ oder ▼, um `Insgesamt`, `Kopie`, `Drucken`* oder `Liste/Fax` zu wählen.

   ```
   Insgesamt  XXXXXX
   Kopie      XXXXXX
   Drucken    XXXXXX
   Liste/Fax  XXXXXX
   ```
   *

   (*nur FAX-2920 und MFC-7225N)

3. Drücken Sie **Stopp**.

Restlebensdauer der Trommel anzeigen

Sie können sich die Restlebensdauer der Trommeleinheit wie folgt im Display anzeigen lassen:

1. Am FAX-2820 und FAX-2920:
   Drücken Sie **Menü/Eing.**, **4**, **3**.
   Am MFC-7225N:
   Drücken Sie **Menü/Eing.**, **6**, **3.**

   ```
   3.Trommelleben
   Rest:XXX%
   ```

2. Drücken Sie **Stopp**.

D Menü und Funktionen

Benutzerfreundliche Bedienung

Die Funktionen des Gerätes werden entweder durch Tastendruck oder in einem übersichtlichen und leicht zu bedienenden Displaymenü eingestellt.

Menüfunktionen

Alle Menüfunktionen werden nach dem gleichen Prinzip eingestellt, so dass Sie schnell mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind. Das Display zeigt Ihnen jeweils Schritt für Schritt an, was zu tun ist.

Drücken Sie einfach **Menü/Eing.**, um das Funktionsmenü aufzurufen, und folgen Sie den Hinweisen im Display.

Sie finden eine Übersicht über die Menüs und Funktionen sowie eine kurze Beschreibung der Einstellungsmöglichkeiten in den Funktionstabellen dieses Handbuches (siehe *Funktionstabellen* auf Seite 108).

Hinweis

Funktionseinstellungen können einfach durch Eingabe der Menü- und Funktionsnummern mit Hilfe der Funktionstabellen geändert werden.
Um zum Beispiel den `Signalton` auf `Leise` einzustellen:
Drücken Sie **Menü/Eing.**, **1**, **4**, **2** und ▲ oder ▼, um `Leise` zu wählen.
Drücken Sie **Menü/Eing.**

Datenerhalt

Nach einer Stromunterbrechung müssen Datum und Uhrzeit eventuell neu eingestellt werden. Alle anderen Menüeinstellungen bleiben auch bei längeren Stromunterbrechungen erhalten, mit Ausnahme der Funktionen, die nur für die aktuell eingelegte Vorlage gültig sind, wie Kontrast, Übersee-Modus etc.

Hinweis

Bei einem Stromausfall bleiben die im FAX-2920 und MFC-7225N gespeicherten Faxe bis zu 4 Tagen erhalten. Die Faxe im Speicher des FAX-2820 werden jedoch gelöscht.

Navigationstasten

Menü Eing.	Funktionsmenü aufrufen Nächste Menüebene Einstellung bestätigen
▲ ▼	Durch aktuelle Menüebene blättern
◀ ▶	Eine Menüebene zurück Eine Menüebene vor
Stopp	Menü verlassen

Drücken Sie **Menü/Eing.**, um das Funktionsmenü aufzurufen. Es werden dann nacheinander die folgenden Menüs angezeigt.

Drücken Sie **1** für Geräteeinstellungen.

```
1.Geräteeinstell
```

— Oder —

Drücken Sie **2** für Faxeinstellungen.

```
2.Fax
```

— Oder —

Drücken Sie **3** für Kopiereinstellungen.

```
3.Kopie
```

:

Drücken Sie **0** für Inbetriebnahme-Einstellungen.

```
0.Inbetriebnahme
```

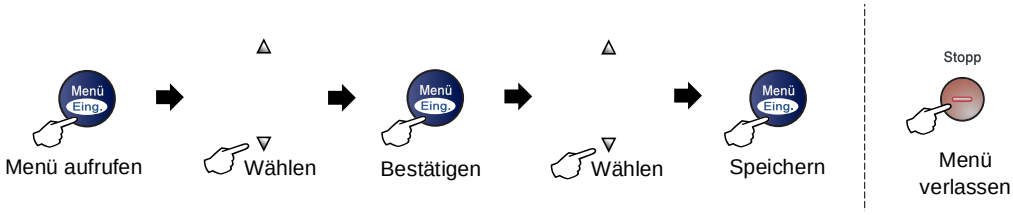
Sie können schneller durch jedes Menü blättern, indem Sie auf die Pfeiltaste drücken, die in die gewünschte Richtung zeigt: ▲ oder ▼.

Durch Drücken von **Menü/Eing.** kann die jeweils im Display angezeigte Funktion aufgerufen werden.
Es wird dann im Display die nächste Menüebene angezeigt.

Drücken Sie ▲ oder ▼, um die gewünschte Einstellung auszuwählen.

Drücken Sie **Menü/Eing.**, um die gewählte Einstellung zu speichern. Nachdem eine Einstellung geändert wurde, erscheint im Display `Ausgeführt!`

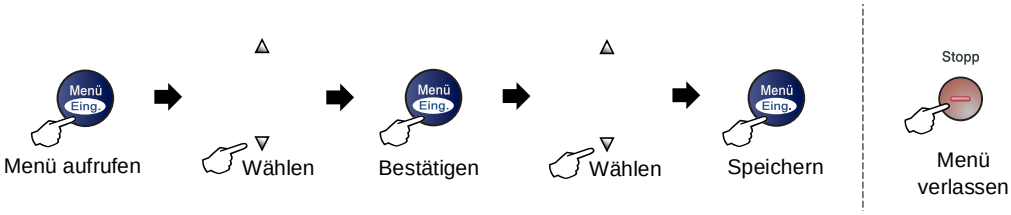
Funktionstabellen



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
1.Geräteeinstell	**1.Umschaltzeit** (FAX-2820 und FAX-2920)	–	5 Min. 2 Min. 1 Min. 30 Sek. **0 Sek.** Aus	Legt fest, wie lange das FAX im Kopierbetrieb bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb umschaltet.	16
	1.Umschaltzeit (MFC-7225N)	—	5 Min. 2 Min. 1 Min. **30 Sek.** 0 Sek. Aus	Legt fest, wie lange das MFC im Kopier- oder Scanner-Betrieb bleibt, bevor es wieder zum Faxbetrieb umschaltet.	16
	2.Papiersorte	–	Dünn **Normal** Dick Dicker Folie Recycle	Zum Einstellen der Papiersorte entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	17
	3.Papierformat	–	**A4** Letter Executive A5 A6 B5 B6	Zum Einstellen des Papierformats entsprechend dem in die Papierzufuhr eingelegten Papier.	17
	4.Lautstärke	**1.Klingeln**	Laut **Normal** Leise Aus	Zum Einstellen der Klingellautstärke.	18
		2.Signalton	Laut **Normal** Leise Aus	Zum Einstellen der Signalton-Lautstärke.	18
		3.Lautsprecher	Laut **Normal** Leise Aus	Zum Einstellen der Lautsprecherlautstärke.	18

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

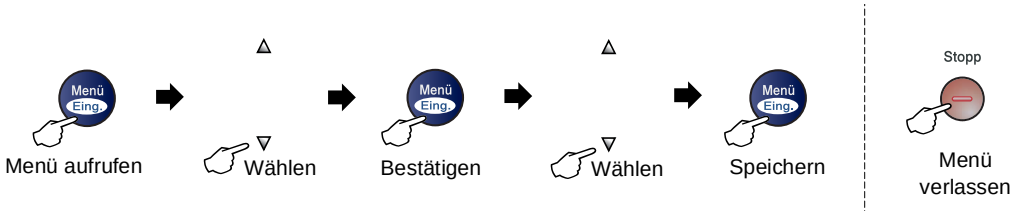


Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
1.Geräteeinstell (Fortsetzung)	**5.Zeitumstellung**	–	**Ein** Aus	Zum automatischen Wechsel zwischen Sommer- und Winterzeit.	18
	6.Sparmodi	**1.Tonersparmodus**	Ein **Aus**	Reduziert den Tonerverbrauch.	19
		2.Energiesparen	(0-99) **05 Min**	Verringert den Energieverbrauch (Abschaltzeit wählbar).	19
	7.LCD-Kontrast	–	Hell **Dunkel**	Zum Einstellen des LCD-Kontrastes.	19
	8.Funktionsperre	**1.Tastensperre** (nur FAX-2820)		Sperrt den Zugriff auf die wichtigsten Funktionen, mit Ausnahme des Faxempfangs.	20
		1.Zugangssperre (nur FAX-2920 und MFC-7225N)		Sperrt den Zugriff auf die wichtigsten Funktionen, mit Ausnahme des Faxempfangs im Speicher.	22
		2.Einstellsperre		Sperrt die Veränderung von Datum, Uhrzeit, Absenderkennung, Rufnummernspeicher und Geräteeinstellungen.	23
2.Fax	**1.Empfangseinst.** (nur im Faxbetrieb)	**1.Klingelanzahl**	01-04 **(02)**	Anzahl Klingelzeichen, nach der ein Anruf im Fax- oder Fax/Tel-Modus angenommen wird.	37
		2.F/T Rufzeit	70 Sek. 40 Sek. **30 Sek.** 20 Sek.	Länge des Pseudoklingelns bei einem Telefonanruf im Fax/Tel-Modus.	63
		3.Fax-Erkennung	**Ein** Aus	Automatischer Faxempfang nach Annahme des Anrufs mit einem externen Telefon.	62
		4.Fernakt.-Code	Ein **(✱51)** **Aus**	Zur manuellen Aktivierung des Faxempfangs von einem externen Telefon aus.	64

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

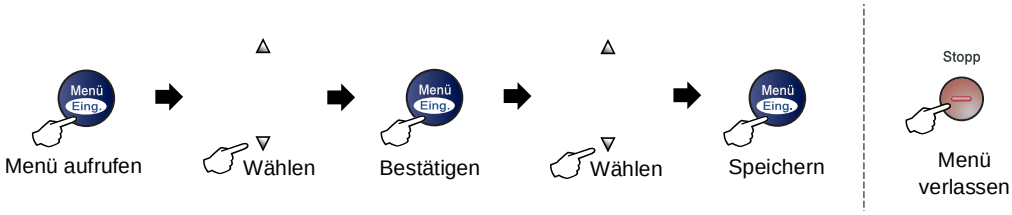
D



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
2.Fax (Fortsetzung)	**1.Empfangseinst.** (nur im Faxbetrieb) (Fortsetzung)	**5.Auto Verkl.**	**Ein** Aus	Verkleinert empfangene Faxe automatisch.	38
		6.Speicherempf.	**Ein** Aus	Zum automatischen Speichern der empfangenen Faxe bei Papiermangel.	38
		7.Druckkontrast	▼-□□□□■+ ▲ ▼-□□□■□+ ▲ ▼-□□■□□+ ▲ ▼-□■□□□+ ▲ ▼-■□□□□+ ▲	Macht die Ausdrucke heller oder dunkler.	39
		8.Aktiver Abruf	**Standard** Schutz Zeitwahl	Zum Abrufen eines Dokuments von einem anderen Faxgerät.	44
	2.Sendeeinstell. (nur im Faxbetrieb)	**1.Kontrast**	**Auto** Hell Dunkel	Zum Senden einer extrem hellen oder dunklen Vorlage (temporäre Einstellung).	32
		2.Faxauflösung	**Standard** Fein Superfein Foto	Auflösung für alle zu sendenden Dokumente (Grundeinstellung).	32
		3.Zeitwahl	**—**	Senden eines Dokumentes zu einem späteren Zeitpunkt (innerhalb von 24 Stunden).	33
		4.Stapelübertrag	Ein **Aus**	Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge zusammen, die zur selben Zeit und zur selben Faxnummer gesendet werden sollen.	33
		5.Direktversand	**Alle Send.:Aus** Alle Send.:Ein Akt.Send.:Ein Akt.Send.:Aus	Direkt senden, ohne zuvor zu speichern.	33
		6.Passiver Abruf	**Standard** Schutz	Dokument für den Abruf eines anderen Gerätes vorbereiten.	47

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

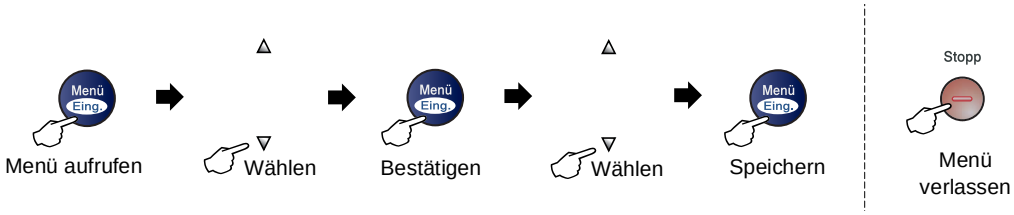


Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
2.Fax (Fortsetzung)	**2.Sendeeinstell.** (nur im Faxbetrieb) (Fortsetzung)	**7.Deckblatt**	**Alle Send.:Aus** Alle Send.:Ein Akt.Send.:Ein Akt.Send.:Aus Drucken	Sendet ein programmiertes Deckblatt vor dem zu sendenden Dokument.	35
		8.Deckbl.-Komm.	–	Zum Speichern eines Deckblatt-Kommentars.	36
		9.Übersee-Modus	Ein **Aus**	Für Übersee-Übertragungen.	36
	3.Nrn. speichern	**1.Zielwahl**		Zielwahl speichern, die dann einfach durch Drücken der Zielwahltaste (und **Start**) angewählt werden kann.	41
		2.Kurzwahl	–	Kurzwahl speichern, die durch wenige Tastendrucke (und **Start**) angewählt werden kann.	41
		3.Rundsende-Grup	–	Gruppe zum Rundsenden eines Faxes speichern.	42
	4.Berichte	**1.Sendebericht**	Ein **Ein+Dok** Aus Aus+Dok	Automatischer Ausdruck eines Sendeberichts nach jeder Sendung.	56
		2.Journal	Intervall:7 Tage Intervall:2 Tage Intervall:24 Std Intervall:12 Std Intervall:6 Std **Nach 50 Faxen** Aus	Intervall für den automatischen Journalausdruck einstellen.	56

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

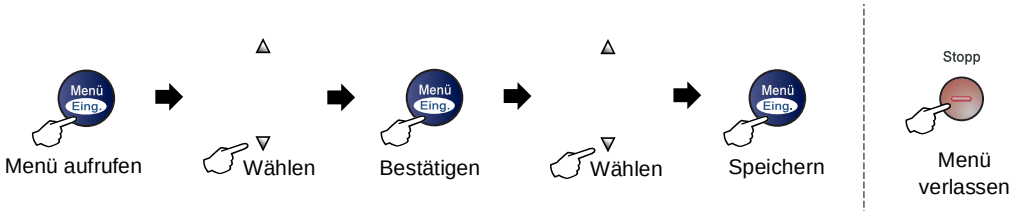
D



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
2. Fax (Fortsetzung)	**5. Fernabfrage**	**1. Weiterl/Speich**	**Aus** Fax weiterleiten Fax speichern PC Faxempfang* (*nur MFC- 7225N)	Zum Einschalten der Fax-Weiterleitung oder der Faxspeicherung (zur Fernweitergabe). Das MFC-7225N bietet als weitere Option den PC-Faxempfang (zur Weiterleitung der Faxe an den PC).	49
		2. Zugangscode	---✳	Zugangscode für die Fernabfrage festlegen.	53
		3. Fax drucken	–	Ausdruck eingegangener und gespeicherter Faxe.	39
	6. Anst. Aufträge	–	–	Zum Anzeigen und Abbrechen noch anstehender Aufträge.	30, 31
	0. Extras	**1. Kompatibilität** (FAX-2820)	**Normal** Sicher	Zum Beheben von Übertragungsproblemen.	96
		1. Kompatibilität (FAX-2920 und MFC- 7225N)	**Schnell** Normal Sicher		
3. Kopie	**1. Qualität**	–	Text **Auto** Foto	Zur Auswahl der Kopierqualität.	72
	2. Kontrast	–	▼-□□□□■+ ▲ ▼-□□□■□+ ▲ ▼-□□■□□+ ▲ ▼-□■□□□+ ▲ ▼-■□□□□+ ▲	Zum Einstellen des Kopienkontrastes.	72
4. Drucker (nur MFC-7225N)	**1. Emulation**	–	**Auto** HP LaserJet BR-Script 3	Zur Auswahl des Emulationsmodus.	Siehe Software-Handbuch auf der CD-ROM.
	2. Druckoptionen	**1. Interne Fonts**	–	Druckt eine Liste der internen Schriften bzw. eine Konfigurationsliste mit den aktuellen Druckereinstellungen aus.	
		2. Konfiguration	–		
	3. Druckerreset	–	–	Stellt die Druckereinstellungen (PCL) auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	

Hinweis

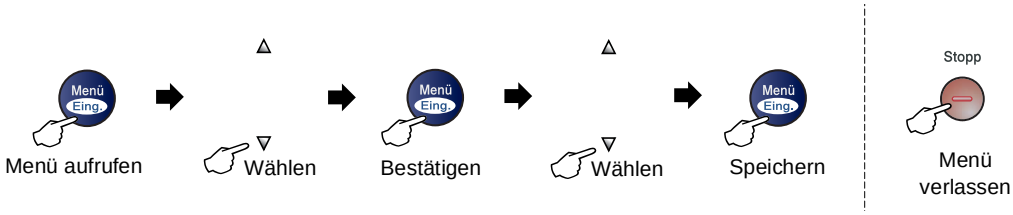
Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
5. LAN (nur MFC-7225N)	**1. TCP/IP**	**1. Boot-Methode**	**Auto** Fest RARP BOOTP DHCP	Zur Auswahl der BOOT-Methode.	Siehe Netzwerkhandbuch auf der CD-ROM.
		2. IP-Adresse	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der IP- Adresse.	
		3. Subnet-Mask	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Subnet-Mask-Adresse.	
		4. Gateway	[000-255]. [000-255]. [000-255]. [000-255]	Zur Eingabe der Gateway-Adresse.	
		5. Knotenname	BRN_XXXXXX	Zur Eingabe eines Knotennamens.	
		6. WINS-Konfig.	**Auto** Fest	Zur Auswahl des WINS-Konfigurationsmodus.	
		7. WINS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse für den primären und sekundären Server.	
		8. DNS-Server	(Primär) 000.000.000.000 (Sekundär) 000.000.000.000	Zur Angabe der IP-Adresse des primären und sekundären Servers.	
		9. APIPA	**Ein** Aus	Weist automatisch eine zufällige IP-Adresse aus einem bestimmten Adressbereich (169.254.x.x) zu.	
	2. Verschiedenes	**1. Ethernet**	**Auto** 100B-FD 100B-HD 10B-FD 10B-HD	Zur Auswahl des Ethernet-Link-Modus.	
	0. Werks-Reset	—	—	Setzt die Netzwerkeinstellungen auf die werkseitigen Einstellungen zurück.	

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.



Hauptmenü	Untermenü	Funktionen	Mögliche Einstellungen	Beschreibung	Seite
4. Geräte-Info (FAX-2820 und FAX-2920) **6. Geräte-Info** (MFC-7225N)	**1. Serien-Nr.**	–	–	Zeigt die Seriennummer des FAX/MFC an.	105
	2. Seitenzähler	–	**Insgesamt** Kopie Drucken Liste/Fax	Zur Anzeige der Seitenanzahl, die vom FAX/MFC bisher gedruckt wurde.	105
	3. Trommelleben	–	–	Zur Überprüfung der Restlebensdauer der Trommel.	105
0. Inbetriebnahme	**1. Empfangsmodus**	–	**Nur Fax** Fax/Tel TAD:Anrufbeantw. Manuell	Wählen Sie hier, wie das FAX/MFC Faxe und Telefonanrufe annehmen soll.	61
	2. Datum/Uhrzeit	–	–	Datum/Uhrzeit für Displayanzeige, gesendete Faxe und Berichte einstellen.	14
	3. Abs.-Kennung	–	Fax: Tel: Name:	Absenderkennung (Name, Fax-Nr.) speichern, die auf die gesendeten Faxe gedruckt wird.	15
	4. Ton-/Pulswahl	–	**Ton** Puls	Zum Einstellen des Wahlverfahrens.	15
	5. Anschlussart	–	**Normal** Nebenstelle ISDN	Stellen Sie hier ein, wie das FAX/MFC angeschlossen ist.	15

Hinweis

Die werkseitigen Einstellungen sind fettgedruckt.

Texteingabe im Funktionsmenü

Beim Speichern der Absenderkennung und von Rufnummern müssen Buchstaben eingegeben werden. Dazu werden die Zifferntasten verwendet. Auf diesen Tasten sind Buchstaben abgedruckt, die durch wiederholtes Drücken der Taste nacheinander im Display angezeigt werden. Mit den Tasten **0**, # und ✳ können Sie Sonderzeichen eingeben. Drücken Sie die jeweilige Taste so oft, bis der gewünschte Buchstabe im Display angezeigt wird.

Taste	1-mal	2-mal	3-mal	4-mal
2	A	B	C	2
3	D	E	F	3
4	G	H	I	4
5	J	K	L	5
6	M	N	O	6
7	P	Q	R	S
8	T	U	V	8
9	W	X	Y	Z

Leerzeichen eingeben

Zur Eingabe eines Leerzeichens drücken Sie zwischen Ziffern einmal ▶ und zwischen Buchstaben zweimal ▶.

Korrigieren

Um Zeichen zu korrigieren, bewegen Sie den Cursor mit der Taste ◀ unter das falsch geschriebene Zeichen und drücken Sie dann **Stopp**. Dadurch werden das Zeichen an der Cursorposition und alle Zeichen rechts davon gelöscht. Geben Sie nun die richtigen Zeichen ein.

Buchstaben wiederholen

Wenn Sie zweimal hintereinander denselben Buchstaben oder nacheinander zwei auf derselben Taste liegende Buchstaben eingeben wollen (z.B. „LL“ oder „TU“), geben Sie den ersten Buchstaben ein, drücken dann ▶ und wählen anschließend den nächsten Buchstaben.

Sonderzeichen und Symbole

Drücken Sie ✳, # oder **0** und dann ◀ oder ▶, bis sich der Cursor unter dem gewünschten Zeichen befindet.

Drücken Sie dann **Menü/Eing.**

Drücken Sie ✳ für: (Leerzeichen) ! " # $ % & ' ( ) ✳ + , - . /€

Drücken Sie # für: : ; < = > ? @ [ ] ^ _

Drücken Sie **0** für: Ä Ë Ö Ü À Ç È É 0

E Fachbegriffe

Absenderkennung:

Eine Zeile mit Rufnummer bzw. Name des Senders, Datum und Sendezeit sowie Seitennummer, die automatisch am Anfang jeder gesendeten Seite ausgedruckt wird.

ADF (Automatischer Vorlageneinzug):

Automatischer Vorlageneinzug, in den mehrere Seiten auf einmal eingelegt werden können, die dann vom Gerät automatisch nacheinander eingezogen werden.

Anstehende Aufträge:

Zum Anzeigen und selektiven Abbrechen der aktuell programmierten Aufträge.

Auflösung:

Anzahl der Druckpunkte pro Zoll (dpi). Siehe: Fein-, Superfein-, Foto-, Standard-Auflösung. Je höher die Auflösung, desto länger dauert die Übertragung.

Automatisches Senden:

Vorlage einlegen, Nummer wählen und **Start**-Taste drücken. Das Gerät stellt die Verbindung automatisch her und sendet dann die Vorlage selbstständig.

Automatische Verkleinerung:

Verkleinert ein empfangenes Fax so, dass es einschließlich der Absenderkennung auf das Empfangspapier passt.

Automatische Wahlwiederholung:

Wählt einen besetzten Anschluss automatisch erneut an.

CNG-Ton:

Rufton (CalliNG) eines Faxgerätes, an dem das empfangende Gerät erkennt, dass ein Fax gesendet wird.

Codierung:

Ein Verfahren zur Codierung der in einem Dokument enthaltenen Informationen. Alle Faxgeräte müssen den Mindeststandard (MH = Modified Huffman) erfüllen. Das FAX/MFC kann jedoch mit den leistungsfähigeren Kompressionsmodi MR (Modified read) und MMR (Modified Read und Modified Modified Read) sowie im JBIG*-Modus (*nur FAX-2920 und MFC-7225N) arbeiten, sofern das empfangende Gerät ebenfalls über diese Modi verfügt.

Deckblatt:

Ein vom FAX/MFC erstelltes und vor Ihrem Dokument gesendetes Blatt mit Name, Fax-, Telefonnummer und einem programmierbaren Kommentar, wie z.B. „EILIG“.

Direktversand:

Versendet eine Vorlage, ohne sie zuvor zu speichern. Verwenden Sie diese Funktion, wenn der Speicher voll ist oder wenn Sie eine eilige Vorlage vor Abschluss aller programmierten Aufträge versenden möchten.

Display:

Flüssigkristallanzeige am Funktionstastenfeld, die beim Einstellen von Funktionen anzeigt, was zu tun ist.

Dual Access:

Während das Gerät ein Fax aus dem Speicher sendet, empfängt oder ausdruckt, können bereits Sendevorgänge vorbereitet werden. Die Dokumente werden nach Auslösen der **Start-**Taste direkt eingelesen und gespeichert.

ECM-Fehlerkorrektur:

Reduziert Übertragungsfehler (z.B. durch Leitungsstörungen) beim Senden und Empfangen von Faxen und sendet fehlerhafte Seiten gegebenenfalls erneut. Die Gegenstelle muss dieses Verfahren ebenfalls unterstützen.

Einstellsperre:

Verhindert, dass Funktionseinstellungen des FAX/MFC verändert werden.

Externes Telefon:

Ein an derselben TAE-Telefondose wie das FAX/MFC angeschlossenes Telefon.

Externer Anrufbeantworter:

Ein an derselben TAE-Telefondose wie das FAX/MFC angeschlossener Anrufbeantworter.

Faxabruf:

Die Möglichkeit, ein Dokument von einem anderen Faxgerät abzurufen (aktiv) oder ein Dokument vorzubereiten, das von anderen Faxgeräten abgerufen werden kann (passiv).

Fax-Erkennung:

Faxe werden auch automatisch empfangen, wenn der Faxanruf manuell mit einem externen Telefon angenommen wurde.

Fax-Fernweitergabe:

Ermöglicht es, alle empfangenen und gespeicherten Faxe per externem Telefon an ein anderes Faxgerät weiterzugeben.

Fax/Telefon-Schaltung:

Wenn dieser Modus eingeschaltet ist, nimmt das FAX/MFC alle Anrufe automatisch an und schaltet bei einem Faxanruf zum Faxempfang um oder ruft Sie bei einem Telefonanruf durch ein Pseudoklingeln ans externe Telefon.

Faxspeicherung:

Speichert empfangene Faxe, die dann mit Hilfe von Fernabfrage-Befehlen an ein anderes Faxgerät weitergegeben werden können.

Faxton:

Signale, die das sendende und empfangende Gerät zum Austausch von Informationen senden.

Fax-Weiterleitung:

Speichert empfangene Faxe und leitet sie automatisch an eine zuvor programmierte Faxnummer weiter.

Fein-Auflösung:

Auflösungseinstellung mit 203 x 196 dpi (Druckpunkte/Zoll) zum Senden von kleingedrucktem Text.

Fernabfrage-Funktionen:

Ermöglicht es, von unterwegs im Speicher empfangene Faxe an ein anderes Faxgerät weiterzugeben oder Funktionen des FAX/MFC fernzuschalten.

Fernaktivierung:

Wenn ein Faxanruf mit einem externen Telefon angenommen wurde, kann das Fax durch die Eingabe des Fernaktivierungs-Codes zum FAX/MFC weitergeleitet werden.

Foto-Auflösung:

Eine Auflösungseinstellung, die sich besonders zum Senden von Fotos eignet, da sie auch Graustufen überträgt.

F/T-Modus:

siehe Fax/Telefon-Schaltung

F/T-Rufzeit:

Mit dieser Funktion kann eingestellt werden, wie lange das Gerät beim Empfang eines Telefonanrufes im F/T-Modus klingelt, um Sie ans externe Telefon zu rufen.

Graustufen:

Grautöne, die zum Kopieren und Faxen von Fotografien zur Verfügung stehen.

Grundeinstellungen:

Einstellungen, die für alle folgenden Kopiervorgänge gültig sind, bis sie wieder geändert werden.

Hilfe-Liste:

Ausdruck einer Menütabelle, die Ihnen beim Einstellen von Menüfunktionen hilft.

Journal:

Ein Bericht über die empfangenen und gesendeten Faxe. Der Journalausdruck kann automatisch nach bestimmten Zeitintervallen oder jeweils manuell ausgedruckt werden.

Klingelanzahl:

Die Anzahl der Klingelzeichen, nach der das Gerät einen Anruf im Fax/Tel-Modus (F/T) oder Faxmodus (Fax) annimmt.

Klingellautstärke:

Zum Ändern der Klingellautstärke des Gerätes oder zum Ausschalten des Klingelns.

Kompatibilität:

Die Fähigkeit von Faxgeräten mit anderen Faxgeräten zu kommunizieren. Die Kompatibilität ist zwischen ITU-T-Gruppen gewährleistet.

Konfigurationsliste:

Ein Ausdruck, der über die aktuellen Funktionseinstellungen informiert.

Kontrast:

Einstellung zum Senden und Kopieren einer Vorlage. Normalerweise wählt das Gerät beim Senden automatisch die richtige Kontrasteinstellung. Für extrem helle oder dunkle Vorlagen kann die passende Einstellung manuell gewählt werden.

Kontrolldruck:

Alle empfangenen und gespeicherten Faxe werden automatisch auch ausgedruckt, damit bei Stromunterbrechungen keine Daten verloren gehen.

Kurzwahl:

Zum Speichern einer Rufnummer, die dann durch Drücken der Taste **Tel-Index/Kurzwahl**, dann # und Eingabe einer dreistelligen Kurzwahlnummer aufgerufen werden kann.

Manuelles Senden:

Beim manuellen Senden wird der Hörer eines externen Telefons abgehoben und dann die Rufnummer gewählt. Nach Herstellen der Verbindung kann die Vorlage manuell durch Drücken der **Start**-Taste abgeschickt werden.

MFL-Pro Suite (nur MFC-7225N):

Nach Installation der MFL Pro Suite können Sie das MFC als Drucker, Scanner und PC-Fax verwenden.

OCR (Optical Character Recognition) (nur MFC-7225N):

Konvertiert einen eingescannten Text so, dass er mit einem Textverarbeitungsprogramm geöffnet und weiterverarbeitet werden kann.

Pulswahl:

In älteren Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer ein Tacken hören.

PC-Faxempfang (nur MFC-7225N):

Leitet die im Speicher empfangenen Faxe an den angeschlossenen PC weiter.

Rufnummernverzeichnis:

Ein vom Gerät ausgedrucktes Verzeichnis mit allen gespeicherten Rufnummern.

Rundsendegruppen:

Mehrere Rufnummern, die zum Rundsenden eines Faxes in einer Gruppe zusammengefasst sind und dann mit einer Zielwahltaste oder durch Eingabe einer Kurzwahl oder über den Telefonindex aufgerufen werden können.

Rundsenden:

Mit dieser Funktion kann ein Fax automatisch an mehrere Empfänger gesendet werden.

Scannen:

Einlesen eines Dokumentes zum Senden, Kopieren, Faxen usw.

Sendebericht:

Ein Bericht, der nach jedem Sendevorgang automatisch oder manuell ausgedruckt werden kann, mit Faxnummer/-name des Empfängers, Sendezeit und Sendedatum, Sendedauer und dem Ergebnis der Übertragung.

Signalton:

Der Signalton ist zu hören, wenn eine Taste gedrückt wird, ein Fehler auftritt oder das Senden bzw. der Empfang eines Faxes abgeschlossen ist.

Speicherempfang bei Papiermangel:

Nach Einschalten dieser Funktion werden empfangene Faxe automatisch gespeichert, falls sich kein Papier in der Papierzufuhr befindet (sofern genügend freie Speicherkapazität vorhanden ist).

Standard-Auflösung:

Auflösung von 203 x 97 dpi, die für die meisten normal gedruckten Vorlagen verwendet werden kann.

Stapelübertragung:

Sendet alle zeitversetzten Sendeaufträge, für die der gleiche Empfänger und die gleiche Uhrzeit programmiert wurde, in einem Übertragungsvorgang.

Superfein-Auflösung:

Auflösung von 203 x 392 dpi, die für detaillierte Zeichnungen oder extrem kleine Schriften verwendet werden sollte.

Tastensperre (nur FAX-2820):

Sperrt die wichtigsten Funktionen mit Ausnahme des Faxempfangs.

Tel-Index:

Die gespeicherten Rufnummern werden automatisch alphabetisch sortiert und können so schnell und bequem im Display gesucht und dann angewählt werden.

Temporäre Einstellung:

Einstellungen, die nur zum Senden bzw. Kopieren der nächsten Vorlage gültig sind.

Tonerkassette:

In der Trommeleinheit enthaltener und separat wechselbarer Behälter für das schwarze Toner-Pulver von Lasergeräten.

Tonerspar-Modus:

Reduziert den Tonerverbrauch. Die Tonerreichweite erhöht sich. Der Ausdruck erscheint dadurch insgesamt heller.

Tonwahl:

Ein in modernen Telefonnetzen verwendetes Wahlverfahren, bei dem Sie für jede gewählte Ziffer einen bestimmten Ton hören.

Trommeleinheit:

Ein Druckelement für Lasergeräte.

Übersee-Modus:

Mit dieser Funktion können Übertragungsfehler durch Leitungsrauschen, wie sie bei Übersee-Übertragungen auftreten können, reduziert werden.

Übertragung:

Senden eines Dokumentes über die Telefonleitung eines Faxgerätes an ein anderes Faxgerät.

Übertragungsfehler:

Ein Fehler beim Senden oder Empfangen eines Faxes aufgrund einer schlechten Verbindung oder von Leitungsstörungen. Das Fax wurde dann eventuell nicht einwandfrei übermittelt.

Zeitversetztes Senden:

Die Möglichkeit, einen Sendevorgang automatisch zu einer bestimmten Uhrzeit ausführen zu lassen.

Zielwahl:

Tasten des FAX/MFC, unter denen Rufnummern gespeichert und dann auf Tastendruck abgerufen werden können.
Nur FAX-2820 und FAX-2920:
Sie können unter jeder Taste eine zweite Nummer speichern, wenn Sie die Zielwahltaste zusammen mit der **Code**-Taste drücken.

Zugangscode:

4-stelliger Code, der zur Fernabfrage und Fernschaltung des FAX/MFC eingegeben werden muss.

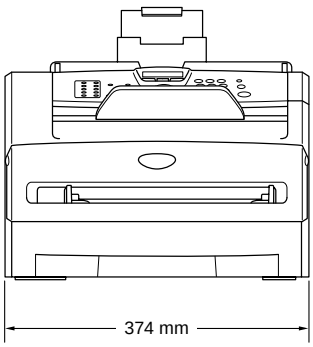
Zugangssperre (nur MFC-7225N und FAX-2920):

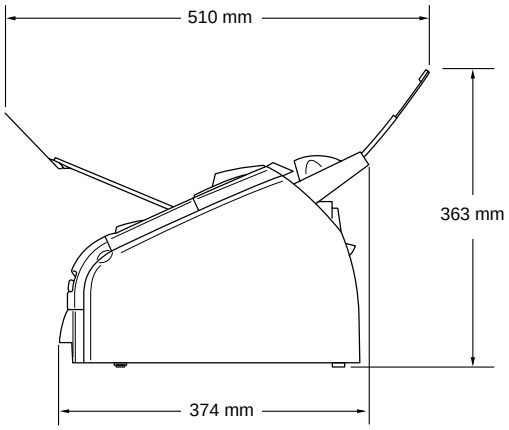
Sperrt die wichtigsten Funktionen mit Ausnahme des Faxempfangs im Speicher.

F Technische Daten

Allgemein

Dokumentengröße	Vorlageneinzug: Breite: 147,3 mm bis 215,9 mm Höhe: 100 mm bis 356 mm
Speicher	8 MB (FAX-2820) 16 MB (FAX-2920) 32 MB (MFC-7225N)
Vorlageneinzug (ADF)	Bis zu 20 Seiten
Papierzufuhr	250 Blatt (80 g/m^2)
Druckwerk	Laser
Druckmethode	Elektrografischer Halbleiterlaser
LC-Display	16 Zeichen × 1 Zeile (MFC-7225N und FAX-2920: hintergrundbeleuchtet)
Netzanschluss	220 - 240V 50/60Hz
Leistungsaufnahme	Beim Kopieren: durchschnittlich 475 Watt Im Energiesparmodus: durchschnittlich 10 Watt In Bereitschaft: durchschnittlich 80 Watt
Abmessungen	





Gewicht	Ohne Trommeleinheit:	7,25 kg
Geräuschpegel	Betrieb:	53 dB A oder weniger
	Bereitschaft:	30 dB A oder weniger
Temperatur	Betrieb:	10 - 32,5 °C
	Lagerung:	0 - 40 °C
Luftfeuchtigkeit	Betrieb:	20 bis 80% (ohne Kondensation)
	Lagerung:	10 bis 90% (ohne Kondensation)

Druckmedien

Papierzufuhr

Papierkassette

- Papiersorten:
  Normalpapier, Recyclingpapier oder Folien*
- Papierformat:
  A4, A5, A6, B5, B6, Letter und Executive
  Genaueres finden Sie unter *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9.
- Papiergewicht:
  60 -105 g/m^2
- Fassungsvermögen der Papierzufuhr:
  250 Blatt (80 g/m^2, Normalpapier) oder
  10 Folien

Manuelle Zufuhr

- Papiersorten:
  Normalpapier, Recyclingpapier, Folien*, Umschläge, Briefpapier (dickeres Papier) oder Etiketten*
- Papierformat:
  Breite: 69,9 - 215,9 mm
  Länge: 116 - 406,4 mm
  Genaueres finden Sie unter *Verwendbares Papier und Druckmedien* auf Seite 9.
- Papiergewicht:
  60 -161 g/m^2
- Fassungsvermögen der manuellen Zufuhr: 1 Blatt

Papierausgabefach

Ca. 100 Blatt A4-Normalpapier
(Ausgabe mit der Druckseite nach unten)

* Es wird empfohlen, bedruckte Etiketten und Folien direkt nach dem Ausdruck von der Papierstütze des Ausgabefaches zu nehmen, um das Verschmieren der Schrift zu vermeiden.

Kopierer

Mehrfachkopien	Bis zu 99 Sortierte Ausgabe möglich
Vergrößern/Verkleinern	Von 50 % bis 200 % (in 1%-Schritten)
Auflösung	Max. Druck: 600 x 300 dpi Max. Einlesen (Scannen): 200 x 300 dpi

Fax

Kompatibilität	ITU-T Gruppe 3
Codierung	MH/MR/MMR/JBIG* (*nicht für FAX-2820)
Übertragungs-geschwindigkeit	14.400 bps (FAX-2820) 33.600 bps (FAX-2920 und MFC-7225N)
Abtastbreite	Max. 215,9 mm
Aufzeichnungsbreite	Max. 215,9 mm
Graustufen	64
Faxabruf	Standard, geschützt, zeitversetzt und Gruppenfaxabruf
Kontrast	Automatische Kontrastkontrolle bzw. hell und dunkel (manuelle Einstellung)
Auflösung	• Horizontal 8 Punkte/mm • Vertikal Standard: 3,85 Zeilen/mm Fein: 7,7 Zeilen/mm Foto: 7,7 Zeilen/mm Superfein: 15,4 Zeilen/mm
Zielwahlspeicher	10 (MFC-7225N) 20 (10 x 2) (FAX-2820 und FAX-2920)
Kurzwahlspeicher	200 Stationen
Rundsenden	270 Stationen (FAX-2820 und FAX-2920) 260 Stationen (MFC-7225N)
Wahlwiederholung	3-mal im Abstand von 5 Minuten
Rufbeantwortung	Nach 1, 2, 3 oder 4 Klingelzeichen
Anschlussmöglichkeit	Hauptanschluss, Nebenstellenanlage
Sende-/ Empfangsspeicher	Bis zu 400 Seiten[1] (FAX-2820) Bis zu 500 Seiten[1] (FAX-2920 und MFC-7225N)

[1] „Seiten“ bezieht sich auf die „ITU-T-Test Chart Nr. 1” (ein typischer Geschäftsbrief mit Standardauflösung und mit MMR -Codierung).

Änderung der technischen Daten und der gedruckten Materialien ohne vorherige Ankündigung vorbehalten.

Scanner (nur MFC-7225N)

Farbe/Schwarzweiß	Schwarzweiß
TWAIN-Kompatibilität	Ja (Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP und Windows NT® Workstation 4.0) Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer
WIA-Kompatibilität	Ja (Windows® XP)
Auflösung	Bis zu 1200 x 1200 dpi (interpoliert) Bis zu 200 x 400 dpi (optisch)
Abtastbreite	215,9 mm
Graustufen	256

Drucker (nur MFC-7225N)

Druckgeschwindigkeit	MFC-7225N: Bis zu 20 Seiten/Minute* (A4-Format) * nach Brother-Standard Beinhaltet nicht die Zeit, die zum Papiereinzug notwendig ist.
Erster Ausdruck	Nach weniger als 10 Sekunden
Auflösung	Bis zu 1200 x 600 dpi HQ1200 (bis zu 2400 x 600 dpi) (nur MFC-7225N)
Emulation	Brother Drucksystem für Windows® PCL 6 und BR-Script (PostScript®) Level 3 (nur MFC-7225N)
Druckertreiber	Für Windows® 98/98SE/Me/2000 Professional/XP und Windows NT® Workstation 4.0 Für Mac OS® 9.1-9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer
Druckqualität	Normal Tonersparmodus

Optionaler Druckertreiber für das FAX-2920

Sie können Brother Druckertreiber und den PC-Fax-Treiber für das FAX-2920 kostenlos von der Brother Website

www.brother.de bzw. **http://solutions.brother.com**

herunterladen, um das Gerät als Drucker zu verwenden und die PC-Fax-Funktion zu nutzen.

Ebenso kann hier das Software-Handbuch mit Informationen zum Einrichten und Verwenden der PC-Fax-Software heruntergeladen werden.

Schnittstellen (nur MFC-7225N und FAX-2920)

Anschluss	Empfohlene Kabel
Parallel (nur MFC-7225N)	Verwenden Sie ein abgeschirmtes paralleles, IEEE 1284-kompatibles Datenkabel, das nicht länger als zwei Meter ist.
USB	Verwenden Sie ein USB-2.0-Kabel, das nicht länger als zwei Meter ist.
LAN (nur MFC-7225N)	Ethernet UTP-Kabel Kategorie 5 oder neuer.

Die Kabel gehören nicht zum Lieferumfang.

Hinweis

Das FAX/MFC hat einen USB 2.0 Full-Speed-Anschluss. Dieser Anschluss ist kompatibel mit USB 2.0 Hi-Speed, überträgt jedoch höchstens 12 Mbits/s. Das FAX/MFC kann auch an einen Computer mit USB 1.1-Schnittstelle angeschlossen werden.

Systemvoraussetzungen (nur MFC-7225N)

<table>
<tr><th colspan="7">Mindestvoraussetzungen</th></tr>
<tr><th colspan="2" rowspan="2">Computer-Plattform und Betriebssystem-Version</th><th rowspan="2">CPU</th><th rowspan="2">RAM (Minimum)</th><th rowspan="2">RAM (empfohlen)</th><th colspan="2">Freier Speicherplatz auf der Festplatte</th></tr>
<tr><th>Für Treiber</th><th>Für Anwendungen</th></tr>
<tr><td rowspan="5">Windows®</td><td>98, 98SE</td><td rowspan="4">Pentium® II oder gleichwertig</td><td rowspan="2">32 MB</td><td rowspan="2">64 MB</td><td rowspan="3">90 MB</td><td rowspan="3">130 MB</td></tr>
<tr><td>Me</td></tr>
<tr><td>NT® Workstation 4.0</td><td>64 MB</td><td>128 MB</td></tr>
<tr><td>2000 Professional</td><td rowspan="2">128 MB</td><td rowspan="2">256 MB</td></tr>
<tr><td>XP</td><td>150 MB</td><td>220 MB</td></tr>
<tr><td rowspan="2">Apple® Macintosh®</td><td>Mac OS® 9.1-9.2 (nur Drucken, Scannen*1 und PC-Fax-Senden)</td><td colspan="2" rowspan="2">Alle Basismodelle erfüllen die Mindestvoraussetzungen.</td><td>64 MB</td><td>80 MB</td><td>200 MB</td></tr>
<tr><td>Mac OS® X 10.2.4 oder neuer</td><td>128 MB</td><td>160 MB</td><td></td><td></td></tr>
<tr><td colspan="7">HINWEIS: Alle hier erwähnten eingetragenen Warenzeichen sind Eigentum der entsprechenden Firmen.</td></tr>
<tr><td colspan="7">Die jeweils aktuellsten Treiber finden Sie unter www.brother.de oder http://solutions.brother.com</td></tr>
</table>

*1 Die Funktionen der **Scanner**-Taste und das direkte Scannen im Netzwerk werden von Mac OS® X 10.2.4 oder neuer unterstützt.

Verbrauchsmaterialien

Tonerkassette (TN-2000)	Separat auswechselbare Tonerkassette für 2.500 Seiten* *(beim Bedrucken von A4-Papier mit 5 % Deckung)

Hinweis

Die Lebensdauer der Tonerkassette ist von der Art der Druckaufträge abhängig.

Trommeleinheit (DR-2000)	Separat auswechselbare Trommeleinheit für ca. 12.000 Seiten

Hinweis

Die Lebensdauer der Trommeleinheit ist von verschiedenen Faktoren abhängig, wie z. B. von der Temperatur, der Feuchtigkeit, der Papiersorte, dem verwendeten Toner und der Anzahl der Seiten pro Druckauftrag.

Netzwerk (LAN) (nur MFC-7225N)

LAN	Sie können das MFC in einem Netzwerk anschließen und es als Netzwerkdrucker und Netzwerkscanner einsetzen und zum Versenden von PC-Faxen verwenden.
Unterstützt von:	Windows® 98/98SE/Me/2000/XP/Windows NT® Workstation 4.0 Mac OS® 9.1 - 9.2/Mac OS® X 10.2.4 oder neuer* Ethernet 10/100 BASE-TX Auto Negotiation
Protokolle	TCP/IP ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS LPR/LPD, Port9100, mDNS, FTP, TELNET, IPP, RawPort, SNMP, HTTP, TFTP, SMTP * Drucken im Netz und PC-FAX-Funktionen stehen unter Mac OS® 9.1 - 9.2, Mac OS® 10.2.4 oder neuer zur Verfügung. * Mac OS® 9.1 - 9.2 (Brother Lasertreiber über TCP/IP) * Mac OS® X 10.2.4 oder neuer (mDNS) * Die Funktionen der **Scanner**-Taste und das direkte Scannen im Netzwerk werden von Mac OS® X 10.2.4 oder neuer unterstützt.
Mitgelieferte Software	BRAdmin Professional (Netzwerkmanagement-Software für Windows®)

Hinweis

BRAdmin Professional wird von Mac OS® nicht unterstützt.

Optionaler externer USB WLAN-MFC-Server (NC-2200w) (nur MFC-7225N)

Optionaler USB WLAN MFC-Server NC-2200w	Durch Anschließen des optionalen USB WLAN-MFC-Server (NC-2200w) an die USB-Schnittstelle des MFC können Sie mit dem MFC über ein kabelloses Netzwerk drucken und scannen.
Netzwerk-Typ	IEEE 802.11b wireless LAN
Unterstützt von:	Windows® 98/98SE/Me/2000/XP/Windows NT® Workstation 4.0 Mac OS® X 10.2.4 oder neuer
Protokolle	TCP/IP ARP, RARP, BOOTP, DHCP, APIPA (Auto IP), WINS/NetBIOS, DNS, LPR/LPD, Port9100, SMB Print, IPP, RawPort, mDNS, TELNET, SNMP, HTTP

Hinweis

Sie können die **Scanner**-Taste nur *einem* im Netzwerk angeschlossenen Computer zuweisen.

Stichwortverzeichnis

A

Abbrechen
  Fax-Aufträge 31
  Kopieren 67
  Sendung 30
Abdeckung offen 78
Abhilfe bei Störungen 87
Absenderkennung 14
ADF 8
Aktiver Faxabruf
  geschützt 45
  Standard 44
  zeitversetzt 45
Anrufbeantworter, extern 58
Anrufbeantworter-Modus 60
Anrufe empfangen mit externem Anrufbeantworter 59
Anzeigen von Aufträgen 30
Apple® Macintosh®
  siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Auflösung
  Drucken 123
  Fax 32
  Kopieren 70, 72, 122
  Scannen 123
Aufstellen des Gerätes 5
Aufträge abbrechen 31
Aufträge anzeigen 30
Ausdrucken
  Bestellformular 57
  Geräteeinstellungen 57
  Hilfe 57
  Journal (automatisch) 56
  Journal (manuell) 57
  Netzwerk-Konfiguration 57
  Rufnummern 57
  Sendebericht (automatisch) 56
  Sendebericht (manuell) 57
  vom Computer aus: siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Automatisch verkleinern
  beim Empfang 38
  beim Kopieren 69
Automatische Fax/Telefon-Schaltung 60, 62
Automatische Fax-Erkennung 62
Automatische Zeitumstellung 18
Automatischer Faxempfang 37, 60
Automatischer Journalausdruck 56
Automatischer Sendebericht 56
Automatischer Vorlageneinzug 8

B

Bedienungselemente 6
Bedruckbarer Bereich 66
Berichte und Listen ausdrucken 56
Besetzt 78
Bestellformular ausdrucken 57
Betriebsarten 16
Briefumschläge
  einlegen 12
  verwendbare 10

C

Call-by-Call 40
CNG-Rufton 13
ControlCenter2.0
  siehe Software-Handbuch (CD-ROM)

D

Datenerhalt 106
Datum 14
Deckblatt 34
DECT-Telefon 63
Direktversand 33
Display-Meldungen 78
Dokument prüfen 78
Dokumentationen 3
Dokumente einlegen 8
Dokumenteneinzug 8
Dokumentenstau 83
DR-2000 103
Drucken
  Bedruckbarer Bereich 66
  Berichte und Listen 56
  Problemlösung 89, 92
  Qualität steigern 92
  Treiber 124
  vom Computer: siehe Software-Handbuch (CD-ROM)

Druckertreiber
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Systemvoraussetzungen 124
Druckmedien 9, 121
Druckqualität (Problemlösung) 91
Druckqualität steigern 92
Dual Access 29

E

Einstellsperre 23
Empfangen 37
automatisch 37, 62
automatische Verkleinerung 38
drucken 39
F/T-Modus 62
Klingelanzahl 37
Kontrast 39
manuell 61
mit ext. Anrufbeantworter 59
Problemlösung 87
vom PC: siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Empfangseinstellungen 37
Empfangsmodus 37, 60
Empfohlene Papiersorten 9
Energiesparmodus 19
Etiketten
einlegen 12
verwendbare 10
Externer Anrufbeantworter 58
Externes Telefon 58

F

F/T-Modus 62
F/T-Rufzeit 63
Fax
automatisch erkennen 62
empfangen 37
empfangen: siehe auch "Empfangen"
Empfangsmodus 60
Fernaktivierung 63
manueller Empfang 61
senden 26
senden: siehe auch "Senden"
Fax/Tel-Modus 60
Faxabruf 44
aktiv 44
passiv 47
Faxanschluss 87
Faxausdruck
Kontrast 39
Problemlösung 87
Faxbetrieb 26
Faxe zum Computer senden 51
Fax-Fernweitergabe 55
Faxspeicherung
einschalten 50
Fax zu anderem Faxgerät senden 82
Fax zum PC senden 82
Speicher prüfen 82
Fax-Taste 26
Faxtransfer 82
Faxweitergabe 49
Fax-Weiterleitung 50
Fehler:Aufwärmen 78
Fehler:Drucken 79
Fehler:Init. 79
Fehler:Scannen 79
Fehlermeldungen 78
Fernabfrage 52
Fernabfrage-Befehle 54
Fernabfragekarte 133
Fernaktivierung (Fax) 63
Fernaktivierungs-Code 63
Fernweitergabe 55
Fixier zu heiß 78
Folien 10
Funktionstabellen 108
Funktionstastenfeld 6

G

Gehäuse reinigen 97
Gerät zu heiß 79
Geräteeinstellungen
ändern 16
ausdrucken 57
Geräteinformationen
Seitenzähler 105
Seriennummer anzeigen 105
Trommelleben 105
Geschützter Faxabruf 44
aktiv 45
passiv 47
Gespeichertes Fax
drucken 39
löschen 52
zu anderem Faxgerät senden 82
zum PC senden 82

Graustufen
Fax 122
Scanner 123
Grundeinstellungen zum Kopieren 72
Gruppenfaxabruf 46
Gruppentaste 29

H

Handbücher 3
Hauptanschluss 15
Hilfe ausdrucken 57
Hinten offen 79
Hotline i

I

Inbetriebnahme 14
ISDN 15

J

Journal
automatischer Ausdruck 56
manuell ausdrucken 57

K

Kapazität der Papierzuführungen 10
Kassette (Papier) 10
Keine Tonerkass. 80
Keine Verbindung 80
Kennwort
Einstellsperre 23
Tastensperre 20
Zugangssperre 22
Klingelanzahl 37
Klingellautstärke 18
Kompatibilität 96
Konfigurationsliste 57
Kontrast
Fax senden 32
Faxausdruck 39
Kopieren 70, 72
LCD 19
Kontrolldruck 50, 51
Kopierbetrieb 66
Kopiereinstellungen 67
Kopieren 66
2 auf 1/4 auf 1 71
Auflösung 70, 72
einmal 66
Grundeinstellungen 72
Kontrast 70, 72
mehrfach 67
Optionen 67
Problemlösung 88
Qualität 70
Seitenmontage 71
sortiert 70
vergrößern/verkleinern 69
Kopierer-Taste 66
Kopieroptionen 67
Koronadraht reinigen 100
Kühlphase 80
Kurzwahl
ändern 42
Rufnummern ausdrucken 57
speichern 41
verwenden 27

L

LAN-Anschluss 124
Laserdrucker
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Laserscanner-Fenster reinigen 99
Lautsprecher-Lautstärke 18
Lautstärke
Klingeln 18
Lautsprecher 18
Signalton 18
LCD-Kontrast 19
LCD-Meldungen 78
Lebensdauer der Trommel 105
Leerzeichen eingeben 115
Leitungsqualität 96
Löschen empfangener Faxe 52

M

Macintosh®
siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Manuell senden 26
Manuelle Zufuhr 12
Manueller Empfang 60, 61

Mehrfachkopien 67
Menüfunktionen 106
Menütabellen 108
MFC-Server 126

N

Nachwahlverfahren 40
Navigationstasten 107
Nebenstellenanlage 15
Netzwerk
  Drucken und Scannen: siehe Netzwerkhandbuch/Software-Handbuch (CD-ROM)
  Konfiguration 113
  Konfiguration ausdrucken 57
  Netzwerkhandbuch 3
  Problemlösung 91
  Technische Daten (Server) 125
  USB WLAN-MFC-Server 126
Nicht belegt! 80
Nummer für Fax-Weiterleitung ändern 55
Nur Fax-Modus 37, 60

O

Online-Registrierung i
Optionen-Taste 67

P

PaperPort®
  siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Papier einlegen
  manuelle Zufuhr 12
  Papierkassette 11
Papier prüfen 80
Papier, verwendbares 9, 121
Papierausgabefach 17, 121
Papierauswahl 9
Papierformat 17
Papierformat! 80
Papierhandhabung (Problemlösung) 90
Papierkassette 11
Papiermangel 38
Papiersorte einstellen 17
Papiersorten 9
Papierstau 83
Papierzufuhr 10
Paralleler Anschluss 124
Passiver Faxabruf 47
PC-Fax
  siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
PC-Faxempfang 51
PrintServer
  Ethernet 125
  kabellos 126
Problemlösung 87
  Druckprobleme 89
  Druckqualität 91
  Empfangen 87
  externes Telefon 88
  Faxanschluss 87
  Fehlermeldung 78
  Netzwerk 91
  Papierhandhabung 90
  Papierstau 83
  Senden 88
  Software 90
Pseudoklingeln 62
Pulswahlverfahren 15

Q

Qualität
  Ausdrucke 92
  Kopieren 70, 72

R

Recyclingpapier 10
Regelmäßige Wartung 97
Registrierung des Gerätes i
Reinigen
  Gehäuse 97
  Koronadraht 100
  Laserscanner-Fenster 99
  Scanner 98
  Trommel 94
Remote Setup 40
Restdaten 80
Rufnummern
  ändern 42
  ausdrucken 57
  speichern 40
  wählen 27
Rufnummernspeicher 27
Rundsendegruppen speichern 42
Rundsenden 29

S

Scannen
  im Netzwerk: siehe Netzwerkhandbuch/Software-Handbuch (CD-ROM)
  siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Scanner reinigen 98
Scanner-Taste
  siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
Schnittstellen 124
Schnurlos-Telefon 63
Seitenmontage 71
Seitenzähler 105
Sendebericht
  automatischer Ausdruck 56
  manuell ausdrucken 57
Senden
  abbrechen 30
  Auflösung 32
  aus dem Vorlageneinzug 26
  automatisch 26
  Deckblatt 34
  Direktversand 33
  Dual Access 29
  Kontrast 32
  Kurzwahl 27
  manuell 26
  ohne Vorlage zu speichern 33
  Problemlösung 88
  rundsenden 29
  Sendevorbereitung 29
  Stapelübertragung 33
  Telefon-Index 28
  vom PC: siehe Software-Handbuch (CD-ROM)
  zeitversetzt 33
  Zielwahl 27
Seriennummer anzeigen 105
Service-Information i
Sicherheitshinweise ..... ii, 76
Signaltonlautstärke 18
Software-Funktionen 74
Software-Handbuch 3
Software-Probleme 90
Sommerzeit 18
Sortiert kopieren 70
Speicher
  löschen 52
  überprüfen 82
Speicher voll 26, 67, 80
Speicherempfang bei Papiermangel 38
Speichern von Faxen 50
Sperren
  Einstellsperre 23
  Geräteeinstellungen 23
  Tasten 20
  Zugangssperre 22
Standortwahl 5
Stapelübertragung 33
Start-Taste 7
Stau
  Dokumente 83
  Papier 83
Stau:Hinten 81
Stau:Innen 81
Stau:Zufuhr 81
Stopp-Taste 7
Störungen und Abhilfe 78
Stromunterbrechung 106
Stromverbrauch 19, 120
Systemvoraussetzungen 124

T

TAD-Modus 60
TAE-Telefondose 58
Tastensperre 20
Tastenübersicht 6
Technische Daten 120
Telefon, externes 58
Telefon-Index
  ausdrucken 57
  verwenden 28
Telefonleitung 87
Temporäre Einstellungen (Kopieren) 67
Texteingabe im Menü 115
TN-2000 101
Toner bestellen 81
Toner leer 81
Tonerkassette wechseln 101
Tonersparmodus 19
Tonwahlverfahren 15
Transfer von Faxen 49
Transport des Gerätes 96
Trommel bestell. 81
Trommel reinigen 81, 94
Trommeleinheit wechseln 103
Trommellebensdauer anzeigen 105
TWAIN-Fehler 89

U

Übersee-Modus 36
Übertr.-Fehler 81
Übertragen von Faxen 49
Uhrzeit 14
Umschaltzeit 16
Umschläge
  einlegen 12
  verwendbare 10
Unterbrechung 81
USB WLAN-MFC-Server 126
USB-Anschluss 124

V

Verbrauchsmaterialien 125
Vergrößern (Kopie) 69
Verkleinern (Kopie) 69
Verkleinerung beim Empfang 38
Verpacken des MFC 96
Vorlagen einlegen 8
Vorlageneinzug 8
Vorlagengröße 8

W

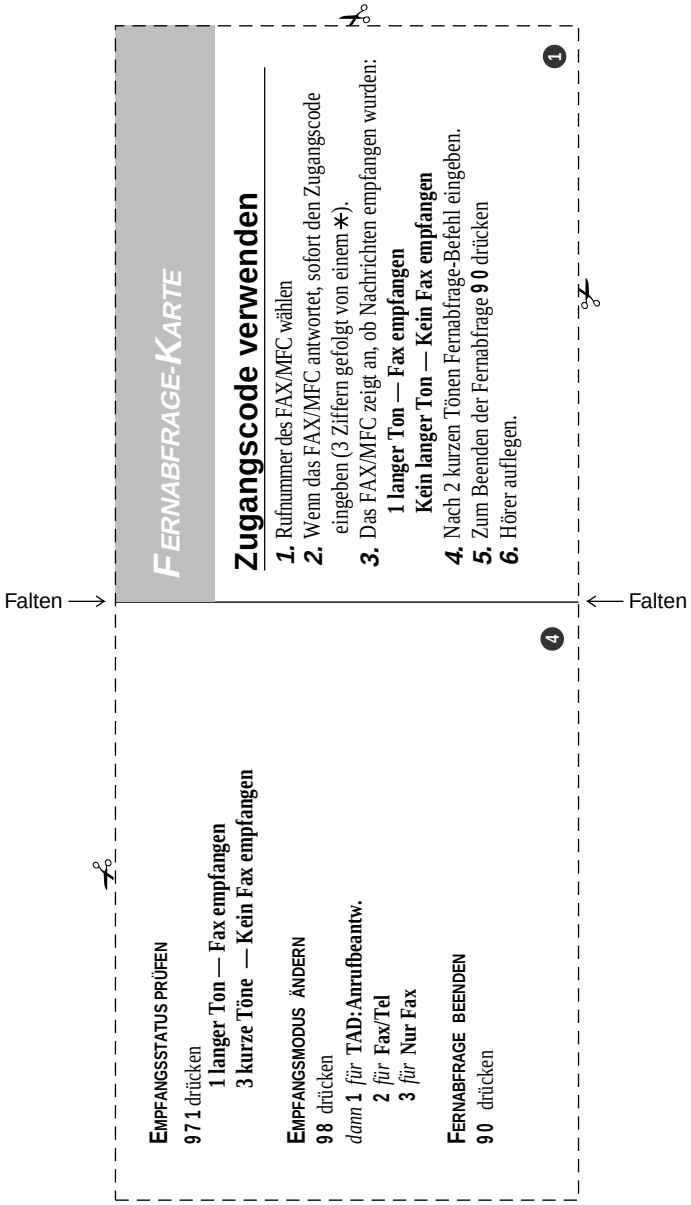
Wählen 27
Wahlverfahren (Ton/Puls) 15
Wahl-W 7, 28
Wahlwiederholung 28
Wartung 97
Wechseln
  Tonerkassette 101
  Trommeleinheit 103
Weitergabe von Faxen 49
Weiterleitung von Faxen 50
Winterzeit 18
WLAN-MFC-Server 126

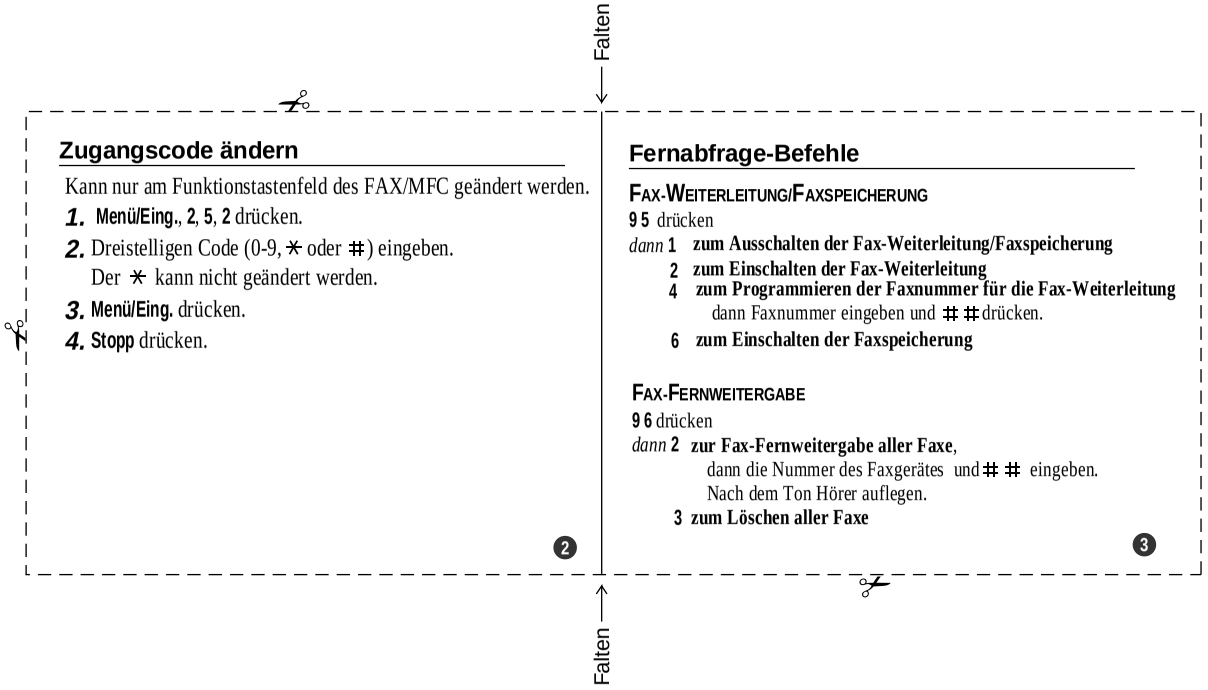
Z

Zeitumstellung 18
Zeitversetzter aktiver Faxabruf 45
Zeitversetztes Senden 33
Zeitwahl 33, 45
Zielwahl
  ändern 42
  Rufnummern ausdrucken 57
  speichern 41
  verwenden 27
Zubehör
  Bestellformular ausdrucken 57
  USB WLAN-MFC-Server 126
Zufuhr (Papier) 10
Zugangscode ändern 53
Zugangssperre 22

Fernabfragekarte

Die Fernabfragekarte informiert Sie unterwegs über die Befehle zur Fernabfrage des FAX/MFC. Schneiden Sie die Karte aus und falten Sie sie an den markierten Stellen. So lässt sie sich einfach in Brieftasche oder Geldbeutel aufbewahren, damit Sie unterwegs jederzeit empfangene Faxe zu einem Faxgerät an Ihrem Aufenthaltsort weiterleiten können.


Falten
Falten
FERNABFRAGE-KARTE
Zugangscode verwenden
1. Rufnummer des FAX/MFC wählen
2. Wenn das FAX/MFC antwortet, sofort den Zugangscode eingeben (3 Ziffern gefolgt von einem ✱).
3. Das FAX/MFC zeigt an, ob Nachrichten empfangen wurden:
1 langer Ton — Fax empfangen
Kein langer Ton — Kein Fax empfangen
4. Nach 2 kurzen Tönen Fernabfrage-Befehl eingeben.
5. Zum Beenden der Fernabfrage 9 0 drücken
6. Hörer auflegen.
1
4
EMPFANGSSTATUS PRÜFEN
9 7 1 drücken
1 langer Ton — Fax empfangen
3 kurze Töne — Kein Fax empfangen
EMPFANGSMODUS ÄNDERN
9 8 drücken
dann 1 für TAD:Anrufbeantw.
2 für Fax/Tel
3 für Nur Fax
FERNABFRAGE BEENDEN
9 0 drücken


Falten
Zugangscode ändern
Kann nur am Funktionstastenfeld des FAX/MFC geändert werden.
1. Menü/Eing., 2, 5, 2 drücken.
2. Dreistelligen Code (0-9, ✳ oder #) eingeben.
Der ✳ kann nicht geändert werden.
3. Menü/Eing. drücken.
4. Stopp drücken.
2
Fernabfrage-Befehle
FAX-WEITERLEITUNG/FAXSPEICHERUNG
9 5 drücken
dann 1 zum Ausschalten der Fax-Weiterleitung/Faxspeicherung
2 zum Einschalten der Fax-Weiterleitung
4 zum Programmieren der Faxnummer für die Fax-Weiterleitung
dann Faxnummer eingeben und # # drücken.
6 zum Einschalten der Faxspeicherung
FAX-FERNWEITERGABE
9 6 drücken
dann 2 zur Fax-Fernweitergabe aller Faxe,
dann die Nummer des Faxgerätes und # # eingeben.
Nach dem Ton Hörer auflegen.
3 zum Löschen aller Faxe
3
Falten

EC Declaration of Conformity

Manufacturer
Brother Industries Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561 Japan

Plant
Brother Technology (ShenZhen) Ltd.,
NO6 Gold Garden Ind. Nanling Buji, Longgang, Shenzhen, China

Herewith declare that:

Products description	**: Facsimile Machine**
Type	**: Group 3**
Model Name	**: MFC-7225N, FAX-2820, FAX-2920, FAX-2825**

are in conformity with provisions of the R & TTE Directive (1999/5/EC) and we declare compliance with the following standards :

Harmonized standards applied :

Safety	EN60950-1:2001	
EMC	EN55022:1998 + A1:2000 + A2:2003	Class B
	EN55024:1998 + A1:2001 + A2:2003	
	EN61000-3-2:2000	
	EN61000-3-3:1995 + A1:2001	

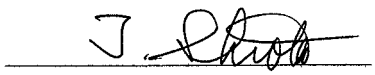
Year in which CE marking was first affixed : 2005

Issued by : Brother Industries, Ltd.

Date : 28th June, 2006

Place : Nagoya, Japan

Signature :



Junji Shiota
General Manager
Quality Management Dept.
Printing & Solutions Company

EU-Konformitätserklärung

Hersteller

Brother Industries Ltd.
15-1, Naeshiro-cho, Mizuho-ku, Nagoya 467-8561, Japan

Werk

Brother Technology (ShenZhen) Ltd.,
NO6 Gold Garden Ind. Nanling Buji, Longgang, Shenzhen, China

bestätigen, dass das Modell:

Produktbeschreibung	**: Faxgerät**
Gerätetyp	**: Gruppe 3**
Modellname	**: MFC-7225N, FAX-2820, FAX-2920, FAX-2825**

mit den Anforderungen der R & TTE-Richtlinie (1999/5/EC) und den folgenden Standards übereinstimmt:

Erfüllte harmonisierte Normen:

Sicherheit	: EN60950-1:2001
EMC	: EN55022:1998 + A1:2000 + A2:2003 Klasse B
	EN55024:1998 + A1:2001 + A2:2003
	EN61000-3-2:2000
	EN61000-3-3:1995 + A1:2001

Jahr, in dem die CE-Markierung zuerst angebracht wurde : 2004

Herausgegeben von	: Brother Industries, Ltd.
Datum	**:** 28. Juni 2006
Ort	: Nagoya, Japan

Dieses Gerät entspricht den Bestimmungen des Landes, für das es zugelassen wurde. Die Brother-Vertretungen und Brother-Händler der einzelnen Länder können die technische Unterstützung nur für die Geräte übernehmen, die in ihrem jeweiligen Land gekauft und zugelassen wurden.

GER/AUS